



Jahrbuch

2016/17

Unentbehrlich für aktive Freizeit- und Wanderreiter und -fahrer



Buchvorstellung:

UNGARISCH FAHREN

Schwerpunktthema: Sicherheit!

Viele Ansprechpartner

Rund 450 Veranstaltungstermine bis 2017

Interessantes und Wichtiges rund ums Reiten und Fahren

**Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer
in Deutschland Landesverband Bayern e.V.**

**Mit großzügiger Förderung
der Uelzener Versicherung**



Der Spöckerhof bietet:

Ruhiges Ambiente für eine individuelle Ausbildung von Pferd und Reiter

- * Tages- und Wochenendkurse * individuelle Reitstunden (auch auf Schulpferden)
- * Vielseitige Pferdeausbildung * Naturtrail mit vielen Hindernissen
- * Großer Swing-Ground-Allwetterreitplatz * überdachter 20 m Roundpen



Hit-Aktivstall

* artgerechte Gruppenhaltung * großzügig angelegte, befestigte, Flächen

- * Kraftfutterstation - kleine, individuelle Kraftfutterrationen über 24 Stunden verteilt
- * Rauhfutter in zeitgesteuerten HIT- Sparraufen für bestmöglichstes, natürliches Fressverhalten





Liebe Mitglieder, liebe Leser,

was Sie jetzt gerade in den Händen halten, das ist dem Fleiß und dem Engagement unserer Schriftführerin und „Pressebeauftragten“ Annette Dokoupil-Gutensohn zu verdanken: das Jahrbuch 2016/17. Die Vorstandschaft hat lange überlegt und sich dann entschlossen, das Jahrbuch zukünftig für jeweils zwei Jahre aufzulegen, um wiederkehrende Informationen nicht jedes Jahr erneut einzupflegen. Dafür werden wir nun wichtige Informationen in unsere Bayern Aktuell, kurz BA genannt, bringen und sind damit quartalsmäßig aktueller denn je. Die neu hinzugekommenen Rittführer, Übungsleiter und VFD-Ausbildungställe werden dies sicherlich freudig zur Kenntnis nehmen.

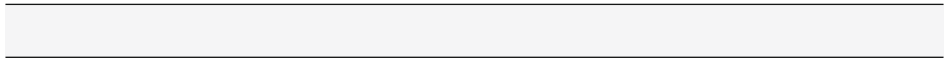
Unser Schwerpunktthema in diesem Jahrbuch ist die Sicherheit im Umgang mit unseren Pferden. Wie viele Unachtsamkeiten können wir uns im täglichen Umgang mit unseren Equiden eigentlich erlauben? Die Helmempfehlung beim Reiten greift zu kurz, wenn wir zur Kenntnis nehmen müssen, dass 80 % aller Unfälle mit Pferden vom Boden aus passieren. Das soeben beendete, überaus erfolgreiche dreiteilige Sicherheitsseminar der VFD, organisiert von Horst Brindel, wird hoffentlich der Anfang sein für eine neue Reihe von Sicherheitsveranstaltungen im Umgang mit unseren Tieren. Als Teilnehmer dieses Sicherheitsseminars habe ich erfahren müssen: 50 % aller Reiterunfälle basieren auf falscher Ausrüstung, die restlichen 50 % sitzen im Sattel! Einen Erfahrungsbericht dazu können Sie in diesem Jahrbuch lesen.

Was wir sonst noch alles an Themen in das vorliegende Jahrbuch hineingenommen haben, das kann natürlich dem Inhaltsverzeichnis entnommen werden!

Das Jahrbuch 2015 war übrigens mein am meisten zur Hand genommenes Buch, wie hätte ich mich sonst als neu gewählter 1. Vorsitzender so trefflich orientieren können? In diesem Sinne wünsche ich allen eine ebenfalls sinnbringende und unterhaltsame Lektüre unseres neuen Jahrbuches – es darf auch gern weiter empfohlen werden!

Ihr

Björn Rau
Landesvorsitzender VFD Bayern



Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Vorwort des 1. Vorsitzenden zum Jahrbuch 2016/17 des Landesverbandes Bayern	1
Veranstaltungen 2016/17	4
Messetermine 2016/17	36
Besondere Veranstaltungen.....	38
Who is who im Landesverband?	43
Vorstand und Geschäftsstelle	43
Beauftragte im Landesverband	44
Rechtsbeirat und Geschäftsstelle	48
Sparte Wanderreiten	50
Who is who im Bezirksverband Oberbayern?.....	51
Unsere Übungsleiter stellen sich vor	53
Unsere Rittführer stellen sich vor	58
Who is who im Bezirksverband Oberfranken?	65
Unsere Übungsleiter stellen sich vor	66
Unsere Rittführer stellen sich vor	67
Who is who im Bezirksverband Mittelfranken?	70
Unsere Übungsleiter stellen sich vor	71
Unsere Rittführer stellen sich vor	72
Who is who im Bezirksverband Unterfranken?	73
Unsere Übungsleiter stellen sich vor	74
Unsere Rittführer stellen sich vor	75
Who is who im Bezirksverband Niederbayern?.....	76
Unsere Übungsleiter stellen sich vor	78
Unsere Rittführer stellen sich vor	80
Who is who im Bezirksverband Oberpfalz?	81
Unsere Übungsleiter stellen sich vor	82
Unsere Rittführer stellen sich vor	84
Who is who im Bezirksverband Bayerisch-Schwaben?	85
Unsere Übungsleiter stellen sich vor	87
Unsere Rittführer stellen sich vor	89
VFD-Bayern-geprüfte Rittführer und Übungsleiter außerhalb Bayerns	90
VFS Südtirol	92
Kinderseite	93
Ausbildung bei der VFD	98
VFD-Ausbildungskurs.....	107
Franz Marc	108
Schwerpunkt Sicherheit	112
- Wieviel davon solls sein?	112
- Sicherheitsseminar	113
- Alltagsgeschichten	117
- Horse-man-ship.....	119
- Jungpferdeausbildung	121
Faszientraining.....	124
Bodenarbeit	127
BBS	132
Wanderritt Walhalla	133
Ungarisch Fahren	136
Säumen	138
Therapeutisches Reiten.....	142
Reit-Begleithund	144
Esel und Mulis	146
Ponys	148
VfD grenzenlos.....	149
Italien	150
Vorteile der VFD	154
Branchenbuch.....	155
Beitrittserklärung.....	159
Wichtige Telefonnummern und Termine	161
Zu guter Letzt.....	164



Kurse und Fortbildungen für Mensch und Tier

März

06.03.: Horsemanship mit Philine Dietrich in Baunach (Oberfranken); Anmeldung erforderlich – Einzelstunden buchbar – zusehen erwünscht. Mit eigenem oder Leihpferd. Philine Dietrich ist ausgebildete Trainerin nach Uwe Weinzierl; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

06.03.: Pferdekunde in Bischwind (Unterfranken); VFD-Ausbildung; Info bei Eberhard Reichert, Tel. 0157 / 74612776; eberhard.reichert@gmx.de

12.-13.03.: Horse and Dog Trail Reitbegleithund 32 in Feuchtwangen (Mittelfranken); Info bei Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

12.-13.03.: Einführungskurs Distanzreiten in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Distanzreiten ist quasi die Wettbewerbsdisziplin passend zum Geländereiten. Es geht um Streckenlängen von 25 km (Einführungsritte) bis hin zur Langstrecken-Königsdisziplin über 160 km (Hundertmeiler); Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

12.03.: Theorie, Prüfungsvoraussetzung in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

12.03.: VFD-SW-Sichtung und Infotag in Bischwind (Unterfranken); Sichtung zur VFD-Ausbildung Geländereiter und Geländerrittführer; Info bei Eberhard Reichert, Tel. 0157 / 74612776; eberhard.reichert@gmx.de

13.03.: Kurs Handpferdereiten in Lochen (Oberbayern); Eignet sich auch gut für Rittführer-Anwärter; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

18.03.: Vortrag über Faszien beim Pferd im Gasthof Opel, Lindig 2, 95502 Himmelkron (Oberfranken); Info bei VFD Hochfranken; Janett Vogtmann

19.-20.03.: Trainerstunden mit Sibylle Wiemer in Baunach (Oberfranken); mit eigenem oder Leihpferd. Anmeldung erforderlich; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

23.03.: Trainerstunden mit Uli Deuber in Baunach (Oberfranken); Reiten nach biomechanischen Grundsätzen – eigenes oder Leihpferd. Anmeldung erforderlich; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

25.-27.03.: Der Bronzekurs – Grundkurs im Rai Reiten für Freizeitreiter in Hummeltal (Oberfranken); Der Kurs schafft die Basis für ein besseres Verstehen dieser edlen Tiere; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

26.03.: Kleine Wundversorgung beim Pferd in Freystadt (Oberpfalz); Info bei Carola Smyrek Physiotherapeutin für Pferde; www.pferd-lymphdrainage.de

27.-28.03.: Wanderreiter-Kurs (Theorie-Teil) in Lochen (Oberbayern); Vorbereitungskurs zur VFD Wanderreiter-Prüfung; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

Kurse und Fortbildung

28.03.-02.04.: Reitercamp für fortgeschrittene Reiter in Ringelai (Bayerischer Wald) (Niederbayern); Info bei Gisela Thuringer, Kapellenhof 1, 94160 Ringelai, Tel. 0171 / 4772113

28.03.-30.04.: VFD-Geländereiter und Juniorpass in Priesendorf (Unterfranken); Info bei Aurach-Ranch Christina Graser; Industriestraße 1, 96170 Priesendorf

29.03.-01.04.: Reitkurs in Mainbernheim (Unterfranken); für Kinder / Jugendliche / Erwachsene in Theorie u. Praxis mit Ablegung der Reitabzeichen 9, 7 und 6; Info bei Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 / 804565; reiterhof-reifenscheid@t-online.de

April

01.-03.04.: Säumen-Einsteigerkurs in Markter Burg-Biberbach (Oberpfalz); Wandern mit einem Tragtier. Know-how zu den Themen Packsattel, Packsysteme und Beladen eines Packtieres. Outdoorleben, Knotenkunde und vieles mehr. Kleine Säumertour; Info bei Tina Boche und Björn Rau – Säumer Akademie; www.saeumer-akademie.com

02.-03.04.: Faszientraining in Feuchtwangen (Mittelfranken); Faszien können durch verschiedene Ursachen (welche?) verkleben und damit die Bewegung einschränken. Ich werde die Hintergründe erklären und Trainingsansätze aufzeigen, die zu mehr Freude bei der Arbeit führen; Info bei Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

02.04.: Schnupperreitkurs in Hummeltal (Oberfranken); für alle die sich für unseren Hof und unsere Reitweise interessieren; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

02.04.: Arbeiten mit dem GPS in Hetzendorf-Betzenstein (Oberfranken); Theorie und Praxis; Info bei Sabrina Ostfalk, Tel. 0175 / 8238763; info@easthawk-ranch.de

02.04.: Sitzschulung nach den Grundsätzen von E.M. in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

03.04.: Rittführer-Kurs Teil 2 in Lochen (Oberbayern); 2. Teil des Vorbereitungskurses zur VFD Rittführer-Prüfung. In diesem Teil wird Theorie wiederholt und die Reitplatzprüfung geübt; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133, kontakt@pferde-erlebnis.de

03.04.: Lehr- und Sichtungsritt für Geländerrittführer in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Lehr- und Sichtungsritt für Geländerrittführer; Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

04.-05.04.: GHP-Training in Feuchtwangen (Mittelfranken); Wie lernt ein Pferd? Wer führt hier eigentlich wen? Wie führe ich ein Pferd ohne Stress an ein neues Hindernis? Mit einer Übungs-GHP überprüfen wir, was wir und die Pferde in den zwei Tagen gelernt haben; Info bei Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

04.-10.04.: Geländereiter VFD in Feuchtwangen (Mittelfranken); Kurs mit Prüfung zum VFD-Geländereiter; Info bei Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

07.-10.04.: Lehrgang Geländereiter/Rittführer in Küps (Oberfranken); Info bei Kirsten Kastl, Reiterhof Kachelmansberg, Tel. 09264 / 5029022 oder 0151 / 213 89 207

08.-11.04.: Reitercamp in Ringelai (Bayerischer Wald) (Niederbayern); für Familien und Reitanfänger; Info bei Gisela Thuringer, Kapellenhof 1, 94160 Ringelai, Tel. 0171 / 4772113

09.-10.04.: Pferdekunde in Rohr/ NB (Niederbayern); Der Kurs ist Voraussetzung für die Geländereiterprüfung und vermittelt die Grundlagen in Haltung und Umgang mit dem Pferd; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

Kurse und Fortbildung



09.04.: Erste Hilfe Kurs am Pferd in Hetzen-dorf-Betzenstein (Oberfranken); Theorie und Praxis; Info bei Sabrina Ostfalk, Tel. 0175 / 8238763; info@easthawk-ranch.de

09.-10.04.: Trainerstunden mit Sibylle Wiemer in Baunach (Oberfranken); mit eigenem oder Leihpferd. Anmeldung erforderlich; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

09.04.: Theorie, Prüfungsvoraussetzung in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

10.04.: Einsteigerreitkurs für Erwachsene in Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 / 804565; reiterhof-reifenscheid@t-online.de

16.-17.04.: Rückentraining – mit dem Kapp-zaum longieren in Feuchtwangen (Mittelfran-

ken); Rückentraining mit dem Kappzaum. Welche Körperhaltung ist für das gerittene Pferd gut, welche schädlich? Wie trägt es eigentlich den Reiter? Und vieles mehr; Info bei Wanderreiterstützpunkt Feuchtwangen; Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

16.-17.04.: Lehrwanderritt in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); praktische Ausbildung für Geländerittführer und Wanderreiter; Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

17.04.: Einsteigerreitkurs für Erwachsene in Mainbernheim (Unterfranken); Info bei Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 / 804565; reiterhof-reifenscheid@t-online.de

17.04.: Fit und Harmonisch in Rohr/ NB (Niederbayern); Anna und Skara werden viele einfache und sehr effektive Techniken vorstellen, die Gesundheit und Leistungsfähigkeit eures Pferdes verbessern und die ihr selbst anwenden könnt; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

22.-24.04.: Reittherapie Ausbildung – Feldenkrais – Kommunikation mit Pferden in Dottenheim (Mittelfranken); 7 Wochenenden; Info bei Pferdehof Steinhauser, Sabine Keilwerth, Tel. 09846 / 1531; info@pferdehof-steinhauser.de

23.-24.04.: Bodenarbeit über Stangen in Feuchtwangen (Mittelfranken); Will man an der Beziehung zu seinem Pferd ohne Reiten feilen, empfiehlt sich dieser Kurs. Genauso geeignet ist das Wochenende aber zum Faszien- und Rückentraining. Es stärkt u.a. auch die Koordination; Info bei Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

23.04.: Springworkshop in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); mit Heidi Seidl-Weinfurtnr, von der Cavallettiarbeit zum kleinen Sprung; Info bei Susanne Fuß; susanne.fuss@wir-reiten.com, Tel. 0160 / 96851597

30.04.: Schnupperreitkurs in Hummeltal (Oberfranken); für alle die sich für unseren Hof und unsere Reitweise interessieren; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

Kurse und Fortbildung

Mai

01.-03.05.: Förderpädagogisches Reiten in Ringelai (Bayerischer Wald) (Niederbayern); Kinder und Erwachsene; Info bei Gisela Thuringer, Kapellenhof 1, 94160 Ringelai, Tel. 0171 / 4772113

01.05.: Kleine Wundversorgung beim Pferd in Freystadt (Oberpfalz); Info bei Carola Smyrek Physiotherapeutin für Pferde; www.pferd-lymphdrainage.de

05.-07.05.: Sitzschulung für Erwachsene – Fortgeschrittenenkurs in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

06.-08.05.: Der Bronzekurs – Grundkurs im Rai Reiten für Freizeitreiter in Hummeltal (Oberfranken); Der Kurs schafft die Basis für ein besseres Verstehen dieser edlen Tiere; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

07.05.: Orientierung im Gelände in Rohr/ NB (Niederbayern); nur mit Karte und Kompass. Theorie und Praxis bei einem Ausritt; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

07.05.: Theorie, Prüfungsvoraussetzung in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

14.05.: Wellness für das Pferd in Freystadt (Oberpfalz); Info bei Physiotherapeutin Carola Smyrek; www.pferd-lymphdrainage.de

16.05.: Rittführer-Kurs Teil 3 in Lochen (Oberbayern); 3. Teil des Vorbereitungskurses zur VFD Rittführer-Prüfung. Nur für Wanderrittführer; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

19.-21.05.: Kurs VFD-Eselkunde in Münchberg (Mittelfranken); Info bei Eselhof Nechern, Ralf Wulke, Tel. 035876 / 41427

21.-22.05.: Galopparbeit in Feuchtwangen (Mittelfranken); Nein, wir wollen hier nicht um die Wette galoppieren! Sondern durch sinnvolle Übungen die Tragkraft stärken und so zu einem schöneren, weil erhabenen Galopp finden. Mit Theorieteil; Info bei Wanderreiterstützpunkt Feuchtwangen; Petra Stegmüller, 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

21.-22.05.: Hufkurs in Hetzendorf-Betzenstein (Oberfranken); Hufkurs, Theorie und Praxis; Info bei Sabrina Ostfalk, Tel. 0175 / 8238763; info@easthawk-ranch.de

25.05.: Trainerstunden mit Uli Deuber in Baunach (Oberfranken); Trainerstunden mit Uli Deuber – Reiten nach biomechanischen Grundsätzen – eigenes oder Leihpferd. Anmeldung erforderlich; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

Juni

01.-05.06.: Wanderreitabzeichen 2; VFD-Rittführer in Feuchtwangen (Mittelfranken); Der Inhalt des 2'er Wanderreitabzeichen geht voll in die Praxis. Was gilt es bei der Planung eines Mehrtagesritt zu beachten? Wie teile ich mir den Reittag ein? Wie bringe ich Weglänge und Reitempo in Einklang?; Info bei Wanderreiterstützpunkt Feuchtwangen; Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

02.06.: Schnupperreitkurs in Hummeltal (Oberfranken); für alle die sich für unseren Hof und unsere Reitweise interessieren; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

Kurse und Fortbildung



03.-05.06.: Geländerreiterpass in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Geländerreiterpass, Vorbereitungskurs zur Prüfung Geländerreiter; Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

03.05.06.: Säumen Aufbaukurs in Böhmerwald-Oberpfalz; Drei Tage Praxis und Übung zum Thema Umgang mit Packtieren; Info bei Björn Rau; bjoern.rau@saeumer-akademie.de

04.06.-05.06.: Ausbildung zum VFD-Geländerrittführer in Hetzendorf-Betzenstein (Oberfranken); mit anschließender Prüfung; Info bei Sabrina Ostfalk, Tel. 0175 / 8238763; info@easthawk-ranch.de

04.06.: Intensivtrainingstag in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

05.06.: Fallkurs in Rohr/ NB (Niederbayern); Wie fällt man am Besten vom Pferd. Wir üben erst am Boden, dann vom Holzpferd und wer mag, am Schluss vom Pferd aus; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354, Info@keltika.eu, www.keltika.eu

11.-12.06.: Stangenmikado in Feuchtwangen (Mittelfranken); Bunte Stangen bringen Abwechslung und Spaß bei der Bahnarbeit. In Anlehnung an Rolf Bechers Caprillisystem erarbeiten wir uns Takt, Rhythmus und Linienführung; Info bei Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

11.06.: Theorie, Prüfungsvoraussetzung in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

18.-19.06.: Das Wesen des Pferdes (Erwachsene) in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

18.06.-19.06.: Der Hund im Straßenverkehr in Feuchtwangen (Mittelfranken); Info bei Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

18.-19.06.: Trainerstunden mit Sibylle Wiemer in Baunach (Oberfranken); mit eigenem oder Leihpferd. Anmeldung erforderlich; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

19.06.: Giftpflanzenritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Wie erkenne ich Giftpflanzen und wo sind sie draußen zu finden. Theorie und Praxis bei einem Ausritt; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354, Info@keltika.eu, www.keltika.eu

25.06.-26.06.: Ausbildung zum VFD-Geländerreiter in Hetzendorf-Betzenstein (Oberfranken); Info bei Sabrina Ostfalk; info@easthawk-ranch.de, Tel. 0175 / 8238763

25.06.: Gelassenheitstraining/Bodenarbeit mit dem Pferd in Freystadt (Oberpfalz); Info bei Carola Smyrek, Beauftragte für Bodenarbeit im LV Bayern; www.pferd-lymphdrainage.de

29.06.: Trainerstunden mit Uli Deuber in Baunach (Oberfranken); Reiten nach biomechanischen Grundsätzen – eigenes oder Leihpferd. Anmeldung erforderlich; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

Kurse und Fortbildung

Juli

- 01.-03.07.: Geländekurs in Hummeltal (Oberfranken); Vorbereitung zum Geländereiten für Freizeitreiter; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de
- 02.-03.07.: Geländereiter-Kurs in Lochen (Oberbayern); Vorbereitungskurs zur VFD Geländereiter-Prüfung.; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133, kontakt@pferde-erlebnis.de
- 03.07.: Horsemanship mit Philine Dietrich in Baunach (Oberfranken); Anmeldung erforderlich – Einzelstunden buchbar – zusehen erwünscht. Mit eigenem oder Leihpferd. Philine Dietrich ist ausgebildete Trainerin nach Uwe Weinzierl; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info
- 09.07.: Sitzschulung nach den Grundsätzen nach E. Meyners in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info
- 09.07.: Bodenarbeit mit dem Pferd in Genderkingen (Schwaben); Info bei Reitschule Schwabhof; Franziska Schwab, Tel. 09090 / 701772
- 10.07.: Sinnvolle Longenarbeit in Genderkingen (Schwaben); Info bei Reitschule Schwabhof; Franziska Schwab, Tel. 09090 / 701772
- 13.07.: Trainerstunden mit Uli Deuber in Baunach (Oberfranken); Reiten nach biomechanischen Grundsätzen – eigenes oder Leihpferd. Anmeldung erforderlich; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info
- 15.07.: Richtig Longieren, Daniela Strömsdörfer in Gut Leimershof (Oberfranken); Info bei Pferdepartner Franken e.V.; mail@hohlstein.info
- 16.07.: Biomechanik und Körperwahrnehmung in Bischwind (Unterfranken); Info bei Simone Geißel, Tel. 0178 / 5679811
- 16.-17.07.: Reitkurs „Glücklich Reiten – ohne Angst“ in Mainbernheim (Unterfranken); mit Mentaltrainerin Verena Eckert; Info bei Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 / 804565, reiterhof-reifenscheid@t-online.de
- 17.07.: Prüfung Geländereiter/Juniormapass in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info



23.-24.07.: Working Equitation in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Diese Turnierdisziplin, die sich aus den spanischen Arbeitsreitweisen entwickelt hat, ist für alle Freizeitreiter interessant; Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

23.-24.07.: Bodenarbeit, Longe Doppelonge in Hetzendorf-Betzenstein (Oberfranken); VFD Wochenendkurse in Bodenarbeit, Longe und Doppelonge, genaues Datum folgt noch. Bei Interesse Homepage oder e-Mail; Info bei Sabrina Ostfalk, Tel. 0175 / 8238763; info@easthawk-ranch.de

Kurse und Fortbildung

28.07.-01.08.: „Sitz, Haltung und Gleichgewicht des Reiters“ in Baunach (Oberfranken); Anerkannter Trainerkurs für Ausbilder. Fortbildungspunkte zur Lizenzverlängerung; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

August

01.-02.08.: Geschicklichkeitskurs in Rohr/ NB (Niederbayern); Grundlagen am Boden, Übungen geritten, Trailtraining; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

03.08.: Trainerstunden mit Uli Deuber in Baunach (Oberfranken); Reiten nach biomechanischen Grundsätzen – eigenes oder Leihpferd. Anmeldung erforderlich; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

17.08.: Pferdefussball in Rohr/ NB (Niederbayern); Wir üben mit viel Spaß, Verlängerung um einen Tag möglich; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

22.-27.08.: Reitercamp für fortgeschrittene Reiter in Ringelai (Bayerischer Wald) (Niederbayern); Info bei Gisela Thuringer, Kapellenhof 1, 94160 Ringelai, Tel. 0171 / 4772113

26.-28.08.: Säumen – Einsteigerkurs in Rheinland Pfalz; Dieser Kurs ist für alle, die mit einem Packtier auf Tour gehen wollen; Info bei Tina Boche; tinaboche.adg@t-online.de, www.simply-fair.eu

27.-28.08.: Steht mein Pferd an den Hilfen? in Feuchtwangen (Mittelfranken); Theoretisch wiederholen wir die Klaviatur der Hilfengebung und übertragen das Gelernte beim Reiten von Übergängen und Elementen des Trailreitens; Info bei Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

28.-31.08.: Reitercamp in Ringelai (Bayerischer Wald) (Niederbayern); für Familien und Reitanfänger; Info bei Gisela Thuringer, Kapellenhof 1, 94160 Ringelai, Tel. 0171 / 4772113

30.08.-03.09.: Reitkurs für Jugendliche und Erwachsene in Rohr/ NB (Niederbayern); Prüfung zum Geländereiter möglich; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

September

03.-04.09.: Anatomisch richtiges Reiten in Feuchtwangen (Mittelfranken); Wenn Sie die Zusammenhänge und Probleme zwischen dem Körperbau des Pferdes, seinem Bewegungsablauf und dem individuell förderlichen Training verstehen lernen, schaffen Sie eine gesunde Basis; Info bei Wanderreiterstützpunkt Feuchtwangen; Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

03.-04.09.: Biomechanik des Pferdes in Hetzendorf-Betzenstein (Oberfranken); 2-Tageskurs mit Theorie und Praxisteil; Info bei Sabrina Ostfalk, Tel. 0175 / 8238763; info@easthawk-ranch.de

03.-04.09.: Prüfung Geländereiter/Juniorepass in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

07.-11.09.: Wanderreitführer FN in Feuchtwangen (Mittelfranken); Viele tausend Kilometer sind wir schon mit unseren Pferden unterwegs gewesen. Dabei haben wir viel erlebt und auch gelernt und fühlen uns deshalb dazu berufen, unsere Erfahrungen bei dem Lehrgang weiterzugeben; Info bei Wanderreiterstützpunkt Feuchtwangen; Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

09.09.-11.09.: Säumen Einsteigerkurs in Österreich; für alle, die mit einem Packtier auf Tour gehen wollen; Info bei Tina Boche und Björn Rau – Säumer Akademie; www.saeumer-akademie.com

11.09.: Sitzschulung in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); mit Videokorrektur!; Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

Kurse und Fortbildung

17.09.: Geländereiterkurs Teil 2 in Lochen (Oberbayern); Vorbereitungskurs zur VFD Geländereiter-Prüfung, Teil 2; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

17.09.: Arbeiten mit der Longe in Mainbernheim (Unterfranken); Teilnahme mit eigenem Pferd möglich; Info bei Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 / 804565; reiterhof-reifenscheid@t-online.de

18.09.: Gelassenheitstraining/Bodenarbeit mit dem Pferd in Freystadt (Oberpfalz); Info bei Carola Smyrek, Beauftragte für Bodenarbeit im LV Bayern; www.pferd-lymphdrainage.de

24.09.: Intensivtrainingstag in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

28.09.: Trainerstunden mit Uli Deuber in Baunach (Oberfranken); Reiten nach biomechanischen Grundsätzen – eigenes oder Leihpferd. Anmeldung erforderlich; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

Oktober

08.10.: Springworkshop in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); vom Cavalletttraining bis zu kleinen Sprüngen; Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

08.10.: Schnupperreitkurs in Hummeltal (Oberfranken); für alle die sich für unseren Hof und unsere Reitweise interessieren; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

15.10.: Kontrollverlust = Panik? Coachingseminar für Reiter in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

15.10.: Sitzschulung nach den Grundsätzen nach E. Meyners in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

15.10.: Wellness für das Pferd in Freystadt (Oberpfalz); Info bei Physiotherapeutin Carola Smyrek; www.pferd-lymphdrainage.de

16.10.: Kleine Wundversorgung beim Pferd in Freystadt (Oberpfalz); Info bei Carola Smyrek Physiotherapeutin für Pferde; www.pferd-lymphdrainage.de



19.10.: Trainerstunden mit Uli Deuber in Baunach (Oberfranken); Reiten nach biomechanischen Grundsätzen – eigenes oder Leihpferd. Anmeldung erforderlich; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

22.-23.10.: Die richtige Pferdefütterung und Stoffwechselkrankheiten bei Pferden in Hetzen-dorf-Betzenstein (Oberfranken); Theorie und Praxis, 2-Tages-Kurs; Info bei Sabrina Ostfalk, Tel. 0175 / 8238763; info@easthawk-ranch.de

23.10.: Horsemanship mit Philine Dietrich in Baunach (Oberfranken); Anmeldung erforderlich – Einzelstunden buchbar – zusehen erwünscht. Mit eigenem oder Leihpferd. Philine Dietrich ist ausgebildete Trainerin nach Uwe Weinzierl; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

Kurse und Fortbildung

24.-25.10.: GHP-Training in Feuchtwangen (Mittelfranken); Wie lernt ein Pferd? Wer führt hier eigentlich wen? Wie führe ich ein Pferd ohne Stress an ein neues Hindernis? Mit einer Übungs-GHP überprüfen wir, was wir und die Pferde in den zwei Tagen gelernt haben; Info bei Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

24.-30.10.: Geländereiter VFD in Feuchtwangen (Mittelfranken); Kurs mit Prüfung; Info bei Wanderreiterstützpunkt Feuchtwangen; Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

30.10.-04.11.: VFD-Geländereiter, Juniorpass in Priesendorf (Unterfranken); Info bei Aurach-Ranch Christina Graser; Industriestraße 1, 96170 Priesendorf, Tel. 09549 / 988 7660

November

07.11.: Förderpädagogisches Reiten in Ringelai (Bayerischer Wald) (Niederbayern); für Erwachsene; Info bei Gisela Thuringer, Kapellenhof 1, 84160 Ringelai, Tel. 0171 / 4772113

09.11.: Trainerstunden mit Uli Deuber in Baunach (Oberfranken); Reiten nach biomechanischen Grundsätzen – eigenes oder Leihpferd. Anmeldung erforderlich; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

12.-13.11.: Longierkurs in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Vorbereitungskurs zur Prüfung Longieren I; Info bei Susanne Fuß; susanne.fuss@wir-reiten.com, Tel. 0160 / 96851597

18.-20.11.: Reittherapie Ausbildung – Feldenkrais – Kommunikation mit Pferden in Dottenheim (Mittelfranken); 7 Wochenenden; Info bei Pferdehof Steinhauser, Sabine Keilwerth, Tel. 09846 / 1531; info@pferdehof-steinhauser.de

Dezember

07.12.: Trainerstunden mit Uli Deuber in Baunach (Oberfranken); Reiten nach biomechanischen Grundsätzen – eigenes oder Leihpferd. Anmeldung erforderlich; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

2017

21.01.2017: 1.Hilfe am Pferd in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

28.- 29.01.2017: VFD Pferdekunde I in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

11.- 12.02.2017: Wanderreiterpass in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Vorbereitungskurs (Theorie) zur Prüfung; Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

25.- 26.02.2017: Bodenarbeit VFD in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Prüfungsvorbereitungskurs; Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

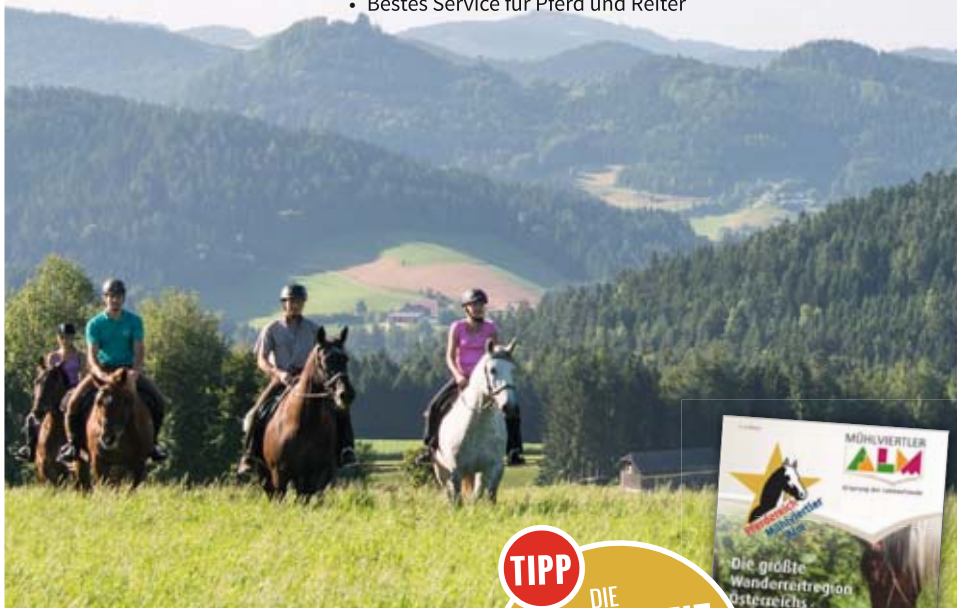
17.- 21.08.2017: Sommer-Reiter-Camp in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info



WANDERREITEN

im Pferdereich Mühlviertler Alm

- 700 km Reitwegenetz
- Alle 2-3 Stunden erreicht man eine Pferderast
- Es erwarten dich Wiesenkoppeln bei den Mittagsrasten
- Box mit Verpflegung bei den Reiterherbergen
- Wanderreitkarte im Maßstab 1:35000 zur Orientierung
- Bestes Service für Pferd und Reiter



REITVERBAND MÜHLVIERTLER ALM

4273 Unterweißenbach, Markt 19

Oberösterreich

Tel. +43 (0) 7956/7304

pferdereich@muehlviertleralm.at

www.pferdereich.at

TIPP

**DIE
WANDERREIT-
KARTE**

mit 700 km Reitwegen
und 8 Relax- und
Erlebnispunkten



Foto: OÖ Tourismus/Erber

Schnupperwanderritte

März

13.03.: Frühlingsritt in Bischwind (Unterfranken); Info bei Eberhard Reichert, Tel. 0157 / 74612776; eberhard.reichert@gmx.de

April

16.-17.04.: Schnupperwanderritt in Lochen (Oberbayern); 2-tägiger Schnupperwanderritt für Wanderreit-Einsteiger. Tagesetappen ca. 25 km. Auch für junge Pferde geeignet. Gerne auch als Lehrritt für Wanderreiter- und Wanderrittführer-Anwärter; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

29.04.-01.05.: Ritt in den Mai in Feuchtwangen (Mittelfranken); Geführter Zwei-Tages-Genussritt in Mittelfranken; Info bei Wanderreiterstützpunkt Feuchtwangen; Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

Juli

09.- 10.07.: Schnupperwanderritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Wir gehen auf eine gemütliche Reise zu Pferd und übernachten auswärts. Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

August

13.-15.08.: Panoramaritt mit Weinfestbesuch in Bischwind (Unterfranken); Panoramaritt mit abendlichen Weinfestbesuch; Info bei Eberhard Reichert, Tel. 0157 / 74612776; eberhard.reichert@gmx.de

September

10.- 11.09.: Bremseritt in Bischwind (Unterfranken); Info bei Eberhard Reichert, Tel. 0157 / 74612776; eberhard.reichert@gmx.de

Oktober

01.- 02.10.: Indiansummer-Trail in Bischwind (Unterfranken); Info bei Eberhard Reichert Tel. 0157 / 74612776; eberhard.reichert@gmx.de



Tages- und Wanderritte

März

06.03.: Rhiannon-Ritt in Rohr/ NB (Niederbayern); am 4. März war das Fest der Rhiannon, der keltischen Göttin der Pferde, mal sehen, wo sie uns hinführt; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354, Info@keltika.eu, www.keltika.eu

06.03.: Sauwetter-Ritt in Lochen (Oberbayern); Uriger Tagesritt mit heißer Suppe und Tee unterwegs; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

12.03.: Ampertalritt zum Reiterstüberl in Siechendorf 2, Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum; www.reiterfreuden.de

13.03.: Frühlingsritt in Bischwind (Unterfranken); Info bei Eberhard Reichert, Tel. 0157 / 74612776; eberhard.reichert@gmx.de

19.-20.03.: geführter Wanderritt zur Walhalla/Donaustauf (Oberpfalz); Dauer 1-2 Tage je 5 Stunden – eigenes oder Leihpferd; Info bei Reiner Zweck, Tel. 0941 / 696990; Reiten@zweck.de

20.03.: Halbtagesritt – 6 Stunden – mit Picknick in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

20.03.: Frühlingsritt in Rohr/ NB (Niederbayern); zur Tag und Nachtgleiche; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

25.03.: Oster-Ritt in Lochen (Oberbayern); Halbtagesritt mit Ostereiersuche und Picknick im Grünen; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

28.-31.03.: 3-Tages-„Osterwanderritt“ in der Fränkischen Schweiz in Hummeltal (Oberfranken); Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

April

02.-03.04.: geführter Wanderritt zur Walhalla/Donaustauf (Oberpfalz); Dauer 1-2 Tage je 5 Stunden – eigenes oder Leihpferd; Info bei Reiner Zweck, Tel. 0941 / 696990; Reiten@zweck.de

09.04.: Tagesritt in die Hallertau, Start in Geierlambach, geführter Tagesritt in der Hallertau mit Einkehr in einem schönen Wirtshaus, Tagesetappe ca. 25 km; Info bei Andrea v. Kienlin, Tel. 0151 12707868; andrea@vkienlin.de www.wanderritte-bayern.de

10.04.: Frühlingsritt in Lochen (Oberbayern); Frühlingshafter Tagesritt mit Picknick im Grünen; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

14.-17.04.: 4 Tage vorgeplant, aber eigenständig wanderreiten in Feuchtwangen (Mittelfranken); Vier-Tage sorglos wanderreiten im romantischen Franken. Quartiere, Essen und Strecke (auch fürs GPS) sind vorgeplant. Draufsitzen und entspannt losreiten ins Vergnügen! Info bei Petra Stegmüller, Kühnhardt 28, 91555 Feuchtwangen; www.stationenhopping.de

16.04.: Hallertauer Ritt in Siechendorf 2, Zolling (Oberbayern); Ritt zur Amper; Info bei Clarissa Jochum; www.reiterfreuden.de

16.-17.04.: Schnupperwanderritt in Lochen (Oberbayern); 2-tägiger Schnupperwanderritt für Wanderreit-Einsteiger. Tagesetappen ca. 25 km. Auch für junge Pferde geeignet. Gerne auch als Lehrritt für Wanderreiter- und Wanderrittführer-Anwärter; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

Tages- und Wanderritte

17.04.: Tagesritt – 8 Stunden mit Picknick – in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

22.-26.04.: Kleeblatttritt im Altmühltal, Ausgangspunkt in Biberbach/Beilngries, geführte Tagesritte von festem Ausgangspunkt, auf traumhaft schönen Insiderwegen in die romantischen Seitentäler des Naturpark Altmühltal und die Oberpfälzer Jura. Tagesetappen ca. 25- 30 km, Anmeldeschluss am 01.04., ab 4 bis maximal 10 Reiter; Info bei Andrea v. Kienlin, Tel. 0151 / 12707868; andrea@vkienlin.de, www.wanderritte-bayern.de

27.04.–01.05.: Kleeblatttritt im Altmühltal, Ausgangspunkt in Biberbach/Beilngries, geführte Tagesritte von festem Ausgangspunkt, auf traumhaft schönen Naturwegen in die romantischen Seitentäler des Naturpark Altmühltal und die Oberpfälzer Jura. Tagesetappen ca. 25-30 km, Anmeldeschluss am 01.04., ab 4 bis maximal 10 Reiter; Info bei Andrea v. Kienlin, Tel. 0151 / 12707868; andrea@vkienlin.de, www.wanderritte-bayern.de

23.04.: Ritt auf dem Jakobsweg in Siechendorf 2, Zolling (Oberbayern); Waldritt zum Jakobsweg; Info bei Clarissa Jochum; www.reiterfreuden.de

23.-24.04.: Zwei-Tages-Lehrwanderritt in Genderkingen (Schwaben); Zwei-Tages-Lehrwanderritt durch das Donau-Ries; Info bei Reitschule Schwabhof; Franziska Schwab, Tel. 09090 / 701772

28.04.-01.05.: Durch das dunkle Herz des Allgäus (Schwaben); 3-Tages-Tour rund um die Adelegg...; Info bei Millstream-Ranch; Silvia Belm, Tel. 08370 / 976402; info@rundumdieadelegg.de

29.04.-01.05.: Ritt in den Mai in Feuchtwangen (Mittelfranken); Geführter Zwei-Tages-Genussritt in Mittelfranken; Info bei Wanderreiterstützpunkt Feuchtwangen; Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

29.04.-01.05.: Wanderritt zur Westernstadt Pullman-City, Cowboys & Horses Weekend in Spiegelau im Bayerischen Wald (Niederbayern); Leihpferde vorhanden; Info bei Jürgen Schäffer; bessereweltfuerpferde@gmx.de, www.beim-buchauer.de

30.04.-01.05.: Einführungswanderritt in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

30.04.-05.05.: Ehrenpräsidentenritt in Gilching (Oberbayern); der Ritt der besonderen Art; Info bei Dietmar Köstler und Jutta Poster; koestler@msic.de oder Tel. 0171 / 8832773

Mai

01.05.: Beltane Ritt in Rohr/ NB (Niederbayern); keltisches Frühlingsfest, es beginnt die Weidezeit. Pferde sind fit für einen Tagesritt, abends Koppelfest: Geschichten und Mythisches am Lagerfeuer; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

01.05.: Kaffee- & Kuchen-Ritt in Lochen (Oberbayern); Halbtagesritt mit Kaffeekränzchen; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

05.-08.05.: Isarauen-Ritt in Lochen (Oberbayern); 4-tägiger Wanderritt an der Isar entlang, von Grünwald bis zum Sylvenstein-See. Tagesetappen ca. 25-35 km; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

05.-07.05.: Frühjahrsritt VFD-Bayern in Fendsbach-Hart (Oberbayern); Info bei VFD Landesverband Bayern; Manfred Strahlheim

Arabian - Harmony

Ein Paradies für Pferd und Reiter



Video auf:
arabian-harmony.de
 Facebook
 Youtube

Arabian-Harmony
 Rai Reitstall UG
 Geschäftsführung
 Ivonne Zuleeg
 Voitsreuth 5
 95503 Hummeltal
 Tel.: 01 60 / 1 50 76 01
 gerne auch sms oder
 WhatsApp
 Festnetz mit
 Anrufbeantworter:
 092 79 / 97 77 40
 HRB5002
 StNr 208/121/80577

Ausbildung für Pferd und Reiter in entspannter
 Atmosphäre und traumhafter Natur

- Wochenendkurse zum Thema:
 - Reiten nach der Lehre von Fred Rai
 - Grundwissen Geländereiten
- Reiturlaub mit eigenem Pferd
 - Ausritte, Reitunterricht, Tipps
- Tagesseminare, je nach Möglichkeit auch in eurem Stall
 - Bodenarbeit, Kommunikation, Gelassenheit
- Tages und Wanderritte
 - kommt mit uns mit und entdeckt die wunderbare Landschaft der fränkischen Schweiz
- Urlaub für die ganze Familie
- Entspannungswochen für Erwachsene
- Teenagercamps im Sommer

Tages- und Wanderritte

05.05.: Ayingen Land in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); der Kastanienhof in Aying lockt uns über schöne Wanderreitwege weg von Aschbach in Richtung München; Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

05.05.: Orientierungsritt in Landsberg am Lech (Oberbayern); Info bei Reitclub Landsberg; Tel. 08191 / 943628; info@reitclub-landsberg.de

05.-08.05.: 4-Tages-Klöster-Ritt im Pfaffenwinkel in Oberbayern; Info bei Dr. med. vet. Susanne Aloé; bessereweltfuerpferde@gmx.de

06.-08.05.: Von der Almhöhe bis ins Illertal im Oberallgäu (Schwaben); 2-Tagesritt durchs Oberallgäu entlang der Iller; Info bei Silvia Belm, Millstream Ranch; mail@millstream-ranch.de

06.-08.05.: Franken-Sternritt Dinkelsbühl in Dinkelsbühl-Lohe (Mittelfranken); Die Veranstaltung findet auf dem Reiterhof Fraunholz in Lohe nahe Dinkelsbühl statt. Ausschreibung unter Reiten zwischen Main und Donau ; Info bei Petra Stegmüller; Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

07.05.: Auf den Spuren der Ritter und Römer in Pollenfeld (Oberbayern); Tagesritt in romantische Seitentäler im Altmühltal; Info bei Irmgard Braun; Irmgard Braun, Tel. 08421 / 80737; wanderreiten-althueltal.de

07.-08.05.: Einsteigerwanderritt in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Wanderritt für Einsteiger. Hier geht es darum, mal zwei ganze Tage lang mit den Pferden unterwegs zu sein, in einem schönen Quartier zu übernachten und es sich einfach gut gehen zu lassen! Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

07.05.: Ritt auf dem Jakobsweg in Siechendorf 2, Zolling (Oberbayern); Waldritt auf dem Jakobs-weg; Info bei Clarissa Jochum; www.reiterfreuden.de

08.05.: Tagesritt nach Castell (Unterfranken); Info bei Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 / 804565; reiterhof-reifenscheid@t-online.de

14.05.: Freisinger Plantagenritt, Start in Geierlambach, geführter Tagesritt zum Waldbiergarten Plantage nach Freising, Tagesetappe ca. 25 km; Info bei Andrea v. Kienlin, Tel. 0151 / 12707868; andrea@vkienlin.de, www.wanderritte-bayern.de

14.-16.05.: 3-Tag-3-Sternenritt zu Pfingsten in Hetzendorf-Betzenstein (Oberfranken); Info bei Sabrina Ostfalk, Tel. 0175 / 8238763; info@easthawk-ranch.de

14.-16.05.: Wanderritt Donau und Lechauen in Markter Burg-Biberbach (Schwaben); Info bei Tina Boche; tinaboche.adg@t-online.de, www.simply-fair.eu

15.05.: Bauernhof-Ritt in Lochen (Oberbayern); Tagesritt zu einem Arche-Bauernhof mit Führung und Bewirtung! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

16.05.: Wiesmühlritt in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Tagesritt zur Wiesmühle in Glonn: bei warmen Wetter ist baden im Naturbad möglich! Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

16.-20.05.: 5-Tages-„Pfingstwanderritt“ in der Fränkischen Schweiz in Hummeltal (Oberfranken); 5 Tage, 4 tolle Stationen, atemberaubende Natur; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

18.-22.05.: 4 Tage vorgeplant, aber eigenständig wanderreiten in Feuchtwangen (Mittelfranken); Vier Tage sorglos wanderreiten im romantischen Franken. Quartiere, Essen und Strecke (auch fürs

Tages- und Wanderritte

GPS) sind vorgeplant. Draufsitzen und entspannt losreiten ins Vergnügen! Info bei Petra Stegmüller, Kühnhardt 28, 91555 Feuchtwangen; www.stationenhopping.de

19.-22.05.: Wanderritt Böhmerwald mit Packtieren in Oberpfalz (Oberpfalz); Vier Tage mit unseren Tieren durch die Landschaft streichen; Info bei Björn Rau; bjoern.rau@saeumer-akademie.de

19.-22.05.: Durch das dunkle Herz des Allgäus (Schwaben); 3-Tages-Tour rund um die Adelegg ...; Info bei JaWiMa-Ranch; Jasmin Ertingshausen, Tel. 07567 / 9888275; info@rundumdieadelegg.de

20.-24.05.: Bayernwaldritt, geführte Tagesritte rund um den Brotjackriegel von festem Ausgangspunkt in Alleinlage bei Riggerding, Tagesetappen ca. 20 bis 30 km, ab 4 bis max. 6 Reiter, Anmeldeschluss 01.05.; Info bei Andrea v. Kienlin, Tel. 0151 / 12707868; andrea@vkienlin.de, www.wanderritte-bayern.de

21.-22.05.: geführter Wanderritt zur Walhalla/Donaustauf (Oberpfalz); Dauer 1-2 Tage je 5 Stunden – eigenes oder Leihpferd; Info bei Reiner Zweck, Reiten@zweck.de, Tel. 0941 / 696990

22.05.: Tagesritt „Panorama“ in Genderkingen (Schwaben); Info bei Reitschule Schwabhof; Franziska Schwab, Tel. 09090 / 701772

26.05.: Pfingstritt in Lochen (Oberbayern); Halbtagesritt mit Picknick im Grünen; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

26.-29.05.: Alpenritt Tirol-Pfaffenwinkel (Oberbayern); Info bei Jürgen Schäffer; bessereweltfuerpferde@gmx.de, www.beim-buchauer.de

26.-29.05.: 4-Tage-Wanderritt durch die Fränkische Schweiz in Hetzendorf-Betzenstein (Oberfranken); Teilnahme mit eigenem Pferd möglich; Info bei Sabrina Ostfalk, Tel. 0175 / 8238763; info@easthawk-ranch.de

27.-28.05.: Wanderritt für Einsteiger Mainbernheim – Oberscheinfeld (Unterfranken); Info bei Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 / 804565, reiterhof-reifenscheid@t-online.de

28.-29.05.: Wanderritt über 2 Tage in Baunach (Oberfranken); auch anerkannt für Prüflinge mit eigenem oder Leihpferd; Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

Anzeige



Interessengemeinschaft Pferdeterminismus Bayerischer Wald / Niederbayern

„Hoch zu Ross“ dürfen Sie die ursprüngliche Landschaft des größten zusammenhängenden Waldgebietes Europas – den Bayerischen Wald und den Böhmerwald – erkunden... Dunkle Wälder, wilde Wasser, tiefe Schluchten und sonnendurchflutete Täler laden zum Wanderreiten ein. Das Angebot reicht vom kostenlosen Ponyreiten über Kutschfahrten und Reitunterricht, über Ausritte, Halbtages- und Tagesritte bis hin zu mehrtägigen Touren. Übernachtet werden kann in Pensionen, einfachen Zimmern, Hotels oder ganz natürlich im Tipi am Lagerfeuer.

www.pferdetourismus.de | Tel.: 01 71 / 7 74 46 16

Tages- und Wanderritte

28.05.: Dornröschenritt im Steigerwald in Bischwind (Unterfranken); Info bei Simone Geißel, Tel. 0178 / 5679811

29.05.: Orientierungsritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Wir organisieren einen Orientierungsritt. Gestartet wird auf 5 oder 10 km-Strecke, nach Karte. Aufgaben auf der Tour; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

Juni

04.06.: Rundritt mit Brotzeit im Biergarten in Siechendorf 2, Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum; www.reiterfreuden.de

05.06.: Frühstückritt in Lochen (Oberbayern); Halbtagesritt mit reichhaltigem Frühstück! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

10.-15.06.: Almen- und Seenritt in Steinberg (Oberbayern); durch die wunderschöne Tiroler Berglandschaft mit grandiosen Ausblicken auf den Achensee; Info bei Manuela Hefe und Andrea von Kienlin; info@wanderreiten-tegernsee.de und andrea@vkienlin.de

10.-12.06.: Auf den Spuren der Glasmacher in Adelegg (Schwaben); durch das dunkle Herz des Allgäus; Info bei Millstream-Ranch; Silvia Belm, Tel. 08370 / 976402; mail@millstreamranch.de

11.-12.06.: Wanderritt Tölzer Land (2T) in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Konditionell im mittleren Bereich – landschaftlich vielseitig und abwechslungsreich! Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

11.-12.06.: Wochenendwanderritt in Hetzendorf-Betzenstein (Oberfranken); am Rande der Fränkischen Schweiz; auch für Neulinge geeignet; Info bei Sabrina Ostfalk, Tel. 0175 / 8238763; info@easthawk-ranch.de

12.06.: Tagesritt nach Birklingen (Unterfranken); Info bei Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 / 804565; reiterhof-reifenscheid@t-online.de

12.06.: Biergartenritt in Lochen (Oberbayern); Halbtagesritt mit Brotzeit im urigen Biergarten! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

12.-16.06.: Almenritt, geführte Tagesritte von Alm zu Alm im Rofan- und Karwendel Gebirge von festem Ausgangspunkt bei Achenkirch in Österreich, Tagesetappen ca. 30 km, ab 6 bis maximal 12 Reiter, Anmeldeschluss am 10.05.; Info bei Andrea v. Kienlin, Tel. 0151 / 12707868; andrea@vkienlin.de, www.wanderritte-bayern.de oder bei Manuela Hefe, Tel. 08022 / 24682; info@wanderreiten-tegernsee.de

15.-19.06.: 4 Tage vorgeplant, aber eigenständig wanderreiten in Feuchtwangen (Mittelfranken); Vier-Tage sorglos wanderreiten im romantischen Franken. Quartiere, Essen und Strecke (auch fürs GPS) sind vorgeplant. Draufsitzen und entspannt losreiten ins Vergnügen! Info bei Petra Stegmüller, Kühnhardt 28, 91555 Feuchtwangen; www.stationenhopping.de

18.-19.06.: Schliersee-Ritt in Lochen (Oberbayern); 2-tägiger Wanderritt zum Schliersee mit Besuch einer Whisky-Destillerie und Whisky-Verkostung; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

18.06.: Hallertauer Wald- und Wiesenritt in Siechendorf 2, Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum; www.reiterfreuden.de

Tages- und Wanderritte

Termine

18.06.: Tagesritt auf Hochtheta in Hummeltal (Oberfranken); Wahnsinns-Landschaft, toller Biergarten; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

19.06.: Tagesritt in den Sonnenaufgang in Hummeltal (Oberfranken); Tagesritt in den Sonnenaufgang zum Frühstücksbrunch; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

19.06.: Tagesritt „Panorama“ in Genderkingen (Schwaben); Info bei Reitschule Schwabhof; Franziska Schwab, Tel. 09090 / 701772

23.-26.06.: Durch das dunkle Herz des Allgäus (Schwaben); 3-Tages-Tour rund um die Adelegg ...; Info bei Millstream-Ranch; Silvia Belm, Tel. 08370 / 976402; info@rundumdieadelegg.de

25.06.: Bauch-Beine-Po-Ritt, Start in Geierlambach, geführter sportlicher Tagesritt bergauf und bergab durch die Hallertau mit Einkehr in einem Wirtshaus, Tagesetappe ca. 25 km; Info bei Andrea v. Kienlin, Tel. 0151 / 12707868; andrea@vkienlin.de, www.wanderritte-bayern.de

26.06.: Halbtagesritt – 6 Stunden mit Picknick – in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

26.06.-03.07.: Cerridwen Ritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Sie ist die keltische Göttin der Weisheit, des Reichtums und der Schweine, Tagesritt zu Orten der keltischen Weisheit; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

26.06.: Sonnwend-Ritt in Lochen (Oberbayern); Tagesritt mit Picknick im kühlen Wald! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

26.06.: Mangfallritt in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Am wunderschönen Mangfallufer entlang, wo es gilt, einige anspruchsvolle, aber gut machbare Teilstücke zu bewältigen; Info bei Susanne Fuß; susanne.fuss@wir-reiten.com, Tel. 0160 / 96851597

Juli

01.-03.07.: Auf den Spuren der Glasmacher in Adelegg (Schwaben); durch das dunkle Herz des Allgäus; Info bei Millstream-Ranch; Silvia Belm, Tel. 08370 / 976402; mail@millstreamranch.de

Anzeige



DOLORIDE®

Der natürliche Reitboden ...
... für drinnen und draußen!

DOLORIDE® Plus
... fertig gemischt mit Pin-Chips

DüKa Düngekalkgesellschaft mbH
93092 Barbing

Tel. (0 94 01) 92 99-0
www.doloride.de

NATURKALK
DüKa®

Tages- und Wanderritte

01.-20.07.: Alpenüberquerung vom Tegernsee zum Gardasee mit der VFD und VFS Südtirol, geführter sehr anspruchsvoller hochalpiner Wanderritt für erfahrene und sehr gut trainierte Pferde und Reiter. Teilstrecken vom Tegernsee in 8 Tagen bis Meran oder ab Meran in 11 Tagen zum Gardasee möglich. Tagesetappen ca. 30-35 km, Mindestteilnehmer 6 Personen, maximal 10 Personen, Anmeldeschluss am 01.05.; Info bei Andrea v. Kienlin, Tel. 0151 / 12707868; andrea@vkienlin.de, www.wanderritte-bayern.de

07.-10.07.: Durch das dunkle Herz des Allgäus (Schwaben); 3-Tages-Tour rund und um die Adelegg ...; Info bei Millstream-Ranch; Silvia Belm, Tel. 08370 / 976402; info@rundumdieadelegg.de

09.-10.07.: Schnupperwanderritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Wir gehen auf eine gemütliche Reise zu Pferd und übernachten auswärts. Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

10.07.: Isar-Ritt in Lochen (Oberbayern); Tagesritt zur Isar mit Picknick am Ufer! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

10.07.: Reisenaltritt in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Info bei Susanne Fuß; susanne.fuss@wir-reiten.com; Tel. 0160 / 96851597

10.07.: Sommerritt zum Eisstandl in Siechendorf 2, Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum; www.reiterfreuden.de

16.-17.07.: Abenteuer Wanderreiten in Lochen (Oberbayern); 2-tägiger Wanderritt mit Lagerfeuer und Übernachtung im Heu oder Zelt! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

16.-17.07.: 2-Tages-„Brauerienritt“ auf den Spuren der Fränkischen Bierbrauer in Hummeltal (Oberfranken); Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

17.07.: Baderitt in Siechendorf 2, Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum; www.reiterfreuden.de

18.-19.07.: Wanderritt im Ilz- und Ohetal in Ringelai (Bayerischer Wald) (Niederbayern); Info bei Gisela Thuringer Kapellenhof 1, 94160 Ringelai; Tel. 0171 / 4772113

22.-24.07.: Von der Almhöhe bis ins Illertal in Oberallgäu (Schwaben); 2-Tagesritt durchs Oberallgäu entlang der Iller; Info bei Silvia Belm, Millstream Ranch; mail@millstream-ranch.de

23.-24.07.: Wanderritt über 2 Tage in Baunach (Oberfranken); anerkannt für Prüflinge mit eigenem oder Leihpferd; Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

24.07.: Kräuter-Ritt in Lochen (Oberbayern); Tagesritt mit Kräuterführung durch eine Kräuterpädagogin und mehrgängiges Kräutermenü. Auch für Nicht-Reiter geeignet! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133, kontakt@pferde-erlebnis.de

27.07.: Tagesritt in Rottach-Egern (Oberbayern); Tagesritt durch die Voralpenlandschaft des Tegernsee; Info bei Manuela Hefele; 08022 / 24682, info@wanderreiten-tegernsee.de

28.-31.07.: Durch das dunkle Herz des Allgäus (Schwaben); 3-Tages-Tour rund um die Adelegg ...; Info bei JaWiMa-Ranch; Jasmin Ertingshausen, Tel. 07567 / 9888275; info@rundumdieadelegg.de

Tages- und Wanderritte

29.-31.07.: 3-Tages-Hausberge-Ritt im Pfaffenwinkel in Peißenberg (Oberbayern); Info bei Jürgen Schäffer; bessereweltfuerpferde@gmx.de, www.beim-buchauer.de

31.07.-05.08.: Waldmünchenritt in Freising-Tüntenhausen nach Waldmünchen (Oberbayern); Info bei VFD Landesverband Bayern; Manfred Strahlheim

August

01.08.: Tagesritt zum Kräuterhof in Ringelai (Bayerischer Wald) (Niederbayern); Info bei Gisela Thuringer Kapellenhof 1, 94160 Ringelai; Tel. 0171 / 4772113

06.-07.08.: 2-Tages-Tschechien-Ritt; Info bei Jürgen Schäffer; bessereweltfuerpferde@gmx.de, www.beim-buchauer.de

12.-15.08.: Alm-Ritt in Lochen (Oberbayern); 5-tägiger anspruchsvoller Wanderritt in die Tölzer Bergwelt mit Übernachtung auf den Almen. Nur für bergerfahrene Reiter geeignet! Tagesetappen ca. 25-30 km und bis zu 1000 Höhenmeter pro Tag! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

13.-15.08.: Innritt in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Ein sportlicher 3-Tagesritt an der phänomenalen bayrischen Bergkulisse entlang! Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

13.-15.08.: Donau-Lechauen Wanderritt in Markter Burg-Biberbach (Schwaben); 3 Tage wanderreiten durch das romantische Gebiet zwischen Lech und Donau; Info bei Tina Boche; tinaboche.adg@t-online.de, www.simply-fair.eu

13.-15.08.: Panoramaritt mit Weinfestbesuch in Bischwind (Unterfranken); Panoramaritt mit abendlichen Weinfestbesuch; Info bei Eberhard Reichert, Tel. 0157 / 74612776; eberhard.reichert@gmx.de

14.08.: Ampertalritt, Start in Geierlambach, geführter Tagesritt durch das Ampertal mit Einkehr in einem Wirtshaus, Tagesetappe ca. 30 km; Info bei Andrea v. Kienlin, Tel. 0151 / 12707868, andrea@vkienlin.de, www.wanderritte-bayern.de

14.08.: Tagesritt „Panorama“ in Genderkingen (Schwaben); Info bei Reitschule Schwabhof; Franziska Schwab, Tel. 09090 / 701772

15.08.: Wanderritt in Landsberg am Lech (Oberbayern); Info bei Reitclub Landsberg; Tel. 08191 / 943628, info@reitclub-landsberg.de

17.-21.08.: 4 Tage vorgeplant, aber eigenständig wanderreiten in Feuchtwangen (Mittelfranken); Vier-Tage sorglos wanderreiten im romantischen Franken. Quartiere, Essen und Strecke (auch fürs GPS) sind vorgeplant. Draufsitzen und entspannt losreiten ins Vergnügen! Info bei Petra Stegmüller, Kühnhardt 28, 91555 Feuchtwangen; www.stationenhopping.de

21.08.: Sommer-Ritt in Lochen (Oberbayern); Tagesritt mit Picknick im schattigem Wald bei einer Grotte! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

21.08.: Steinseeritt in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Unsere lange und flotte Strecke führt uns erst vorbei am Kastensee, dann weiter an den Steinsee; Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

21.-23.08.: Erzgebirgsritt auf Friesenpferden; Info bei Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 / 804565; reiterhof-reifenscheid@t-online.de

Tages- und Wanderritte

25.-28.08.: Durch das dunkle Herz des Allgäus (Schwaben); 3-Tages-Tour rund um die Adelegg ...; Info bei Millstream-Ranch; Silvia Belm, Tel. 08370 / 976402; info@rundumdieadelegg.de

26.-29.08.: Abenteuerritt ins Nomadenleben in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

27.-28.08.: Dürnbucher Forst Ritt, Start bei Geisenfeld, geführter Wanderritt durch eines der schönsten Waldgebiete Bayerns mit Binnendünen und Sandwegen, ab 4 bis max. 10 Reiter, Tagesetappen ca. 25 km, Anmeldeschluss am 11.08.; Info bei Andrea v. Kienlin, Tel. 0151 / 12707868; andrea@vkienlin.de, www.wanderritte-bayern.de

26.08.: Biergarten-Ritt in Lochen (Oberbayern); Halbtagesritt mit Brotzeit im urigem Biergarten! Auch für Nicht-Reiter geeignet, da Kutschenbegleitung möglich! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

28.08.: Lugasadh Ritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Das erste Erntefest der Kelten, Tagesritt und gemütliche Runde am Lagerfeuer; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

28.08.-01.09.: Erlebnis-Ritt mit Gestüt Schwaiganger + Bauernhofmuseum Glentleiten in Lochen (Oberbayern); 5-tägiger Wanderritt mit Besuch im Haupt- und Landesgestüt Schwaiganger und Besuch im Bauernhof-Museum Glentleiten. Tagesetappen ca 35-40km; Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

September

02.-04.09.: Von der Almhöhe bis ins Illertal in Oberallgäu (Schwaben); 2-Tagesritt durchs Oberallgäu entlang der Iller; Info bei Silvia Belm, Millstream Ranch; mail@millstream-ranch.de

03.-04.09.: Wanderritt über 2 Tage in Baunach (Oberfranken); anerkannt für Prüflinge mit eigenem oder Leihpferd; Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

05.-08.09.: Wanderritt im Steigerwald mit 3 Übernachtungen (Unterfranken); Info bei Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 / 804565; reiterhof-reifenscheid@t-online.de

08.-11.09.: Durch das dunkle Herz des Allgäus (Schwaben); 3-Tages-Tour rund um die Adelegg ...; Info bei Millstream-Ranch; Silvia Belm, Tel. 08370 / 976402; info@rundumdieadelegg.de

10.09.: Vom Hopfen zum Bier, Start in Geierlambach, geführter Tagesritt durch die Hopfengärten im Herzen der Hallertau mit Einkehr in einem Traditionswirtshaus, Tagesetappe ca. 30 km; Info bei Andrea v. Kienlin, Tel. 0151 / 12707868; andrea@vkienlin.de, www.wanderritte-bayern.de

10.- 11.09.: Bremseritt in Bischwind (Unterfranken); Info bei Eberhard Reichert, Tel. 0157 / 74612776; eberhard.reichert@gmx.de

11.-13.09.: Wanderritt „Auf den Spuren der Salzsäumer“ in Ringelai (Bayerischer Wald) (Niederbayern); Info bei Gisela Thuringer Kapellenhof 1 94160 Ringelai; Tel. 0171 / 4772113

11.09.: Hallertauer Berg- und Talritt in Siechendorf 2, Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum; www.reiterfreuden.de

14.-18.09.: 4 Tage vorgeplant, aber eigenständig wanderreiten in Feuchtwangen (Mittelfranken); Vier-Tage sorglos wanderreiten im romantischen Franken. Quartiere, Essen und Strecke (auch fürs GPS) sind vorgeplant. Draufsitzen und entspannt losreiten ins Vergnügen! Info bei Petra Stegmüller, Kühnhardt 28, 91555 Feuchtwangen; www.stationenhopping.de

Tages- und Wanderritte

Termine

16.-18.09.: Steinreiche Traumlandschaften in Pollenfeld (Oberbayern); den Dinosauriern auf der Spur, Drei-Tagesritt; Info bei Irmgard Braun; Irmgard Braun, Tel. 08421 / 80737; wanderreiten-almühltal.de

16.-18.09.: Auf den Spuren der Glasmacher in Adelegg (Schwaben); durch das dunkle Herz des Allgäus; Info bei Millstream-Ranch; Silvia Belm, Tel. 08370 / 976402; mail@millstreamranch.de

17.-18.09.: Einsteigerwanderritt in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Info bei Susanne Fuß; susanne.fuss@wir-reiten.com, Tel. 0160 / 96851597

17.-18.09.: Wochenendwanderritt in den Herbst in Hetzendorf-Betzenstein (Oberfranken); mit eigenem Pferd, geeignet auch für Einsteiger; Info bei Sabrina Ostfalk, Tel. 0175 / 8238763; info@easthawk-ranch.de

18.09.: Halbtagesritt – 6 Stunden mit Picknick in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e.V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

18.09.: Frühaufsteher-Ritt in Lochen (Oberbayern); Halbtagesritt mit bayerischem Weißwurst-Frühstück! Auch für Nicht-Reiter geeignet, da Kutschen-Begleitung möglich! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

19.-23.09.: 5-Tages-„Fichtelgebirgsritt“ für Galoppliebhaber in Hummeltal (Oberfranken); Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

22.-25.09.: Goldene Herbsttage im Altmühltal bei Greding (Mittelfranken); Es ist für uns schon fast eine Tradition geworden, beim Hirschen in Großnottersdorf die gute Küche mit Ritten in einer traumhaften Landschaft zu verbinden; Info bei Wanderreiterstützpunkt Feuchtwangen; Petra Stegmüller; Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

22.-25.09.: Durch das dunkle Herz des Allgäus (Schwaben); 3-Tages-Tour rund um die Adelegg ...; Info bei JaWiMa-Ranch; Jasmin Ertingshausen, Tel. 07567 / 9888275; info@rundumdieadelegg.de

23.-25.09.: 3-Tage-Wanderritt durch die Frankenpfalz in Hetzendorf-Betzenstein (Oberfranken); Mit eigenem Pferd möglich, auch für Einsteiger möglich; Info bei Sabrina Ostfalk; info@easthawk-ranch.de, Tel. 0175 / 8238763

25.09.: Tagesritt nach Bullenheim (Unterfranken); Info bei Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 / 804565; reiterhof-reifenscheid@t-online.de

Anzeige



VERMAS

VERSICHERUNGSMAKLER SERVICE



Ihr Versicherungspartner
für Tier und Mensch

Sonderkonzepte für VFD-Mitglieder
mit bis zu 15% Rabatt.

Partner des VFD Bayern

Neuer Platz, Geretsried
T: 08171 / 63 99 99 4
F: 08171 / 63 99 99 5
eMail: vfd@vermas-gmbh.de
www.vermas-gmbh.de

Tages- und Wanderritte

25.09.: Grotten-Ritt in Lochen (Oberbayern); Flotter Tagesritt durch den Hofolding Forst mit Picknick an einer Mariengrotte. Auch für Nicht-Reiter geeignet, da Kutschenbegleitung möglich! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

25.09.: Schaukelpferdritt in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Heute erweitern wir unsere schöne „Aufham-Runde“ zu einem wunderbaren Ausflug bis nach Ginsham ins Wirtshaus „Zum Schaukelpferd“; Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

30.09.-03.10.: Drei-Seen-Ritt in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); In vier Tagen zum Schliersee, Spitzingsee und Tegernsee! Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

Oktober

01.- 02.10.: Indiansummer-Trail in Bischwind (Unterfranken); Info bei Eberhard Reichert; eberhard.reichert@gmx.de, Tel. 0157 / 74612776

01.-03.10.: Trekkingtour in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

01.-03.10.: Wanderritt mit Horse-Man-Ship im Chiemgau in (Oberbayern); Info bei Jürgen Schäffer; besserewelfuerpferde@gmx.de, www.beim-buchauer.de

02.10.: Erntedank-Ritt in Lochen (Oberbayern); Tagesritt mit Einkehr im gemütlichem Gasthaus. Auch für Nicht-Reiter geeignet, da Kutschen-Begleitung möglich! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

03.10.: Biergartenritt in Siechendorf 2, Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum; www.reiterfreuden.de

03.10.-09.10.: Wanderreitwoche in Neubuhlach (Schwaben); Wanderreitwoche durch den wunderschönen Schwarzwald; Info bei Manuela Hefele, 08022 / 24682; info@wanderreiten-tegernsee.de

05.-09.10.: 4 Tage vorgeplant, aber eigenständig wanderreiten in Feuchtwangen (Mittelfranken); Vier Tage sorglos wanderreiten im romantischen Franken. Quartiere, Essen und Strecke (auch fürs GPS) sind vorgeplant. Draufsitzen und entspannt losreiten ins Vergnügen! Info bei Petra Stegmüller, Kühnhardt 28, 91555 Feuchtwangen; www.stationenhopping.de

08.10.: Pizzaritt nach Thalham, Start in Geierlambach, geführter Tagesritt mit Einkehr in einer Pizzeria, Tagesetappe ca. 25 km; Info bei Andrea v. Kienlin, Tel. 0151 / 12707868; andrea@vkienlin.de, www.wanderritte-bayern.de

09.10.: Haflingerfuchsjagd im Steigerwald (Unterfranken); Veranstalter: Haflingerverein Aischgrund. Info bei Eugen Reifenscheid, Tel. 09323 / 804565; reiterhof-reifenscheid@t-online.de

09.10.: Herbstlaubritt in Rohr/ NB (Niederbayern); im goldenen Licht der untergehenden Sonne! Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

09.10.: Kaffee- & Kuchen-Ritt in Lochen (Oberbayern); Halbtagesritt mit Kaffeekränzchen. Auch für Nicht-Reiter geeignet, da Kutschen-Begleitung möglich! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

13.-16.10.: Durch das dunkle Herz des Allgäus (Schwaben); 3-Tages-Tour rund um die Adelegg ...; Info bei Millstream-Ranch; Silvia Belm, Tel. 08370 / 976402; info@rundumdieadelegg.de

15.10.: Amperritt zum Reiterstüberl in Siechendorf 2, Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum; www.reiterfreuden.de

Tages- und Wanderritte

15.10.: Bremseritt in Steigerwald in Bischwind (Unterfranken); Info bei Simone Geißel; Tel. 0178 / 5679811

16.10.: Tagesritt – 8 Stunden, mit Picknick – in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V; Sabine Dier Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

16.10.: Biergartenritt in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Tagesritt in Feldkirchen-Westerham; Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

17.-21.10.: 5-Tages-„Fichtelgebirgsritt“ für sattelfeste Galoppliebhaber in Hummeltal (Oberfranken); Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

23.10.: Goldener-Oktober-Ritt in Lochen (Oberbayern); Tagesritt durch den bunten Herbstwald mit Einkehr im Gasthaus. Auch für Nicht-Reiter geeignet, da Kutschen-Begleitung möglich! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133, kontakt@pferde-erlebnis.de

28.-30.10.: Halloween Ritt nach Pullman City, Start in Riggerding, geführter Wanderritt durch den schaurig schönen Bayerischen Wald in die gruselige Westernstadt mit einer tollen Magicshow und Gänsehaut auf einem lebenden Gruselpfad, Tagesetappen ca. 20 km, ab 4 bis maximal 10 Reiter, Anmeldeschluss 01.10.; Info bei Andrea v. Kienlin, Tel. 0151-12707868; andrea@vkienlin.de, www.wanderritte-bayern.de

28.10.-01.11.: geführter Mehrtagesritt rund um Regensburg (Oberpfalz); eigenes oder Leihpferd; Info bei Reiner Zweck, Reiten@zweck.de, Tel. 0941 / 696990

29.-30.10.: Wellnessritt in Feldkirchen-Westerham (Oberbayern); Auch 2016 geht die Wanderreitersaison zu Ende. Und wir lassen es uns nochmal richtig gut gehen! Tagsüber reiten, abends Wellness genießen! Info bei Susanne Fuß, Tel. 0160 / 96851597; susanne.fuss@wir-reiten.com

30.10.: Samain-Ritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Das keltische Fest der Ahnen, wir besuchen sie in einem Halbtagesritt zu den Hügelgräbern; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

November

01.11.: Halloween-Ritt in Lochen (Oberbayern); Halbtagesritt durch den nebligen Wald mit Essen vom Kürbis. Auch für Nicht-Reiter geeignet, da Kutschen-Begleitung möglich! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

06.11.: Leonhardiritt in Siechendorf 2, Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum; www.reiterfreuden.de

Anzeige



anwaltskanzlei

ommer

Reitbahn 1
91522 Ansbach

Tel: 0981 - 97 22 59 0
Fax: 0981 - 97 22 59 19

www.rechtsanwaeltin-sommer.de

PFERDERECHT

u.a. Pferdekauf, Gewährleistung, Haftung
(Tierhalter, Tierhüter, Tierarzt, Reitlehrer,
Übungsleiter), Schadenersatz, Vertragsgestaltung
(Kauf, Einstellung, Versorgung, Beritt, Pacht,
Leihe, Handel,...), Vereinsrecht

Tages- und Wanderritte



12.11.: St. Martinsritt mit Einkehr in Siechendorf 2, Zolling (Oberbayern); Info bei Clarissa Jochum; www.reiterfreuden.de

13.11.: Novembernebelritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Ausritt in den Novembernebel, er wird uns begleiten! Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

13.11.: Nebel-Ritt in Lochen (Oberbayern); Halbtagesritt mit Einkehr im Gasthaus. Auch für Nicht-Reiter geeignet, da Kutschen-Begleitung möglich! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

16.11.: Halbtagesritt – 4 Stunden in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

27.11.: Kloster-Ritt in Lochen (Oberbayern); Tagesritt zum Kloster Reutberg mit Einkehr in der Klosterschänke. Auch für Nicht-Reiter geeignet, da Kutschen-Begleitung möglich! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

04.12.: Halbtagesritt – 4 Stunden in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

04.12.: Glühweinritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Unser beliebter Glühweinritt; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

04.12.: Nikolaus-Ritt in Lochen (Oberbayern); Winterlicher Tagesritt mit Einkehr im Gasthaus. Auch für Nicht-Reiter geeignet, da Kutschen-Begleitung möglich! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

Tages- und Wanderritte

11.12.: Glühweinritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Unser beliebter Glühweinritt, 2. Chance! Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

11.12.: Christkindl-Ritt in Peißenberg (Oberbayern); Info bei Dr. med. vet. Susanne Aloé; bessereweltfuerrpferde@gmx.de

Dezember

18.12.: Glühwein-Ritt in Lochen (Oberbayern); Weihnachtlicher Halbtagesritt zum Jahresausklang mit Glühwein und Plätzchen. Auch für Nicht-Reiter geeignet, da Kutschen-Begleitung möglich! Info bei Pferde-Erlebnis Scheibel; Anita Scheibel, Tel. 0171 / 8708133; kontakt@pferde-erlebnis.de

2017

01.01.2017: Neujahrsritt in Rohr/ NB (Niederbayern); einfach ins Blaue, sich tragen lassen, entspannt ins Neue Jahr traben!!! Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

03.01.2017: Morrigan-Ritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Sie war die keltische Kriegsgöttin und Göttin der Unterwelt, eine der Triadengöttinnen, wer mehr wissen will, reitet mit! Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

29.01.2017: Imbolg-Ritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Fest der Brigid, Ausritt zum Goldberg mit Lagerfeuer zum Abschluss; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

01.-22.02.2017: Abenteuer Anden in Argentinien; Trekkingritt in Südamerika.

3 Wochen durch das Gaucholand Argentinien; Info bei Tina Boche-Säumer Akademie; tinaboche.adg@t-online.de

04.03.2017: Rhiannon-Ritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Am 4. März. ist das Fest der Rhiannon, der keltischen Göttin der Pferde, mal sehen, wo sie uns hinführt. Halbtagesritt ins Blaue; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

19.03.2017: Frühlingsritt in Rohr/ NB (Niederbayern); Am 20. ist Frühlingsanfang, jetzt geht's mit dem Licht aufwärts. Wer freut sich mit uns auf einen schönen Reitersommer? Info bei Keltika;

Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

Anzeige

Mitgliedertreffen



März

06.03.: VFD Jahreshauptversammlung Bezirk Niederbayern in Ettenkofen (Niederbayern); Info bei Bezirk Niederbayern, Tel. 0176 / 56947167

11.03.: Jahreshauptversammlung KV Bamberg mit Neuwahlen in Gaststätte Maastümpfel, Hallstadt (Oberfranken); um 18.00 Uhr. Im Anschluß „Wanderreiten“; Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

11.03.: Rund um's Wanderreiten in Gaststätte Maastümpfel, Hallstadt oder Gut Leimershof (Oberfranken); Info bei Pferdepartner Franken e.V.; mail@hohlstein.info

25.03.: VFD-SW-Freizeitreiter- und Fahr-
erstattmisch in Gerolzhofen, Restaurant Elia (Unterfranken); Info bei VFD-Schweinfurt Eberhard Reichert, Tel. 0157 / 74612776

31.03.: VFD-KT-Freizeitreiter- und Fahrertreff in Castell, Schwan (Unterfranken); Info bei Monika Link, Tel. 0151 / 26670503

April

08.04.: VFD-SW-Freizeitreiter- und Fahrertreff in Gerolzhofen Restaurant Elia (Unterfranken); Info bei Eberhard Reichert, Tel. 0157 / 74612776; eberhard.reichert@gmx.de

15.04.: Jahreshauptversammlung VFD Oberfranken in Würgau (Oberfranken); Info bei VFD Oberfranken; Reinhard Schaller

28.04.: VFD-KT-Freizeitreiter- und Fahrertreff in Castell, Schwan (Unterfranken); Info bei Monika Link, Tel. 0151 / 26670503

Mai

06.-08.05.: Franken-Sternritt Dinkelsbühl in Dinkelsbühl-Lohe (Mittelfranken); Die Veranstaltung findet auf dem Reiterhof Fraunholz in Lohe nahe Dinkelsbühl statt. Ausschreibung unter Reiten zwischen Main und Donau; Info bei Petra Stegmüller, Tel. 09852 / 4165; info@pferde-unser-leben.de

Juni

30.06.: VFD-KT-Freizeitreiter- und Fahrertreff in Castell, Schwan (Unterfranken); Info bei Monika Link; Tel. 0151 / 26670503

Juli

28.07.: VFD-KT-Freizeitreiter- und Fahrertreff in Castell, Schwan (Unterfranken); Info bei Monika Link; Tel. 0151 / 26670503

September

29.09.: VFD-KT-Freizeitreiter- und Fahrertreff in Castell, Schwan (Unterfranken); Info bei Monika Link; Tel. 0151 / 26670503

Mitgliedertreffen

Oktober

14.10.: VFD-SW-Freizeitreiter- und Fahrertreff in Gerolzhofen, Restaurant Elia (Unterfranken); Info bei Eberhard Reichert; eberhard.reichert@gmx.de, Tel. 0157 / 74612776

21.10.: VFD-KV-Treffen Vortrag „Barhuf ja / nein“ in Gaststätte Maastümpfel, Hallstadt (Oberfranken); Vortrag: Hufschmied Carsten Schultze: Barhuf ja / nein ? Die Grundvoraussetzungen für einen guten Barhuf und wo stößt er an seine Grenzen...; Info bei Pferdepartner Franken e.V.; mail@hohlstein.info

27.10.: VFD-KT-Freizeitreiter- und Fahrertreff in Castell, Schwan (Unterfranken); Info bei Monika Link; Tel. 0151 / 26670503

November

11.11.: VFD-SW-Freizeitreiter- und Fahrertreff in Gerolzhofen, Restaurant Elia (Unterfranken); Info bei Eberhard Reichert, Tel. 0157 / 74612776; eberhard.reichert@gmx.de

24.11.: VFD-KT-Freizeitreiter- und Fahrertreff in Castell, Schwan (Unterfranken); Info bei Monika Link; Tel. 0151 / 26670503

2017

27.01.2017: „Entwurmung“ Vortrag von Dr. Antonia Körber in Gaststätte Maastümpfel, Hallstadt (Oberfranken); der Vortrag „Stoffwechsel im Herbst 2014“ hat uns alle begeistert. Über das umfassende Thema Entwurmung gibt es nun den Vortrag von Dr. Antonia Körber; Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

29.01.2017: Jahreshauptversammlung, Ort wird noch bekannt gegeben (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

24.02.2017: VFD-SW-Freizeitreiter- und Fahrerstammtisch in Gerolzhofen, Restaurant Elia (Unterfranken); Info bei VFD-Schweinfurt Eberhard Reichert, Tel. 0157 / 74612776

17.03.2017: VFD-SW-Freizeitreiter- und Fahrerstammtisch in Gerolzhofen, Restaurant Elia (Unterfranken); Info bei VFD-Schweinfurt Eberhard Reichert, Tel. 0157 / 74612776

29.04.2017: Gelassenheitsprüfung und abends Livemusik in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

05.05.2017: Vortrag „Tierkommunikation“ mit Tirza Kirchner in Gaststätte Maastümpfel, Hallstadt (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

Anzeige

Familienurlaub – Kinderreitferien – Reitabzeichenlehrgänge



Reitschule Fuchsenhof FN*****

92431 Seebarn

Telefon (09672) 2000

www.fuchsenhof.de



Termine für Fahrer

März

21.03.-03.04.: VFD-Fahrerpass, Juniorfahrerpass, Beifahrer in Priesendorf (Unterfranken); Info bei Aurach-Ranch, Christina Graser; Industriestraße 1, 96170 Priesendorf, Tel. 09549 / 988 7660

April/ Mai

15.04.-15.05.: VFD-Geländefahrausbildung und Basispass in Traustadt (Unterfranken); Info bei Martin Vogel; maethes@aol.com

Mai

21.-28.05.: Fahrkurs VFD-Fahrpass I in Münchberg (Mittelfranken); Info bei Eselhof Nechern, Ralf Wulke, Tel. 035876 / 41427



Juniortermine

März

21.-24.03.: Pferdekunde in Priesendorf (Unterfranken); Pferdekunde für Kids ab 10 Jahre; Info bei Aurach-Ranch Christina Graser; Industriestraße 1, 96170 Priesendorf, Tel. 09549 / 988 7660

21.-24.03.: Reiten mit Harmonie, Spiel und Spass für Kinder + Jugendliche – Grundkurs in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

21.-03.04.: VFD-Fahrerpass, Juniorfahrerpass, Beifahrer in Priesendorf (Unterfranken); Info bei Aurach-Ranch Christina Graser; Industriestraße 1, 96170 Priesendorf, Tel. 09549 / 9887660

24.03.: Horse-Man-Ship für Kinder in Peißenberg (Oberbayern); Info bei Jürgen Schäffer; bessereweltfuerpferde@gmx.de, www.beim-buchauer.de

28.03.-30.04.: VFD-Geländereiter und Juniorpass in Priesendorf (Unterfranken); Info bei Aurach-Ranch Christina Graser; Industriestraße 1, 96170 Priesendorf

29.03.-01.04.: Steppenreiter Kinder- und Jugendcamp – berittenes Bogenschießen im Steigerwald in Michelau (Unterfranken); Info bei Sandra Pfister-Steigerwald Bogenparcours; Neuhof 5, 97513 Michelau im Steigerwald; info@steigerwald-Bogenparcours

29.03.-01.04.: Reitkurs in Mainbernheim (Unterfranken); für Kinder / Jugendliche / Erwachsene in Theorie u. Praxis mit Ablegung der Reitabzeichen 9, 7 und 6; Info bei Eugen Reifenscheid; Tel. 09323 / 804565, reiterhof-reifenscheid@t-online.de

29.03.-01.04.: spielend reiten – reitend spielen für Kinder von 5 - 9 Jahren – Grundkurs in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

April

08.-11.04.: Reitercamp für Familien und Reitanfänger in Ringelai (Bayerischer Wald / Niederbayern); Info bei Gisela Thuringer, Kapellenhof 1, 94160 Ringelai, Tel. 0171 / 4772113

Mai

01.-03.05.: Förderpädagogisches Reiten in Ringelai (Bayerischer Wald / Niederbayern); für Kinder und Erwachsene; Info bei Gisela Thuringer, Kapellenhof 1, 94160 Ringelai, Tel. 0171 / 4772113

16.-21.05.: Cavalettitraining und Trailreiten für Kinder + Jugendliche – Fortgeschrittenenkurs in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

17.-20.05.: Reitkurs für Kinder und Jugendliche in Rohr/ NB (Niederbayern); Prüfung zum VFD-Junior 1/2 möglich; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

24.-27.05.: Reitkurs für Kinder und Jugendliche in Rohr/ NB (Niederbayern); Prüfung zum VFD-Junior 3 möglich; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

26.-28.05.: Feriencamp für Kids in Priesendorf (Unterfranken); Info bei Aurach-Ranch Christina Graser; Industriestraße 1, 96170 Priesendorf, Tel. 09549 / 988 7660

Juli

24.-30.07.: Teenagercamp in Hummeltal (Oberfranken); für max. 8 Mädels zw. 12 - 18 Jahren inkl. tägl. Einzelreitunterricht Reitplatz/Gelände; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

Juniortermine

31.07.-07.08.: Teenagercamp in Hummeltal (Oberfranken); für max. 8 Mädels zw. 12-18 Jahren inkl. tägl. Einzelreitunterricht Reitplatz/Gelände; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

August

01.-06.08.: Halsringreiten und Sitzschulung für Kinder + Jugendliche – Fortgeschrittenenkurs in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

07.-13.08.: Teenager-Ausrittscamp in Hummeltal (Oberfranken); für max. 6 Mädels zw. 12 - 18 Jahren, ausschließlich für Stammgäste, Reiten bis der Hintern glüht! Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

08.-13.08.: Indianerwoche Ki + Ju (gemeinsam mit dem Grundkurs) in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

17.08. Pferdefussball in Rohr/ NB (Niederbayern); Wir üben mit viel Spaß, Verlängerung um einen Tag möglich; Info bei Keltika; Dagmar Günther, 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

21.-27.08.: Teenagercamp in Hummeltal (Oberfranken); für max. 8 Mädels zw. 12-18 Jahren inkl. tägl. Einzelreitunterricht Reitplatz/Gelände; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

26.-28.08.: Feriencamp in Priesendorf (Unterfranken); Feriencamp; Info bei Aurach-Ranch Christina Graser; Industriestraße 1, 96170 Priesendorf, Tel. 09549 / 988 7660

28.08.-03.09.: Teenagercamp in Hummeltal (Oberfranken); für max. 8 Mädels zw. 12-18 Jahren inkl. tägl. Einzelreitunterricht Reitplatz/Gelände; Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

28.-31.08.: Reitercamp in Ringelai (Bayerischer Wald, Niederbayern); für Familien und Reitanfänger; Info bei Gisela Thuringer, Kapellenhof 1, 94160 Ringelai, Tel. 0171 / 4772113

30.08.-04.09.: Reiten mit Harmonie, Spiel und Spass für Kinder + Jugendliche – Grundkurs – in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

30.08.-03.09.: Reitkurs für Jugendliche und Erwachsene in Rohr/ NB (Niederbayern); Prüfung zum Geländereiter möglich; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

September

04.-10.09.: Teenager-Ausrittscamp in Hummeltal (Oberfranken); für max. 6 Mädels zw. 12-18 Jahren, ausschließlich für Stammgäste, Reiten bis der Hintern glüht! Info bei Arabian-Harmony, Rai Reitstall UG, Hummeltal, Ivonne Zuleeg; ivonne.zuleeg@arabian-harmony.de

06.-11.09.: Indianerwoche (Kinder und Jugendliche), gemeinsam mit dem Grundkurs in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

09.-10.09.: Das Leben ist doch ein Ponyhof... in Rohr/ NB (Niederbayern); 2 Tage Abenteuer, übernachten im Heu uvm.; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

17.09.: Herbstjagd in Rohr/ NB (Niederbayern); Schnitzeljagd auch für Kinder, die noch nicht reiten können; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

Juniortermine

Oktober

30.10.-04.11.: Pferdekunde in Priesendorf (Unterfranken); Info bei Aurach-Ranch Christina Graser; Industriestraße 1, 96170 Priesendorf, Tel. 09549 / 988 7660

30.10.-04.11.: VFD-Geländereiter, Juniorpass in Priesendorf (Unterfranken); Info bei Aurach-Ranch Christina Graser; Industriestraße 1, 96170 Priesendorf, Tel. 09549 / 988 7660

November

02.-05.11.: Reiter- und Ritterspiele – Abenteuer pur – für Kinder + Jugendliche – Fortgeschrittenkurs in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

02.-05.11.: Reiten mit Harmonie, Spiel und Spaß für Kinder + Jugendliche – Grundkurs in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

Dezember

10.12.: Adventnachmittag mit den Ponys in Rohr/ NB (Niederbayern); geführter Ausritt, Punsch trinken, Plätzchen essen und Geschichten erzählen; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

2017

06.01.2017: Ausritt zu Heilig-Drei-König in Rohr/ NB (Niederbayern); Wir machen einen königlichen Spazierritt und hören die Geschichte über ihr Abenteuer; Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

25.02.2017: Es ist Fasching! in Rohr/ NB (Niederbayern); Wir machen in Verkleidung den Wald unsicher! Aktion auch für Kinder, die noch nicht reiten können! Info bei Keltika; Dagmar Günther, Tel. 08783 / 1354; Info@keltika.eu, www.keltika.eu

Anzeige

4 Tage Wanderreiten im Romantischen Franken

weil's bei uns am schönsten ist



**Vier aktive Wanderreitstationen
haben für Sie ein
"Rundum-Sorglos-Paket"
geschnürt
(mit Kartenmaterial und GPS-Daten)**

Reiten Sie - wir kümmern uns um den Rest!
www.stationenhopping.de

Sonstige Veranstaltungen

Sonstiges

April

23.04.: Gelassenheitsprüfung und am Abend Party mit Livemusik und Barbetrieb in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

23.-24.04.: Pferdepartner Franken in Baunach (Oberfranken); Gelassenheitsprüfung GHP in Baunach, Party mit Livemusik und Barbetrieb, 5. St. Georgenritt, Tag der offenen Tür; Info bei Pferdepartner Franken e.V., Baunach; mail@hohlstein.info

Mai

23.-28.05.: Reittheaterprojekt „Ronja Räubertochter“, frei nach Astrid Lindgren in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

29.05.: Aufführung des Reittheaters „Ronja Räubertochter“ – mit Tag der offenen Tür in Bieswang (Mittelfranken); Info bei Rosenhof Bieswang e. V.; Sabine Dier, Rosengasse 24, 91788 Pappenheim

Juli

24.07.: Hoffest in Ebersberg (Oberbayern); mit Zuchtschau aller Rassen, Tag der offenen Tür, Fachvorträge rund um Pferd und Reiter, Info-Stände, Reiterflohmarkt, Showprogramm und vieles mehr. Fürs leibliche Wohl wird natürlich gesorgt; Info bei Andrea Zeller, Schrankenschneiderhof, 85560 Ebersberg; www.schrankenschneiderhof.de oder Tel. 08094 / 180561

August

10.08.: Sommerferienprogramm der Stadt Baunach in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

11.-15.08.: Sommer-Reiter-Camp in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

20.-28.08.: Internationales Säumertreffen in der Schweiz; Info bei Bjørn Rau; bjoern.rau@saeumer-akademie.de

September

01.-07.09.: Bohemia Mountain Trail in Tschechien; Eine Woche im Sumava Nationalpark unterwegs; Info bei Tina Boche; www.saeumer-akademie.com

November

11.11.: Martinsumzug Baunach in Altstadt Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

Dezember

03.12.: Adventsfenster und Stallweihnacht in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

2017

29.04.2017: Gelassenheitsprüfung und abends Livemusik in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

16.08.2017: Sommerferienprogramm in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

02.12.2017: Adventsfenster und Stallweihnacht in Baunach (Oberfranken); Info bei Michaela Hohlstein; mail@hohlstein.info

Messetermine

Messen

Liebe VFD'ler,

um unseren Verein und unser Anliegen immer weiter bekannter zu machen, sind wir auch in diesem Jahr mit einem Infostand auf folgenden Veranstaltungen:

Pferd Bodensee Friedrichshafen	12.02. – 14.02.
Pferd International München Riem	05.05. – 08.05.
Faszination Pferd Nürnberg	27.10. – 01.11.
Fierra a Cavalli Verona	04.11. – 06.11.

Pferdemarkt Miesbach: Dieser traditionelle Wochenmarkt zieht ab Januar 2016 nach Ingolstadt um. Details dazu könnt Ihr auf S. 52 lesen.

Auch Ihr als Mitglied seit immer herzlichst am Stand willkommen. Gerne legen wir am Stand auch eure persönlichen Flyer aus. Hier kann man sich über vieles austauschen und bekommt vielleicht die ein oder andere neue Information. Es ist auch jeder gerne eingeladen, uns auf dem Stand zu helfen. Wer das machen möchte, bitte gerne eine Mail an messen@vfd-bayern.de!

Auch unser EFI (Echtfilmfahrtrainer) wird auf den beiden Messen in München und in Nürnberg in der kompletten großen Version am Stand präsentiert. Er ist immer wieder einen Besuch wert, da es auch wieder technische Neuerungen gibt.

Die Erfahrung der letzten Messen hat ergeben, dass immer mehr Nachfrage an Betrieben für Kinderreitunterricht und Kinderreiterferien besteht. Es wäre schön, wenn wir hier ein größeres Angebot für die Interessenten hätten. Darum meine Bitte, wenn Ihr etwas in dieser Richtung anbietet und VFD-Mitglied seid, schickt doch bitte eine Mail an: jugendwart@vfd-bayern.de

Wir freuen uns auf Euren Besuch am Messestand

Sonstige Messen und Märkte

April

19.04.: Haßfurter Pferdemarkt in Haßfurt; VFD-Stand mit Sattelcodierung (Unterfranken); Info bei VFD-Stammtisch Schweinfurt, 0157 / 74612776

Mai

09.-10.05.: Outdoor- und Freizeitmesse in Würzburg (Unterfranken); Info bei Crazy-World Hagenbusch&Letellier GbR; 97450 Arnstein, Grabenstraße 19, Tel. 09363 / 206426

Besondere Veranstaltungen

Tag des Pferdes – Oberviechtach

Heiß war's, nicht nur von der Temperatur her, sondern auch von der Vielzahl der Vorführungen, die die VFD-Oberpfalz und der örtliche Reitverein veranstalteten. Diese Zusammenarbeit mit dem Pferdesportverein Oberviechtach und Umgebung e.V. fand nun zum zweiten Male statt und diesmal über ganze 2 Tage. Eine Mischung aus Workshops von VFD-Aktiven am Samstag und ein überaus umfangreiches Reit- und Fahrprogramm zusammen mit dem PSV hatten die zahlreichen Besucher in Bewegung gehalten.

Die Veranstaltung soll wegen des großen Erfolgs auch 2016 wieder stattfinden! Ein Termin war zu Redaktionsschluss allerdings noch nicht festgelegt – bitte beobachtet dazu unsere Homepage, unseren Facebook-Auftritt oder wendet euch an Euren Bezirksvorstand Oberpfalz!

Eine Veranstaltung, die es verdient wiederholt, zu werden. Seht selbst:

Fotos allesamt von Zaubermald-foto.de



Besondere Veranstaltungen

Termine



2. Internationales Säumertreffen in der Schweiz

Wir freuen uns sehr, das 2. Internationale Säumertreffen ankündigen zu dürfen. Alle Säumer, auch solche, die es werden wollen, sind herzlich eingeladen.

Es findet am 20./ 21. August 2016 in Sachseln in der Schweiz statt.

Anschließend startet die Saumwanderung „Sbrinzroute“. Die Teilnehmer des 1. Internationalen Säumertreffs auf dem Schneeberg sind hier berechtigt, ohne den Einführungskurs im Juni daran teilzunehmen. **Die Tour ist vom 21. bis 28. August 2016.**

Übrigens: Die Sparte „Säumen“ veröffentlicht einen NEWSLETTER zu den laufenden Säumeraktivitäten. Termine, Berichte und praktische Tipps. Wer Interesse hat, kann sich im Verteiler eintragen lassen.

Weitere Infos zum Säumertreffen und Säumen überhaupt, auch die Anmeldung zum Säumer-Newsletter an Tina Boche – Säumenbeauftragter VFD; saeumen@vfd-bayern.de



15. Nationalritt von „Natura a Cavallo“ und zugleich 7. Freundschaftsritt VFD Bayern

**Mantua und die Hügel von Morenici
2. bis zum 5. Juni 2016**

Der diesjährige Nationalritt findet in Mantua statt, rund 450 km von München entfernt etwas südlich vom Gardasee und Verona. Mantua wurde eben zur „Kulturhauptstadt Italiens 2016“ ernannt. Mantua liegt an vier Seen, die einst zur Befestigung der Stadt angelegt wurden. Partnerstadt ist Weingarten, was durch die Tradition der Verehrung einer Heilig-Blut-Reliquie verbunden ist und uns Reitern gut durch den „Blutritt“ bekannt ist. Wir reiten in der herrlichen, etwas hügeligen Umgebung, gemeinsam mit rund 200 Reitern aus allen Teilen Italiens und genießen gemeinsam 2 ½ Tage Reiten, Freundschaft und Gastronomie.

Infos u. Anmeldungen:

Enni Mattioli enni.mattioli@virgilio.it
www.naturaacavallo.it



„Impressionen vom Nationalritt 2015 in Levico Terme“.

Besondere Veranstaltungen

Alpenüberquerung vom Tegernsee zum Gardasee mit der VFD Bayern & der VFS Südtirol vom 1. – 20. Juli 2016

Termine

I: Teilstrecke Tegernsee – Meran: 1.- 10. Juli 2016

II: Teilstrecke Meran – Gardasee: 9.- 20. Juli 2016

Startpunkt der geführten Alpenüberquerung mit dem eigenen Pferd ist Kreuth/Tegernsee. Auf zum größten Teil sehr anspruchsvollen, hochalpinen Reit- und Gehwegen durchqueren wir Tirol, Südtirol und einen Teil des Trentinos und erreichen nach 19 Tagen und etwa 450 km Reitsstrecke Toscolana Maderno am Westufer des Gardasees. Teilweise werden wir auf historischen Handelswegen und einsamen Saumpfaden unterwegs sein und insgesamt acht Alpenpässe überwinden. In Höhenregionen von 2500 Metern werden wir einen gigantischen Ausblick auf die Alpenwelt haben. Ab Meran übernimmt Ernst Egger, VFS Südtirol die Rittführung für einige Tage und führt uns durch das Ultental und einen Teil der Brenta Dolomiten.

Die tägliche Reit- / Wanderzeit beträgt etwa 7 – 8 Stunden. Aufgrund der hohen Anforderungen an Pferde und Reiter ist dieser Fernwanderritt nur für gesunde, schwindelfreie, sehr gut trainierte, trittsichere und erfahrene Pferde und Reiter geeignet.

Anmeldeschluss: 1. April 2016 (maximale Teilnehmerzahl: 10 Personen)

Informationen und Anmeldung:

Andrea von Kienlin, Tel.: 08165 / 670 546

Andrea@vKienlin.de

www.wanderritte-bayern.de



Besondere Veranstaltungen

39. Waldmünchenritt sowie 7. Freundschaftsritt von „Natura a Cavallo“ und VFD Bayern 31.07. bis zum 05.08.2016

Seit einer Wette auf dem Oktoberfest 1976 – zwischen den damaligen VFD-Vorsitzenden Dr. J.Cichon und dem damaligen Senator Heinrich Eiber sowie dem Vorsitzenden der Trenckfestspiele Franz Josef Ulschmid aus Waldmünchen – geht es jedes Jahr von Tüntenhausen (bei München) nach Waldmünchen. In Waldmünchen angekommen wird der Schlüssel der Stadt den Reitern übergeben. Am Abend gibt es ein großes Countryfest. Sehr sehenswert ist auch in Waldmünchen das Schauspiel von „Trenk der Pandur“.

Der 6-tägige Ritt umfasst ca. 250 km mit nun insgesamt ca. 120 Reitern und Fahrern. Viele davon sind jahrelange „Wiederholungstäter“.

Auch in diesem Jahr freuen wir uns, unsere Freunde von der Natura a Cavallo auf dem Ritt begrüßen zu dürfen. Wir genießen die gemeinsamen Abende und die netten Stunden zusammen.

Infos u. Anmeldungen:

Manfred Strahlheim

wanderritt.waldmuenchen@gmx.de



20. Sternritt von „Reiten zwischen Main und Donau“ und VFD Bayern

Ziel: Dinkelsbühl – Lohe im Romantischen Franken

Abschlusswochenende vom 06. bis 08. Mai 2016

Die Reiter begrüßt die mittelalterliche und ebenso romantische Stadt Dinkelsbühl mit dem Reiterhof Fraunholz im Herzen Frankens und der Region Hesselberg.

Die Freunde unserer traditionellen Veranstaltung treffen sich nach ihrem Ritt zu einem unterhaltsamen und erholsamen Wochenende bei „handgemachter“ Countrymusik und spannenden Wettbewerben mit dem Pferd und Austausch von Erlebnissen und Erinnerungen mit den anderen Teilnehmern.

Erneut gibt es dieses Jahr wieder einen Fackelritt, sowie den Geländereiter-Cup mit den Disziplinen Orientierungsritt und Trailprüfung.

Anmeldeschluss: 12. April 2016

Ausschreibung ist unter www.reiten-franken.de

Weitere Infos u. Anmeldungen:

Petra Stegmüller

Tel.: 09852 4165

Info@pferde-unser-leben.de

www.pferde-unser-leben.de

Who is who im Landesverband?

Der Landesverband Bayern der VFD stellt sich vor!



Vorsitzender

Björn Rau
Lenkenhütte 3
93449 Waldmünchen
bjoern.rau@saeumer-akademie.de



Stellv. Vorsitzender

Peter Schießl
Hauptstr. 8,
86576 Rapperzell
peter@nhnf.de



Landessportwartin

Franziska Schwab
Lechstraße 20,
86682 Genderkingen
0 90 90 / 70 17 72
sportwart@vfd-bayern.de



Schriftführerin

Annette Dokoupil-Gutensohn
Hintere Pfaffenleite 10
91358 Kunreuth
0 91 99 / 69 67 87

Kassenprüfer

Rainer Springer
Reichau 218
87737 Boos
0 83 33 / 41 80 (abends)
rainerspringer@web.de



Walter W. Hegner
Am Weinberg 45
96237 Ebersdorf
0 95 62 / 22 44

walter.w.hegner@kostenrechnung.com

Schatzmeister

Günter Karch

Who is who im Landesverband?

Beauftragte

Weitere Kontaktdaten unserer Beauftragten können über die Geschäftsstelle erfragt werden!

Aus- und Weiterbildung

Susi Fuß	Anerkennung von VFD Ausbildungsstätten Ober- und Niederbayern Anerkennung von Übungsleiter-Fortbildungen fortbildung@vfd-bayern.de
Franziska Schwab	Schwaben und Nordbayern Anerkennung von Übungsleiter-Fortbildungen sportwart@vfd-bayern.de
Jutta Poster	Anmeldungen von Ausbildungen und Prüfungen nach der /FARPO anmeldung@vfd-bayern.de 0179 / 405 10 78
Clarissa Jochum	Ansprechpartner für alle Rittführer 0162 / 3330009 ritt fuehrer@vfd-bayern.de
Angela Voigt, Christine Schemmerer	Jugendwart, Nachwuchsförderung 09442 / 629 jugendwart@vfd-bayern.de
Martin Vogel	Fahren: Unterstützung und Entwicklung des Gelände- und Wanderfahrens fahrbeauftragter@vfd-bayern.de
Carola Smyrek	Bodenarbeit smyrek13web.de 0160 / 656 35 20
Jutta Hahn	Pferdebegleithund, Südbayern info@klassischreiten.de 0179 / 689 75 43
Petra Stegmüller	Pferdebegleithund, Nordbayern info@pferde-unser-leben.de
Nicola Reiff	Berittenes Bogenschießen nicola.reiff@online.de
Tina Boche	Säumen saeumen@vfd-bayern.de www.saeumer-akademie.de 0170 183 18 31
Holger Suel	Koordination Esel & Mulis holger@suel.de 0172 650 97 71

Who is who im Landesverband?

Bürgerallianz Bayern

Dietmar Köstler

koestler@msic.de

Datenschutz

Stefan Knoll

Rechtsanwalt, München
über unsere Geschäftsstelle erreichbar

Leihgeräte

Landesgeschäftsstelle

GPS Geräte und Funkgeräte
info@vfd-bayern.de

Horst Brindel

Leih-Fahrtrainer
brindel@pferdestaerke.info

Nachbarländer

Dietmar Köstler und Jutta Poster

Italien, Natura a Cavallo
koestler@msic.de
juttaposter@genion.de

Fritz Gangkofner

Österreich
fritz.gangkofner@ridingguide.de

Björn Rau

Tschechien
bjoern.rau@saeumer-akademie.de
www.saeumer-akademie.de
0157 / 72 56 41 48

Naturschutz

Claus Obermeier

Naturschutz und Landschaftsschutzgebiete
info@beratungs-teamnatur.de
0172 / 841 88 77

Pferdewohl

Heiner Sauter

Allgemeine Haltingsfragen, § 11 TSchG Abs3,
Ansprechpartner Amtsveterinäre, LAG Inspekteur
heiner.sauter@t-online.de

Dr.med.vet. Susanne Aloé

Seuchenbeauftragte, Pferdekontrollen
(z.B. bei Veranstaltungen)
sanne.aloe@web.de
0160 / 98 94 92 99

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Marion Meichlböck

Faltblätter
marmeic@freenet.de
0170 / 156 69 12

Peter Schießl

Internet vfd-bayern.de
internet@vfd-bayern.de
0179 / 204 50 69

Günther Zehentbauer

Internet KV München Stadt & Land
guenther.zehentbauer@t-online.de

Landes-
verband

Who is who im Landesverband?

Carola Smyrek

Facebook
smyrek13web.de
0160 / 656 35 20

Annette Dokoupil-Gutensohn

Jahrbuch, Bayern Aktuell, Pferd & Freizeit
jahrbuch@vfd-bayern.de
bayern-aktuell@vfd-bayern.de

Messen

Jutta Poster

Messen und Veranstaltungen
messen@vfd-bayern.de
0179 / 405 10 78

Susanne Bauer

Pferd International
über unsere Geschäftsstelle erreichbar

Reinhard Schaller

Faszination Pferd
Reinhard.Schaller@web.de

Dieter Boubong

Americana
dieter@boubong.de

Hans Bachmair

Pferdemarkt Miesbach
hansbachmair@gmx.de

Rechtsbeirat

Susanne Bauer

Reitrecht
über unsere Geschäftsstelle erreichbar

Verena Eckert

Reitrecht
über unsere Geschäftsstelle erreichbar

Heiner Natschack

Reitrecht
über unsere Geschäftsstelle erreichbar

Stefan Knoll

Reitrecht,
über unsere Geschäftsstelle erreichbar

Günter Karch

Satzung und Gemeinnützigkeit,
guenterkarch@web.de
0171 / 974 66 66

Satteltkodierung

Heiner Natschack

nachträgliche Anbringung einer Satteltkodierung,
Südbayern
natschack@arcor.de
0173 / 356 98 24

N.N.

nachträgliche Anbringung einer Satteltkodierung,
Nordbayern
natschack@arcor.de

Who is who im Landesverband?

Hans Heindl	nachträgliche Anbringung einer Sattelkodierung, Südbayern mankay@gmx.de
Peter Schießl	nachträgliche Anbringung einer Sattelkodierung, Südbayern peter@nhnf.de 0179 / 204 50 69
Kassierassistenten	
Dieter Boubong	Mitglieder-Ehrungen dieter@boubong.de 0171 / 935 83 60
Heiner Sauter	Vereine heiner.sauter@t-online.de
Erika Pisl	Mitgliedsbeiträge etc. erika@pisl.de
Rainer Springer	Kassenprüfer rainerspringer@web.de Tel.: 0 83 33 / 41 80 (abends)
Walter W. Hegner	Kassenprüfer
Wanderreiten	
Jürgen Schäffer	Wanderreiten Südbayern bessereweltfuerpferde@gmx.de
Sabrina Ostfalk	Wanderreiten Nordbayern info@easthawk-ranch.de
Manfred Strahlheim	VFD-Wanderritte Wurmdorf und Waldmünchen m.strahlheim@gmx.de
Johann Hof	VFD-Wanderritte Wurmdorf und Waldmünchen Johann.Hof@lff.bayern.de
Frank Gröschel und Alto Müller	Fahrerlager Waldmünchenritt
Carl Hans Recker	GPS und Orientierung carl-hans@recker.org

Unser Rechtsbeirat

Unser Rechtsbeirat wurde 2003 von den Juristen Stefan Knoll und Susanne Bauer gegründet.

In der aktuellen Zusammensetzung sind dort drei Juristen (Stefan Knoll, Günter Karch, Susanne Bauer) und ein Dipl.-Verwaltungswirt (Heiner Natschack) ehrenamtlich in ihrer Freizeit tätig.

Einer der Juristen (Günter Karch) befasst sich fast ausschließlich mit steuerrechtlichen und vereinsrechtlichen Angelegenheiten des Landesverbands. Die anderen drei Mitglieder des Rechtsbeirats bearbeiten schwerpunktmäßig Rechtsfälle, die Beschränkungen des Reitens in der freien Natur und/oder im Straßenverkehr zum Gegenstand haben. Heiner Natschack und Susanne Bauer halten ergänzend hierzu auch Vorträge zu dieser Thematik. Einer der Juristen (Stefan Knoll) ist darüber hinaus für datenschutzrechtliche Fragestellungen zuständig.

Für alle zivilrechtlichen Rechtsfragen rund um das Pferd (Pferdekaufrecht, Einstellverträge, etc.) kooperiert der Landesverband Bayern mit Vertragsanwälten, die unseren Mitgliedern eine kostenlose telefonische Erstberatung anbieten, ansonsten aber für unsere Mitglieder entgeltlich tätig werden.

Eine finanzielle Kostenübernahme von Anwalts- und Gerichtskosten durch den Landesverband Bayern ist grundsätzlich nur für Rechtsfälle, die Beschränkungen des Reitens im Gelände betreffen, möglich. Und auch hierfür ist unabdingbar, dass folgendes Procedere konsequent eingehalten wird:

Entdeckt ein VFD-Mitglied eine Beschränkung (z.B. ein Reitverbotsschild oder eine Wegesperre o.ä.), meldet es sein Anliegen unter info@vfd-bayern.de unter Angabe seines Namens und der Mitgliedsnummer an die Geschäftsstelle. Ferner benötigen wir eine genaue Schilderung der örtlichen Gegebenheiten sowie einen Ausschnitt aus einer topographischen Karte (1:25000 oder 1:50000), in der die Sperre oder Beschilderung eingetragen ist sowie Fotos, auf denen die Beschaffenheit des gesperrten Weges gut erkennbar ist. Da der Rechtsbeirat ehrenamtlich für ganz Bayern tätig ist, alle Rechtsbeiräte aber im Raum München wohnen, kommt eine Ortsbesichtigung nur in Ausnahmefällen in Betracht. Umso wichtiger ist es, aussagekräftige Bilder zu haben.

Anschließend prüft der Rechtsbeirat die Erfolgsaussichten eines möglichen rechtlichen Vorgehens gegen die Sperre. Hält der Rechtsbeirat die Sperre für rechtmäßig, wird dies dem Mitglied mitgeteilt und der Fall ist für den Landesverband Bayern damit abgeschlossen. Sieht dagegen der Rechtsbeirat gute Erfolgschancen, schreiben wir die zuständige Behörde (i.d.R. Landratsamt oder Gemeinde) an und bitten um Beseitigung der Sperre bzw. um nähere Begründung für das Errichten der Sperre. In vielen Fällen genügt bereits ein solches Schreiben unsererseits, um die Behörden zur Aufhebung der Beschilderung zu bewegen. Kann dies nicht erreicht werden und sieht der Rechtsbeirat auch unter Einbeziehung der Stellungnahme der Gemeinde/des Landratsamtes weiterhin gute Erfolgschancen, geben wir den Fall an einen unserer Vertragsanwälte, mit denen wir auf dem Gebiet des Reitrechts zusammen arbeiten, ab. **Wichtig ist dabei, dass das Mitglied bereit ist, in eigener Sache selbst als Kläger aufzutreten.** Die VFD kann, obwohl sie die Kosten übernimmt, nicht als Kläger fungieren, da es im Bereich des Reitrechts kein sog. Verbandsklagerecht gibt. Zuständig für die Entscheidung sind die Verwaltungsgerichte erster Instanz, die ggfs. für Fragen in Zusammenhang mit der Wegebeschaffenheit einen Gutachter als Sachverständigen zuziehen.

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals betonen, dass angesichts der durchaus hohen Kosten, die im Falle eines Rechtsstreits mit Gutachter, Anwälten, etc. auf den Landesverband Bayern zukommen können, eine Kostenübernahme nur dann möglich ist, wenn der Rechtsbeirat im Vorfeld eine Prüfung der Erfolgsaussichten vorgenommen und diese bejaht hat. Eine nachträgliche Kostenübernahme in Fällen, in denen ein Mitglied bereits selbst ohne vorhergehende Kontaktaufnahme mit dem Landesverband einen Anwalt beauftragt hat, ist daher nicht möglich.

Die Kostenübernahme durch den VFD Bayern setzt ferner voraus, dass sich das klagende Mitglied verpflichtet, die Klage auch „durchzufechten“. Nimmt das klagende Mitglied ohne Zustimmung

Who is who im Landesverband?

durch die VFD Bayern eine bereits erhobene Klage zurück, muss es die Hälfte der angefallenen Kosten tragen.

Die Beteiligung der VFD Bayern an den Kosten eines Verfahrens gegen ein Reitverbot oder eine ähnliche Einschränkung des freien Betretungsrechts zu Pferde ist keine Rechtsschutzversicherung im eigentlichen Sinne, sondern die solidarische Beteiligung der Mitglieder an den Kosten eines solchen Verfahrens zum Wohle aller.

Susanne Bauer
Ltd. Regierungsdirektorin

Susanne Bauer, Verwaltungsjuristin
Stefan Knoll, Rechtsanwalt
Günter Karch, Assessor
Heiner Natschack, Kriminalhauptkommissar

Anfragen richten Sie bitte an die Geschäftsstelle, die dann den Kontakt zu dem für Ihre Gemeinde zuständigen Mitglied des Rechtsbeirates vermittelt.

Unsere Geschäftsstelle

Anfragen zu Rechtsfällen und allen anderen Dingen, das Freizeitreiten und die VFD betreffend, können an unsere Mitarbeiter in der Geschäftsstelle gerichtet werden.

Landshamerstr. 11
81929 München

089/1301 1483
Fax 089/1301 1484

info@vfd-bayern.de
www.vfd-bayern.de

Die Öffnungszeiten der Geschäftsstelle sind Montag und Mittwoch von 9 Uhr bis 17 Uhr.

An dieser Stelle laden wir jedes Mitglied herzlich ein, sich aktiv in unserem Verein einzubringen, auch neue Mitglieder haben hier auf Wunsch sofort einen Betätigungsbereich! Wir freuen uns über jede und jeden, die/der mitmachen will.

Personelle Veränderungen in unserer Geschäftsstelle!

Nachdem die Arbeit unserer beiden Büro-Engel in München schon lange deren Kapazitäten übersteigt, waren wir im Landesvorstand seit Längerem am Überlegen, wie wir dieses Problem lösen. Im Dezember 2015 wurde das Thema akut und eine Entscheidung dringend notwendig, da unsere Elke aufgrund persönlicher Veränderungen uns mitgeteilt hat, dass sie uns zum 31. Januar 2016 verlassen wird.

Inzwischen haben wir aufgrund unserer Ausschreibung einige Interessenten in der engeren Wahl, zu Redaktionsschluss stand allerdings noch keine konkrete Nachfolge fest.

Sobald sich jemand fest etabliert hat, stellen wir die- oder denjenigen natürlich gern vor – auf jeden Fall in der nächsten Bayern Aktuell, ansonsten wie alles Wichtige zeitnah auf Facebook und auf der Homepage.

Who is who im Landesverband?

Sparte Wanderreiten

Wanderrittbeauftragte:



Südbayern

Jürgen Schäffer
www.beim-buchauer.de
Oberbuchau 4
82380 Peißenberg
0172/8384287



Nordbayern

Sabrina Ostfalk
Hetzendorf 2, 91282 Betzenstein
01 75/82387 63
info@easthawk-ranch.de
Wanderrittführer

Wir sind seit einiger Zeit zuständig für die Sparte Wanderreiten in der VFD.

Da wir möglichst nahe mit den Mitgliedern zusammenarbeiten wollen und im gemeinschaftlichen Interesse handeln möchten, legen wir großen Wert auf Anregungen und Vorschläge von euch, wie wir diese Position bestmöglich nutzen können, um das Wanderreiten in Bayern zu fördern.

- Wo liegen Probleme?
- Welche Ideen würde man gerne unterstützen?
- Über was würdet ihr euch freuen?
- Wir freuen uns über jede Rückmeldung!

Ideen von uns:

- Bessere und übersichtlichere Auflistung von pferdefreundlichen Gaststätten
- Sammlung von Wanderreitstationen
- Mailverteiler erstellen zum Thema Wanderreiten wie z. B. verschiedene Ritte, Ausbildung, ...
- Tipps und Tricks zum Thema Wanderreiten auf der Website der VFD-Bayern

Who is who in den Bezirken?

Bezirksverband Oberbayern

Der Bezirksverband Oberbayern ist sowohl flächenmäßig als auch von der Anzahl der Mitglieder der größte Bezirksverband in der VFD-Bayern. Als wichtiges Ziel haben wir uns den Ausbau der Wanderreitstationen in Oberbayern gesetzt.

Vorstand von Oberbayern



Vorsitzender

Heiner Natschack
Deisenhofen
natschack@vfd-bayern.de



Stellvertr. Vorsitzender

Hans Bachmair
Aying
hansbachmair@gmx.de



Schriftführerin

Elisabeth Bachmair
Aying
elisabeth.bachmair@gmx.de

Regionalverbände:

Freising/Pfaffenhofen/Dachau

Andrea von Kienlin
Mail: Andrea@vkienlin.de
0 81 65 / 67 05 46

Weilheim/Schongau/Landsberg

Jürgen Schäffer
Mail: bessereweltfuerpferde@gmx.de
0172 / 8 38 42 87

Kreisverbände:

KV München Stadt und Land

Susanne Bauer
kv-muenchen@vfd-bayern.de

KV Bad Tölz/Wolfratshausen

Steffi Stück
rossnarrisch@t-online.de
0172 / 6 06 73 00

Weitere Ansprechpartner

Landkreis Dachau

Renate & Georg Höcht
Reitanlage Eckhof
hoechtl-eckhof@t-online.de
0172 / 8 19 35 57

Landkreis Starnberg

Dietmar Köstler
koestler@msic.de
0171 / 8 83 27 73

Landkreis Ebersberg

Susi Fuß
susanne.fuss@reiterhof-aschbach.de
0 80 63 / 9 72 72 32

Landkreis Erding

Heiner Sauter
heiner.sauter@t-online.de
0 80 84 / 94 66 69

Garmisch

Martina Maderspacher
0170 / 5 14 38 59

Landsberg:

Elmar Maier
0175 / 3 23 02 23

Miesbach

Isabella Schwarzer
I.Schwarzer@gmx.net

Pferdemarkt Ingolstadt

Elisabeth und Hans Bachmair
elisabeth.bachmair@gmx.de
0172 / 7 41 56 43

Who is who in den Bezirken?

Stammtische:

Reiterstammtisch des Regionalverbandes Freising/Pfaffenhofen/Dachau

Jeden ersten Freitag im Monat ab 19.00 Uhr im Restaurant Dionysos in 85386 Eching, Freisinger Str. 3

Ansprechpartner:

Andrea von Kienlin
Andrea@vKienlin.de
0 81 65/67 05 46

Stammtisch des Regionalverbandes Weilheim/Schongau/Landsberg am Lech

Jeden dritten Montag im Monat ab 19.00 Uhr in der Gaststätte/Restaurant Bad Sulz, Sulz 2, 82380 Peißenberg
<http://www.restaurant-bad-sulz.de>

Ansprechpartner:

Jürgen Schäffer
bessereweltfuerpferde@gmx.de
0172 / 8 38 42 87

Reiterstammtisch München Süd Kreisverband München Stadt und Land

Jeden dritten Montag im Monat ab 20.00 Uhr im Gasthof Schinkenpeter in 82041 Oberhaching, Kirchplatz 1

Ansprechpartner:

Susanne Bauer
kv-muenchen@vfd-bayern.de

Reiterstammtisch München Eschenried

Vierteljährlich, Gasthof Kreuzhof, Münchner Straße 40, 85232 Bergkirchen

Ansprechpartner:

Werner Trapp
Tel./Fax: 089 / 89 21 13 53
(Termine unter <http://www.vfd-bayern.de/termine-vfd-bayern/>)

Reiterstammtisch Erding

Jeden letzten Donnerstag im Monat ab 20.00 Uhr im Gasthaus Groll in 84439 Steinkirchen, Hofstarring 29

Ansprechpartner:

Bärbel Sauter
0 80 84 / 94 66 69
baerbel.sauter@t-online.de

Reiterstammtisch Bad Tölz / Wolfratshausen

Jeden letzten Donnerstag im Monat ab 19.30 Uhr im Gasthaus zur Mühle in 82547 Beuerberg, Loisachweg 47
Sollten dort Betriebsferien sein, trifft man sich in der Pizzeria „Bella Vista“ in Beuerberg.

Ansprechpartner:

Stefanie Stückl
rossnarrisch@t-online.de

Reiterstammtisch Starnberg

Jeden zweiten Dienstag im Monat ab 19.00 Uhr im Gasthaus Böck in 82131 Unterbrunn (Gauting), Hauptstr. 13

Ansprechpartner:

Dietmar Köstler
koestler@msic.de
01 71 / 8 83 27 73

Der HUFGEFLÜSTER Stammtisch Großhelfendorf

Jedem 1. Dienstag im Monat ab 19.30 Uhr im Gasthaus „Ewalds Steakhouse“, in 85653 Großhelfendorf bei Aying, Graßer Str. 9

Ansprechpartner:

Erwin Göttinger
0152 / 34 32 41 57
und Robert Lugauer
r.lugauer@web.de

Der HUFGEFLÜSTER-Stammtisch München

Jedem 2. Dienstag im Monat ab 20:00Uhr im Wirtshaus zum Isartal, Brudermühlstraße 2, 81371 München

Ansprechpartner:

Sabine Namokel
bine.namokel@yahoo.de
0173 / 191 67 91
und Hans Himself
0175 / 146 70 45

Der Miesbacher Pferdemarkt ist nach Ingolstadt umgezogen!

Neuer Veranstaltungsort: Donauhalle Ingolstadt - Zuchering am Hochfeldweg 7, 85051 Ingolstadt

Der Pferdemarkt findet erstmals, am ersten Samstag im Februar, 6. Februar 2016 und nachfolgend, immer am ersten Samstag der darauffolgenden Monate statt:

5. März / 2. April / 7. Mai / 4. Juni / 2. Juli / 6. August / 3. September / 8. Oktober / 5. November / 3. Dezember

<http://www.miesbacher-pferdemarkt.de/index.html>

<http://www.agrartotal.eu/news/bayern-ingolstaedter-pferdemarkt.html>

Unsere Übungsleiter stellen sich vor

Übungsleiter Reiten/Wanderreiten

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbandsgrenzen.



Susanne Bauer

82041 Oberhaching, Oberbayern, 0170 / 4703150,
bauersusanne@arcor.de, www.wanderreiterin.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter R, VFD-Wanderrittführer, VFD-Reitlehrerin, FN-Berittführer, Fahrabzeichen IV, Prüfer für Reiten und Fahren

Angebot: Ausbildung zum Geländereiter, Wanderreiter, Geländerrittführer, Wanderrittführer, Ausbildung für die VFD-Juniorprüfungen

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja (nur Kurse nach ARPO)

Zielgruppe: Reiter mit eigenem Pferd, Fortgeschrittene
keine Schulpferde

Motto: Auf dem Pferd in der freien Natur treten alle Alltagsprobleme in den Hintergrund.



Birgit Bormann

85399 Hallbergmoos, Oberbayern, 0176 / 63363877, Birgit_Bormann@web.de,
www.pferde-verbinden.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiterin R, Dipl. Sozialpädagogin (FH), VFD-Geländerrittführerin, Reittherapeutin (FKthR), Ausbilderin beim Förderkreis für therapeutisches Reiten, VFD-Prüferin für Geländereiter/-rittführer

Angebot: Reittherapie für Menschen mit emotionalen, körperlichen und psychischen Beeinträchtigungen, Reitpädagogik, Bodenarbeit, Ausbildung Junior 1 bis 3, VFD-Kurse bis Geländerrittführer

Reitunterricht beim Schüler möglich: nach Absprache
Schulpferde vorhanden

Zielgruppe: Menschen ab 2 Jahren mit emotionalen, körperlichen und psychischen Beeinträchtigungen; Menschen, die ihren eigenen Weg mit dem Pferd finden wollen (Reiten und Persönlichkeitsentwicklung), Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene

Motto: Im Einklang mit Pferd, Natur und sich selbst



Stefanie Ebert

83620 Feldkirchen-Westerham, Oberbayern, 08063 / 809508,
Stefanie.Ebert@gmx.net

Qualifikation: VFD-Übungsleiter B, Reitpädagogin (Kuratorium für Therapeutisches Reiten), FN-Trainer C Voltigieren

Angebot: Reittherapie, Reitunterricht für Kinder und Jugendliche, Reitkurse (Juniorpass I, II und III), verschiedenen Aktionen für Kinder mit den Ponys

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Unsere Übungsleiter stellen sich vor

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche, Anfänger und Fortgeschrittene
7 Schulpferde (Warmblut, Kleinpferde, Ponys)

Motto: Pferde für Körper und Seele



Verena Eckert

81245 München, Oberbayern, 0178 / 8451270, info@gluecklich-reiten.de,
www.gluecklich-reiten.de

Qualifikation: VFD-Übungsleiterin R, VFD-Wanderrittführerin, Sport Mental Coach Basic (SportNLPAcademy), Heilpraktikerin für Psychotherapie, VFD-Prüferin bis Geländerrittführer

Angebot: Reitunterricht für ängstliche Reiter (Jugendliche und Erwachsene), Mentaltraining für Reiter und Trainer, VFD-Ausbildung vom Junior bis zum Wanderrittführer, Vorträge zum Mentaltraining sowie zum Haftungsrecht für Reiter und Pferdehalter

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene mit eigenem Pferd

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja
keine Schulpferde

Motto: Bevor Du entscheidest, ob das Glas halb voll oder halb leer ist, sieh nach, was drin ist!



Susanne Fuß

83620 Feldkirchen-Westerham, Oberbayern, 08063 / 9727232,
susanne.fuss@wir-reiten.com, www.wir-reiten.de

Qualifikation: VFD-Übungsleiterin R, VFD-Wanderrittführerin, VFD-Reitlehrerin, Wing-wave-Coach bei Reitblockaden

Angebot: Reitunterricht für Erwachsene, VFD-Ausbildung, Working Equitation, Tages- und Wanderritte, Coaching bei Reitblockaden

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: Erwachsene mit und ohne eigenes Pferd, Wiedereinsteiger, ängstliche Reiter

Schulpferde: ja

Motto: Man lernt nie aus



Dorothea Geiss

85111 Adelschlag OT Ochsenfeld, Oberbayern (Eichstätt, also fast Franken),
08421 / 900274, info@reitenimjura.de, www.reitenimjura.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter R, VFD-Wanderrittführer

Angebot: Reitunterricht in Kleingruppen, Gangreiten, Dressurunterricht mit und ohne Gebiss, Geländereitunterricht, geführte Wanderritte, Reitbeteiligungen, VFD-Ausbildung von Juniorpässen bis zum Wanderrittführer

Zielgruppe: Wanderreiter, Wiedereinsteiger, Späteinsteiger, Jugendliche ab 12 Jahren

Schulpferde vorhanden

Unterricht beim Schüler möglich

Motto: Hier fühlen sich Pferd und Reiter wohl.

Unsere Übungsleiter stellen sich vor



Manuela Hammer

81249 München-Langwied, Oberbayern, 0177 / 6180963,
manu@schlumpfranch.de, www.schlumpfranch.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiterin B, VFD-Geländerrittführerin, FN-Longierabzeichen Kl. IV (alt), FN-Fahrabzeichen Kl. IV (alt), EWU-Westernreitabzeichen Kl. IV, Trainerassistent Westernreiten

Angebot: VFD-Kurse bis Geländereiter, Kinderferienkurse, Reitunterricht für Kinder und erwachsene Anfänger, Bodenarbeit, Voltigieren

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche, Wiedereinsteiger und ängstliche Reiter
Schulpferde: ja

Kein Unterricht beim Schüler möglich

Motto: Spiel und Spaß mit und auf dem Pferd



Jutta Hahn

81245 München, Oberbayern, 0179 / 6897543, info@klassischreiten.de,
www.klassischreiten.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter B, VFD-Fachübungsleiter für das Reiten im Damensattel, VFD-Reitlehrer

Angebot: VFD-Kurse bis Geländereiter, Kinderunterricht, Kinderferienkurse, Reiten im Damensattel, Einzelunterricht für Erwachsene, Beritt, Reitbegleithunde-Ausbildung

Zielgruppe: Reiten im Damensattel, Wiedereinsteiger, Kinder, Fortgeschrittene, Reitanfänger jung und alt, Berittenes Bogenschießen, Sitzschulung, und und und...
5 Schulpferde

kein Reitunterricht beim Schüler möglich

Motto: klassisch iberisch Reiten - Reitunterricht für anspruchsvolle Freizeitreiter



Stefan Knoll

81245 München, Oberbayern, stefan_knoll@web.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter R, VFD-Wanderrittführer, VFD-Prüfer bis zum Wanderrittführer

Angebot: Fortbildung qualifizierter Reiter zum Rittführer

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: Erwachsene

keine Schulpferde

Motto: Keine Panik



Marion Meichelböck

86935 Rott am Lech, Oberbayern, 08869 / 911329, marmeic@freenet.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter B; Reittherapeut SG-TR

Angebot: Reitunterricht für Kinder und Erwachsene, Schwerpunkt: Geländereiten; Ausbildung zum Juniorabzeichen 1-2, Geländereiter oder Wanderreiter, Therapeutisches Reiten, Handpferdereiten, Ausritte für Einzelpersonen mit oder ohne eigenem Pferd

Reitunterricht beim Schüler möglich: nach Absprache

Schulpferde vorhanden

Motto: Geländereiten - Sicher, mit Spaß

Unsere Übungsleiter stellen sich vor



Tatjana Pittroff

85643 Steinhöring, Oberbayern, 0160 / 6702290, tatjana.pittroff@vr-web.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter R, VFD-Gelände- und Wanderrittführer, FN-Fahrabzeichen Kl. IV, FN-Longierabzeichen Kl. IV und III, Sicherheitsexperte für Pferde und Pferdesport

Angebot: Sicherheit von Anfang an im Umgang mit dem Pferd erlernen, Vermittlung von verantwortlichem Umgang gegenüber dem Pferd und der Umwelt, Reiten mit Handicap, Reiten für Kinder ab 6 Jahre, Ausbildung an der Longe, in der Reithalle und im Gelände, kurze und mehrstündige Ausritte, Tagesritte und Wanderritte

Schulpferde vorhanden

Motto: Lebe deinen Traum und genieße jeden Tag!



Jutta Poster

82205 Gilching, Oberbayern, 0179 / 4051078, JuttaPoster@genion.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiterin R, VFD-Wanderrittführerin, VFD-Prüferin

Angebot: Tages- und Mehrtagesritte

Zielgruppe: alle

Schulpferd: nein

Motto: Natur erleben und genießen



Bärbel Sauter

84439 Steinkirchen, Oberbayern, 08084 / 946669, baerbel.sauter@t-online.de, www.glueck-auf-hof.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Reitlehrerin A/P, Tierheilpraktikerin DGT

Angebot: alle VFD-Ausbildungslehrgänge Reiten

Reitunterricht beim Schüler: ja

Zielgruppe: alle

Schulpferde vorhanden

Motto: Gesunde Pferde durch gutes Reiten und richtige Haltung!



Heiner Sauter

84439 Steinkirchen, Oberbayern, 08084 / 946669, heiner.sauter@t-online.de, www.glueck-auf-hof.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Reitlehrer A/P

Angebot: alle VFD-Ausbildungslehrgänge Reiten

Reitunterricht beim Schüler: ja

Zielgruppe: alle

Schulpferde vorhanden

Motto: Wenn auch dein Pferd ein Stück der großen Freiheit des Reitens spürt, bist du auf dem richtigen Weg.

Unsere Übungsleiter stellen sich vor



Anita Scheibel

82041 Gerblinghausen, Oberbayern, 0171 / 8708133, kontakt@pferde-erlebnis.de, www.pferde-erlebnis.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiterin R, VFD-Wanderrittführerin

Angebot: Reitunterricht, Tagesritte, Mehrtagesritte, Kurse

Zielgruppe: alle, die die Faszination Pferd nicht mehr loslässt

Unterricht beim Schüler möglich: ja

Schulpferde: 6

Motto: Wenn Du immer nur das tust, was Du schon kannst, wirst Du immer bleiben, was Du jetzt bist!



Angelika Schoof

85716 Unterschleißheim, Oberbayern, 0176 / 201 21 506, angelika.schoof@web.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiterin B; Trainer C Reitsport für Behinderte; Reittherapeutin BLVThR

Angebot: VFD-Ausbildung bis zum Geländereiter; Reitunterricht für Kinder und Erwachsene; Therapeutisches Reiten für Menschen mit und ohne Behinderung

Reitunterricht beim Schüler möglich: auf Anfrage

Schulpferde: 2

Motto: Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde



Andrea Zeller

85560 Ebersberg, Oberbayern, 08094 / 180561, info@schrankschneiderhof.de, www.schrankschneiderhof.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter B

Angebot: Reitunterricht vom Kinder bis zum Erwachsenen, geführte Tagesritte, Kurse auf Anfrage, Bodenarbeit

Reitunterricht beim Schüler möglich: auf Anfrage

Zielgruppe: alle, die mehr als „nur“ reiten wollen

Schulpferde vorhanden

Motto: Spaß für Pferd und Reiter

Unsere Rittführer stellen sich vor

Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.



Dr. med. vet. Susanne Aloé

82380 Peißenberg, Oberbayern, 0160 / 98949299,
bessereweltfuerpferde@gmx.de, www.beim-buchauer.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführerin, FN-Trainerin C, FN-Trainerin B – Dressur

Angebot: Tagesritte, Schnupperwanderritte, Mehrtagesritte, Multitrekking

Zielgruppe: Alle Altersgruppen!

Verleihpferde: 13

Motto: Besser reiten: Freude und Erfolg bei der Ausbildung für Reiter und Pferd!



Hans Bachmair

85653 Aying, Oberbayern, 0172 / 7415643, hansbachmair@gmx.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer

Angebot: Ihr plant einen Wanderritt und braucht dazu einen Rittführer, mich könnt ihr buchen!

Streckenplanung sowie Quartiere werden auf Wunsch von mir erledigt!

Zielgruppe: Reiter, die gerne mit ihren Pferden in der Natur unterwegs sein wollen

Verleihpferde: nein

Motto: Angemessenes Verhalten auf Ritten in der freien Natur und im Straßenverkehr!

Sammle Erfahrung und verinnerliche dir die tollen Grundlagen der Wanderreiterei!



Susanne Bauer

82041 Oberhaching, Oberbayern, 0170 / 4703150, bauersusanne@arcor.de,
www.wanderreiterin.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer, VFD-Übungsleiter R, VFD-Reitlehrerin, FN-Berittführer, Fahrabzeichen IV, Prüfer für Reiten und Fahren

Angebot: Ausbildung zum Geländereiter, Wanderreiter, Geländerrittführer, Wanderrittführer, Ausbildung für die VFD-Juniorprüfungen

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja (nur Kurse nach ARPO)

Zielgruppe: Reiter mit eigenem Pferd, Fortgeschrittene
keine Verleihpferde

Motto: Auf dem Pferd in der freien Natur treten alle Alltagsprobleme in den Hintergrund.

Unsere Rittführer stellen sich vor



Christian Bludau

83626 Valley, Oberbayern, christian.bludau@gmx.net

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer

Angebot: Planung, Organisation und Durchführung von Tagesritten, Mehrtagesritten und Wanderritten

Zielgruppe: Reiter mit eigenem Pferd

keine Verleihpferde

Motto: Ich habe meinem Pferd versprochen, ihm die Welt zu zeigen...



Irmgard Braun

85131 Pollenfeld, Oberbayern, 08421 / 80737, info@wanderreiten-altmühltal.de, www.wanderreiten-altmühltal.de

Qualifikationen rund ums Pferd: VFD-Gelände- und Wanderrittführerin, FN-Fahrabzeichen Kl. IV, III

Angebot: geführte Tages- und Wanderritte

Zielgruppe: Jugendliche, Erwachsene, Wiedereinsteiger und Späteinsteiger
Verleihpferde: nein

Motto: Tue etwas, von dem du bisher nur zu träumen gewagt hast und du wirst daran wachsen.



Regina Büchler

86573 Obergriesbach, Oberbayern, regina.buechler@gmx.de, www.harmonywithhorse.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführer

Angebot: Ausritte, Tagesritte

Zielgruppe: Freizeit- und Wanderreiter

keine Verleihpferde



Susanne Fuß

83620 Feldkirchen-Westerham, Oberbayern, 08063 / 9727232, susanne.fuss@wir-reiten.com, www.wir-reiten.de

Qualifikation: VFD-Wanderrittführerin, VFD-Übungsleiterin R, VFD-Reitlehrerin, Wing-wave-Coach bei Reitblockaden

Angebot: Reitunterricht für Erwachsene, VFD-Ausbildung, Working Equitation, Tages- und Wanderritte, Coaching bei Reitblockaden

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: Erwachsene mit und ohne eigenes Pferd, Wiedereinsteiger, ängstliche Reiter

Verleihpferde: ja

Motto: Man lernt nie aus



Dorothea Geiss

85111 Adelschlag OT Ochsenfeld, Oberbayern (Eichstätt, also fast Franken), 08421 / 900274, info@reitenimjura.de, www.reitenimjura.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer, VFD-Übungsleiter R

Angebot: geführte Geländeritte, Wanderritte, Wanderreitstation

Zielgruppe: Wanderreiter, Wiedereinsteiger, Späteinsteiger, Jugendliche ab 12 Jahren

Unsere Rittführer stellen sich vor

4 Verleihpferde/-ponys

Motto: Hier fühlen sich Pferd und Reiter wohl



Manuela Hammer

81249 München-Langwied, Oberbayern, 0177 / 6180963, manu@schlumpfranch.de, www.schlumpfranch.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiterin B, VFD-Geländerittführerin, FN-Longierabzeichen Kl. IV (alt), FN-Fahrabzeichen Kl. IV (alt), EWU-Westernreitabzeichen Kl. IV, Trainerassistent Westernreiten

Angebot: VFD-Kurse bis Geländereiter, Kinderferienkurse, Reitunterricht für Kinder und erwachsene Anfänger, Bodenarbeit, Voltigieren

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche, Wiedereinsteiger und ängstliche Reiter
Verleihpferde: ja

Kein Unterricht beim Schüler möglich

Motto: Spiel und Spaß mit und auf dem Pferd



Manuela Hefe

83700 Rottach-Egern, Oberbayern, 08022 / 24682, info@wanderreiten-tegernsee.de, www.wanderreiten-tegernsee.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführer, Pferdewart BRVF/FN, Trainer B (FN)

Angebot: Ausritte, Tagesritte

Zielgruppe: alle Altersgruppen, Anfänger bis Fortgeschrittene
Verleihpferde vorhanden

Motto: mit dem Pferd die Natur genießen



Hans Heindl

82041 Oberhaching, Oberbayern, 0172 / 7041336, mankay@gmx.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführer

Angebot: Geländereiten, auch für Einsteiger

Zielgruppe: Erwachsene

Verleihpferde: 1

Motto: Mit den Pferden in den Bergen ist das Höchste



Dr. Pia Heußner

82041 Oberhaching, Oberbayern, 0162 / 9457305, pia.heussner@gmx.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführer, ärztliche Psychotherapeutin

Angebot: Geländereiten, auch für Einsteiger und Menschen mit psychischen oder körperlichen Beeinträchtigungen

Zielgruppe: Erwachsene

Verleihpferde: 1

Motto: Reiten im Einklang mit Pferd, Natur und Mensch

Unsere Rittführer stellen sich vor



Simone Hischer

85356 Freising, Oberbayern, 0179 / 4211907

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführer

Angebot: Halbtagesritte, Tagesritte und Wochenendritte

Zielgruppe: Freizeitreiter, die das Gelände und die Natur mit dem Pferd erleben wollen

Verleihpferde: nein

Motto: Wir haben fast vergessen, was für eine seltsame Sache das ist, dass ein Tier so groß, so kraftvoll und so intelligent wie es das Pferd ist, einem anderen, weitaus schwächeren Wesen erlaubt, auf seinem Rücken zu reiten.



Clarissa Jochum

85406 Zolling, Reitstall Hof Pegasus, 0162 / 3330009, cl_jochum@yahoo.de, www.reiterfreuden.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführerin, Reitpädagogische Betreuerin nach Dell'mour

Angebot: Geführte Ausritte, Halb- und Ganztagesritte mit Einkehr im Biergarten und Reiterhof, Reitpädagogik für Kinder, sicherer und kindgerechter Zugang zu gut ausgebildeten Pferden

Zielgruppe: Ausritte ab 14 Jahren, Reitpädagogik ab 4 Jahren

Verleihpferde: 3 (keine Gewichtsträger)

Motto: Freude mit Pferden



Andrea von Kienlin

85375 Neufahrn, Oberbayern, Andrea@vKienlin.de, www.wanderritte-bayern.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführerin

Angebot: Mehrtagesritte: Pullman City Ritt, Kleeblattritte im Altmühltal, Walderlebnisritt durch den Dürnbucher Forst/Holledau, Chiemseeritt, Alpenüberquerung; Tages- und Mehrtagesritte werden auch auf Wunsch organisiert

Zielgruppe: erwachsene Reiter mit dem eigenen Pferd

1 Verleihpferd

Motto: Vorsicht! Wanderreiten kann süchtig machen!



Dr. Dietmar Köstler

82205 Gilching, Oberbayern, 0171 / 8832773, koestler@msic.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer und VFD-Prüfer

Angebot: Tages- und Mehrtagesritte

Zielgruppe: junggebliebene Erwachsene

Verleihpferd: nein

Motto: Nett san's scho, die Viecherl!

Unsere Rittführer stellen sich vor

**Alfred Lenz**

86573 Obergriesbach, Oberbayern, alfredjun.lenz@gmx.de,
www.harmonywithhorse.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführer

Angebot: Ausritte, Tagesritte

Zielgruppe: Freizeit- und Wanderreiter

keine Verleihpferde

**Heiner Natschack**

82041 Deisenhofen, Oberbayern, natschack@vfd-bayern.de,
<http://home.arcor.de/natschack/>

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer, FN-Berittführer,
VFD-Prüfer bis Wanderrittführer

Angebot: geführte Ritte nach Absprache

Zielgruppe: Erwachsene mit eigenem Pferd

keine Verleihpferde

**Tatjana Pittroff**

85643 Steinhöring, Oberbayern, 0160 / 6702290, tatjana.pittroff@vr-web.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Gelände- und Wanderrittführer,
VFD-Übungsleiter R, FN-Fahrabzeichen Kl. IV, FN-Longierabzeichen Kl. IV
und III, Sicherheitsexperte für Pferde- und Pferdesport

Angebot: Planung und Durchführung von Tagesritten und mehrtägigen Wanderritten (Alpenritt 14.05. bis 20.05.2016, Ritt zur Eurocheval ca. 13.06. bis 22.07.2016, Waldmünchenritt im August, Vogesenritt im September)

Zielgruppe: Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren mit Reiterfahrung im Gelände

1 Verleihpferd

Motto: Lebe Deinen Traum und genieße jeden Tag! Reisen und Reiten, soweit die Hufe tragen...

**Jutta Poster**

82205 Gilching, Oberbayern, 0179 / 4051078, JuttaPoster@genion.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiterin R, VFD-Wanderrittführerin
und VFD-Prüfer

Angebot: Tages- und Mehrtagesritte

Zielgruppe: alle

Verleihpferd: nein

Motto: Natur erleben und genießen

**Bärbel Sauter**

84439 Steinkirchen, Oberbayern, 08084 / 946669, baerbel.sauter@t-online.de,
www.glueck-auf-hof.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Reitlehrerin A/P, Tierheilpraktikerin DGT

Angebot: auf Anfrage

Zielgruppe: alle

Verleihpferde vorhanden

Motto: Gesunde Pferde durch gutes Reiten und richtige Haltung!

Unsere Rittführer stellen sich vor



Heiner Sauter

84439 Steinkirchen, Oberbayern, 08084 / 946669, heiner.sauter@t-online.de, www.glueck-auf-hof.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Reitlehrer A/P

Angebot: auf Anfrage

Zielgruppe: alle

Verleihpferde vorhanden

Motto: Wenn auch dein Pferd ein Stück der großen Freiheit des Reitens spürt, bist du auf dem richtigen Weg.



Susanne Schachinger

82383 Hohenpeißenberg, Oberbayern, paddock.paradise@icloud.com, www.natuerliches-rai-reiten.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführerin, Reitlehrerin RAI Reiten

Angebot: Geführte Ausritte und Tagesritte

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene

Verleihpferde: 5

Motto: Reiten – die schönste Art sich in der Natur fortzubewegen



Jürgen Schäffer

82380 Peißenberg, Oberbayern, 0172 / 8384287, bessereweltfuerpferde@gmx.de, www.beim-buchauer.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer, Pat Parelli HMS

Angebot: Ausritte und Wanderritte im oberbayrischen Pfaffenwinkel, Bayerwald, Tschechien, Alpen, Südtirol, Bayerwaldritte, Multitrekking/Säumen, Schwimmen mit Pferden, Urlaub mit Pferden, Gastpferde und Leihpferde, Reitbeteiligungen, Natural Horse-Man-Ship, Kurse/ Seminare und Ausbildung

Verleihpferde: 13

Anzeige

Ihre Experten für die Versicherung rund ums Pferd

Dr. Waldemar Schamberger, Tel. 0178 / 466 0882

René Petersen, Tel. 089 / 44 23 7882

Sylvensteinstraße 2 in 81369 München

Mail: wschamberger@me.com, service@finanzmakler-petersen.de

www.diepferdeversicherung.de

Regina Kaute/pixelio.de

Unsere Rittführer stellen sich vor

**Anita Scheibel**

82041 Gerblinghausen, Oberbayern, 0171 / 8708133, kontakt@pferde-erlebnis.de, www.pferde-erlebnis.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführerin, VFD-Übungsleiter R

Angebot: Tagesritte, Mehrtagesritte

Zielgruppe: alle, die die Faszination Pferd nicht mehr loslässt
6 Verleihpferde

Motto: Wenn Du immer nur das tust, was Du schon kannst, wirst Du immer bleiben, was Du jetzt bist!

**Gerhard Streitberger**

85221 Dachau, Oberbayern, gerhardstr@web.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer

Angebot: geführte Tages- und Mehrtagesritte

Zielgruppe: Erwachsene mit eigenem Pferd
keine Verleihpferde

**Klaus Wilde**

82234 Weßling, Oberbayern, 08153 / 92070 oder 0175 / 5985279,
klaus.wilde@horsemanship-fuenfseenland.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführer, Trainer C Westernreiten, Parelli Natural Horsemanship Level 3 Graduate, Pferdewart (BRFV)

Angebot: begleitete und geführte Geländeritte, Planung und Organisation von Tagesritten im Raum STA, FFB

Zielgruppe: Kinder ab 8 Jahre, Erwachsene mit eigenem Pferd; Anfänger, Fortgeschrittene, Späteinsteiger, Wiedereinsteiger, Umsteiger auf Westernreiten
kein Verleihpferd

Motto: If you always do what you've always done, you'll always get what you always got! (Pat Parelli)

Who is who in den Bezirken?

Bezirksverband Oberfranken



Bezirksverbandsvorsitzender

Reinhard Schaller
Mechlenreuth 89
95213 Münchberg
0 92 62 / 20 43
0171 / 625 97 97
Fax: 0 92 51 / 20 43
reinhard.schaller@web.de



Stellvertr. Vorsitzender

Rudolf Volke
Moosweg 9
96123 Lohndorf
0 95 05 / 74 10
Fax: 0 95 05 / 67 85
RudolfVolke@aol.com



Schriftführerin

Kerstin Walther
Rotherstr. 55 a
95460 Bad Berneck
0173 / 998 75 25
kerstin_walther@gmx.de

Oberbayern/
Oberfranken

Folgende Regionalverbände gibt es außerdem in Oberfranken

Regionalverband Coburg/Kronach/Lichtenfels

Kirsten Kastl
Am Kachelmannsberg 1
96328 Küps
09264 / 5 02 90 22
info@reiterhof-kachelmannsberg.de
oder kirsten@gnubb.de

Regionalverband Hochfranken

Janett Vogtmann
Plauener Str. 131
95028 Hof
0177 / 268 53 41
janettvogtmann@gmx.de
www.training-fuer-pferde.de

Folgende Kreisverbände gibt es außerdem in Oberfranken

Kreisverband Bamberg

Michaela Hohlstein
Kastenweg 12
96148 Baunach
0179 / 523 75 50
mail@hohlstein.info
www.vfdnet.de/verband/bamberg
Hier gibt's auch einen Stammtisch: aktuelle Termine im Internet oder auf Anfrage

Kreisverband Forchheim

Katja Drechsel
Andreas-Steinmetz-Straße 5,
91301 Forchheim
0 91 91 / 70 38 58
0176 / 20 66 16 57
katja.drechsel@skoomail.de
www.vfd-forchheim.de
Hier gibt's auch einen Stammtisch: jeden 1. Freitag in geraden Monaten, weitere aktuelle Termine im Internet oder auf Anfrage

Stammtisch „Franken-Pfalz“

In Betzenstein, derzeit keine regelmäßigen Termine!
aktuelle Termine und Ort auf Anfrage bei
info@easthawk-ranch.de

Unsere Übungsleiter stellen sich vor

Übungsleiter Reiten/Wanderreiten

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbands Grenzen.



Ilva Ebtsch

96199 Zapfendorf, Oberfranken, Tel. 0172 / 8160377, Ilva.ebtsch@aol.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter B

Angebot: mobiler Unterricht

Zielgruppe: Reiter mit eigenem Pferd

Schulpferde: Nein

Motto: Die Dressur ist für das Pferd da – nicht das Pferd für die Dressur



Michaela Hohlstein

96148 Baunach, Oberfranken, Tel. 0179 / 5237550, mail@hohlstein.info,
www.pferdepartner-franken.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiterin B, VFD-Geländerrittführerin

Angebot: Basisausbildung Dressur, Geschicklichkeit, Longenarbeit, Bodenarbeit, Handarbeit, Jungpferdeausbildung, Korrektur und Beritt, geführte Ritte mit eigenen oder gestellten Pferden

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Wiedereinsteiger

Schulpferde nur unter Führung

Motto: Reiten kann man, wenn man jedes Pferd, egal welche Ausbildung und Ausrüstung, egal wo, harmonisch in den Grundgangarten reiten kann. Partnerschaftlich - Respektvoll - Angstfrei



Reinhard Schaller

95213 Münchberg, Oberfranken, Tel. 0171 / 6259797, reinhard.schaller@web.de, www.wanderreiten-hochfranken.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer, VFD-Prüfer mit Ausbilderqualifikation bis Wanderrittführer

Angebot: geführte Stunden-, Tages- und Wanderritte; Reiten lernen im Gelände; Vorbereitung auf die VFD-Prüfungen bis zum Wanderrittführer, Schnupperwanderritte

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: keine Einschränkung

Schulpferde vorhanden (insb. Mangalarga Marchadores)

Motto: Reiten im Fichtelgebirge und Frankenwald

Unsere Rittführer stellen sich vor

Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.



Bettina Borst

91278 Pottenstein, Oberfranken, Tel. 09243 / 8899021, 0157 / 8701726, bborst@gmx.de, www.fraenkische-schweiz-zu-pferd.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführerin, Dipl.-Ing. agr

Angebot: Zu Pferd wildromantische Fels- und Bachlandschaften der Fränkischen Schweiz erleben, die Sie alleine nie gefunden hätten! Auf Wunsch Rittschwerpunkte wie Kräuter, Sagen, Orchideen, Steinzeit, Kelten, Burgen. Außerdem „Laufende Erkenntnisse“ - Reitunterricht draußen unterwegs

Zielgruppe: Abgeklärte Freizeitreiter von 12 bis 88 Jahren (Reitunterricht: Leichte Reitweise)

Verleihpferde: nein

Motto: Einzigartige Natur – nette Menschen – kleine Gruppen



Katja Drechsel

91301 Forchheim, Oberfranken, Tel. 0176 / 20661657, katja-gibt-unterricht@skoomail.de, www.katja-gibt-unterricht.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführer

Angebot: Ausritte, Tagesritte (mit eigenem Pferd und Schulpferd)

Zielgruppe: erwachsene Freizeitreiter (Anfänger, Wiedereinsteiger, Fortgeschrittene)

Verleihpferde vorhanden

Motto: Pferd & Mensch & Natur = Reiten genießen



Klaus Gaßner

91282 Betzenstein, Oberfranken, Tel. 09244 / 985358, kg@waldpfa.de, www.waldpfa.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer

Angebot: geführte Wander- und Tagesritte in der Fränkischen Schweiz

Zielgruppe: Wanderreiter und Reiturlauber, die die schönsten Ecken der Fränkischen Schweiz erleben wollen

2 Verleihpferde

Motto: Pferde, Landschaft und ein Ziel – was braucht man mehr?



Martina Geyer

95194 Regnitzlosau, Oberfranken, Tel. 09294 / 6386 oder 0175 / 5688856, martina@reitenimdreilaendereck.de, www.reitenimdreilaendereck.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführer, Fahrerpass

Angebot: handgeführte Kurzritte, Ausritte, Jahreszeit-Events

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Verleihpferd vorhanden

Motto: Reiten – Ein Stück Abenteuer und Freiheit

Unsere Rittführer stellen sich vor



Harald Graser

96170 Priesendorf, Oberfranken, Tel 09549 / 9887660 oder 0160 / 91334314,
aurach-ranch@normbau-graser.de, www.aurach-ranch.priesendorf.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführer, FN-Fahrabzeichen IV

Angebot: geführte Tagesritte

Zielgruppe: alle

6 Verleihpferde

Motto: Vielseitiger Alltag für Pferd und Reiter



Michaela Hohlstein

96148 Baunach, Oberfranken, Tel. 0179 / 5237550, mail@hohlstein.info,
www.pferdepartner-franken.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführerin, VFD-Übungsleiterin B

Angebot: Basisausbildung Dressur, Geschicklichkeit, Longenarbeit, Bodenarbeit, Handarbeit, Jungpferdeausbildung, Korrektur und Beritt sowie geführte Ritte mit eigenen oder gestellten Pferden

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Wiedereinsteiger
Verleihpferde nur unter Führung

Motto: Reiten kann man, wenn man jedes Pferd, egal welche Ausbildung und Ausrüstung, egal wo, harmonisch in den Grundgangarten reiten kann. Partnerschaftlich - Respektvoll - Angstfrei



Kirsten Kastl

96215 Lichtenfels-Köttel, Oberfranken, Tel. 0151 / 21389207,
info@reiterhof-kachelmannsberg.de, www.pferdehof-kastl.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Rittführer, Berittführer (FN), RA 4 (FN), LA 5 (FN), FA 5 (FN), Reitpädagogin

Angebot: Reitunterricht Dressur und Springen, geführte Tagesritte, Reiterferien und verschiedene Kurse und Lehrgänge

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Schulpferde: Pferde und Ponys

Motto: Ein Treffpunkt für Jung und Alt!



Sabrina Ostfalk

91282 Betzenstein, Oberfranken, Tel. 0175 / 8238763, info@easthawk-ranch.de,
www.easthawk-ranch.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer, BRVF-Pferdewart

Angebot: geführte Aus- und Wanderritte mit dem eigenen Pferd in der Fränkischen Schweiz

Zielgruppe: Jeder, der gerne die Natur vom Pferderücken aus erleben möchte

Verleihpferde: 2

Motto: Gegen Zielsetzungen ist nichts einzuwenden, sofern man sich dadurch nicht von interessanten Umwegen abhalten lässt.



Franz Rasche

95188 Issigau, Oberfranken, Tel. 09288 / 8256, rasche-issigau@t-online.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Rittführer

Angebot: Stundenritte, Tagesritte, Korrektur für Islandpferde und -reiter

Zielgruppe: Islandpferdereiter

Verleihpferde: Nein

Motto: Reiten in Balance auf Islandpferden in der Bahn und im Gelände

Unsere Rittführer stellen sich vor



Ilse Schaller

95213 Münchberg, Oberfranken, Tel. 0171 / 6259797, wanderreiten-hochfranken.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Rittführerin

Angebot: Tagesritte, Stundenritte

Zielgruppe: Wander- und Geländereiter

Verleihpferde vorhanden

Motto: Reiten auf Mangalarga Marchadores



Reinhard Schaller

95213 Münchberg, Oberfranken, Tel. 0171 / 6259797, reinhard.schaller@web.de, www.wanderreiten-hochfranken.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer, VFD-Prüfer mit Ausbilderqualifikation bis Wanderrittführer

Angebot: geführte Stunden-, Tages- und Wanderritte; Reiten lernen im Gelände; Vorbereitung auf die VFD-Prüfungen bis zum Wanderrittführer, Schnupperwanderritte

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: keine Einschränkung

Verleihpferde vorhanden (insb. Mangalarga Marchadores)

Motto: Reiten im Fichtelgebirge und Frankenwald



Ivonne Zuleeg

95503 Hummeltal, Oberfranken, info@arabian-harmony.de, www.reiterferien-bayern.eu

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführerin, Reitlehrerin & Pferdetrainerin der Bundesvereinigung für RAI Reiten

Angebot: geführte Ausritte und Tagesritte, Wanderreitstation

Zielgruppe: Menschen, die einen fairen, respektvollen Umgang mit Pferden leben oder erlernen möchten, Naturliebhaber

Verleihpferde je nach Vorkenntnissen des Reiters

Motto: Arabian Harmony ist nicht nur unser Name – ausgeglichene, zufriedene Pferde und ein harmonisches Stallklima haben bei uns oberste Priorität.

Oberfranken

Anzeige



Schrankenschneiderhof

Pferdepension & Pferdezucht mit Herz und Verstand

- Gewinner LAG Stallwettbewerb '11
- LAG 5 Sterne
- Individuelle Pferdefütterung durch Futterautomaten
- auch Allergie- u. Hufrehpferde
- Hengstgruppenhaltung
- Fohlenaufzucht
- Tinker Zucht u. Verkauf
- eigene Deckhengste
- VFD-Übungsleiter, Kurse, Unterricht u. geführte Ritte auf Anfrage

Das Wohlergehen der Pferde liegt uns sehr am Herzen.

www.schrankenschneiderhof.de

Fam. Zeller, Schrankenschneider 1, 85560 Ebersberg; Tel.: 0 80 94 18 05 61

Who is who in den Bezirken?

Bezirksverband Mittelfranken

In unserer wunderbar-wanderreitbaren Region gibt es jede Menge Angebote für Geländereiter. Durch das Engagement einiger Aktiver fehlt es auch nicht an Fortbildungsmöglichkeiten und Stammtischen.

Wir freuen uns über neue Kontakte!



**Bezirksverbands-
vorsitzende**

Petra Stegmüller
Kühnhardt 28
91555 Feuchtwangen
0 98 52 / 41 65
info@pferde-unser-leben.de
www.pferde-unser-leben



**Stellvertretende
Vorsitzende**

Simone Schragner
Karl-Marx-Str. 11a
90455 Nürnberg
simone@schragner.com
0 91 22 / 87 55 90

Folgende Kreisverbände/ Stammtische gibt es außerdem in Mittelfranken

**Kreisverband Fürth/ Neustadt
a.d. Aisch**

Scania Steger
Obernesselbach 15a
91413 Neustadt/Aisch
0 91 64 / 16 81
vfd.kreissprecher@yahoo.com

**Kreisverband Erlangen-
Höchstadt**

Gernot Pankoke
Linden 14
91466 Gerhardshofen
0 91 63 / 668 90 50
0177 / 562 87 37
info@pferdefuehrung.de

Kreisverband Ansbach

Susanne Turbanisch
Wollersdorf 4
91564 Neuendettelsau
0 98 74 / 43 74

Kreisverband Roth

Richard Strobel
Raitersaicherweg 12
91189 Roth
0 98 76 / 97 82 92

Kreisverband Nürnberg

Simone Schragner
Karl-Marx-Str. 11a
90455 Nürnberg
simone@schragner.com
0 91 22 / 87 55 90

Folgende Projekte gibt es außerdem in Mittelfranken

Reitstationen zwischen Main und Donau

2015 neu überarbeitetes Kartenmaterial mit 130 Reitstationen und Informationen zum jährlichen Sternritt (6.-8.5.16) sowie weitere Veranstaltungen bitte anfordern bei:

Tourismusverband Romantisches Franken
Tel.: 0 98 03 / 9 41 41
www.reiten-franken.de
www.stationenhopping.de

Detaillierte Routenplanung für einen 4-Tage-Ritt mit allem Komfort und „Rundum-Sorglos-Paket“, auch mit GPS-Daten

Unsere Übungsleiter stellen sich vor

Übungsleiter Reiten/Wanderreiten

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbands Grenzen.



Petra Stegmüller

91555 Feuchtwangen, Mittelfranken, Tel. 09852 / 4165,
info@pferde-unser-leben.de, www.pferde-unser-leben.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter B; VFD-Ausbildungsstätte; FN-Trainer B Breitensport und Jungpferdeausbildung, FN-Wanderreitführer, Physiotherapeutin für Pferde

Angebot: VFD Geländereiter; Fortbildungen und Praktika für Übungsleiter; Wanderreit-Kurse; Kurse, die angewandte Physiotherapie mit Pferdetraining verbinden; GPS-Fortbildungen; Reitbegleithund-Beauftragte; Longieren mit Kappzaum; GHP-Kurse; Individuelle Problemlösungen; Dressurunterricht von der Basis bis Klasse M; Kurse auch extern buchbar

Reitunterricht beim Schüler möglich: Ja, gern auch Kurse und Vorträge

Zielgruppe: Erwachsene, Wiedereinsteiger, frischgebackene Pferdebesitzer mit großem Wissensdrang

Schulpferde: ja, wenn du mit Gefühl reiten kannst

Motto: „Es gibt keine Abkürzungen zu den Orten, die es wert sind, aufgesucht zu werden“, was heißen soll, mit zeitverkürzenden „Tricks“ ist keine solide Pferdeausbildung möglich.

Anzeige

*Großes Angebot
auf 700 qm Verkaufsfläche
an Engl. und Westernsätteln,
Kümmel und Sattelgeschirren!*

Reit- & Fahrsport

Veh

www.kutschen-veh.de

- Kutschen
- Geschirre
- Sättel
- Fahr- und Reitzubehör
- Stall- und Weidebedarf
- Online Shop

Schloßstraße 12
91484 Sugenheim
Tel. 09165 / 5 79
Fax 09165 / 95 98 65
mobil 0170 / 3 58 64 25

Unsere Übungsleiter / Rittführer stellen sich vor

Übungsleiter Fahren



Horst Brindel

90419 Nürnberg, Mittelfranken, Tel. 0170 / 490154, brindel@pferdestaerke.info,
www.pferdestaerke.info

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter Fahren, VFD-Prüfer Fahren, FN-Fahrabzeichen Klasse II, VFD-Fahrlehrer und Fahrprüfer (A/P), VFD-Fahrbeauftragter (Bund), Mitglied im AK Fahren (Bund)

Angebot: VFD-Prüfertätigkeit Fahren, Wanderfahrten

Zielgruppe: alle Interessierten am Freizeit- und Wanderfahren

Fahrunterricht beim Schüler möglich: ja

keine Schulpferde

Motto: Das Pferdemaul ist heilig!

Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.



Bettina Brehm

90562 Kalchreuth, Mittelfranken, Tel. 0179 / 2177131,
bettina.brehm@t-online.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführerin

Angebot: Einführungsritte, Ausritte, Tagesritte, Themenritte

Zielgruppe: Reiter aller Altersgruppen mit eigenem Pferd

Motto: Die Seele ernährt sich von dem, worüber sie sich freut.

Who is who in den Bezirken?

Bezirksverband Unterfranken



Bezirksverbandsvorsitzender

Eberhard Reichert
97497 Dingolshausen/
Bischwind
0157 / 74 61 27 76 (abends)
eberhard.reichert@gmx.de



Stellvertr. Bezirksvorsitzender

Sandra Pfister
OT NeuhoF 5
97513 Michelau im
Steigerwald
Tel./Fax. 0 95 28 / 95 02 08
info@steigerwald-erlebnishof.de



Schriftführer

Martin Vogel
97499 Traustadt
0 95 28 / 950 02 88
maethes@aol.com

Aktive Kreisverbände in Unterfranken

Kreisverband Schweinfurt

Eberhard Reichert
97497 Dingolshausen/Bischwind
0157 / 74 61 27 76 (abends)
eberhard.reichert@gmx.de
Stellvertr. Kreissprecher und
Internetbeauftragter: Rainer Fuchs

Folgende Stammtische gibt es in Unterfranken

Stammtisch Kitzingen

Kreissprecher Monika Link
Am Neuen See 1
97355 Kleinlangheim
0151 / 26 67 05 03

Jeden letzten Donnerstag im Monat treffen sich die VFD- Freizeitreiter und -fahrer in wechselnden Lokalen, die in der Einladung auf Facebook bekannt gegeben werden.

Stammtisch in Schweinfurt/Unterfranken

Kreissprecher Eberhard Reichert
97497 Dingolshausen/ Bischwind
0157 / 74 61 27 76
eberhard.reichert@gmx.de

Viermal im Jahr treffen sich die VFD-Freizeitreiter und -Fahrer zu ihrem Stammtisch im Restaurant Elia in Gerolzhofen, bei dem Fachvorträge rund um das Pferd stattfinden.

Aktuelle Termine und Themen findet ihr unter www.vfd-bayern.de oder facebook.

Unsere Übungsleiter stellen sich vor

Übungsleiter Reiten/Wanderreiten

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbands Grenzen.



Simone Geißel

97497 Dingolshausen, Unterfranken, Tel. 0178 / 5679811, info@main-reiten.de, www.main-reiten.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter Basis, VFD-Geländerrittführer, VFD-Prüfer bis Geländereiter, Rückenschultrainer

Angebot: mobiler Unterricht, Kinderreitunterricht, Main-Pony Kurse, Bodenarbeits- und Reitkurse, Eventritte im Steigerwald, Reitergymnastik, VFD-Ausbildungen und -Prüfungen

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: Reiter mit Herz und Pferdeverstand
Schulpferd vorhanden

Motto: Zeit haben und Zeit lassen



Christina Graser

97514 Kirchach, Unterfranken, Tel 0175 / 9315318, christina.graser@normbau-graser.de, www.aurach-ranch.priesendorf.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter B, VFD-Geländerrittführer, FN-Fahrabzeichen IV, FN-Longierabzeichen IV

Angebot: geführte Tagesritte, Ausritte

Zielgruppe: alle

6 Schulpferde

Motto: Spaß mit dem Pferd, aber mit Respekt



Eberhard Reichert

97497 Dingolshausen, Unterfranken, Tel. 0157 / 74612776, eberhard.reichert@gmx.de

Qualifikation: VFD-Übungsleiter R, VFD-Wanderrittführer, VFD-Prüfer für alle Stufen bis zum VFD-Wanderrittführer

Angebot: Schnupperwanderritte, geführte Gelände- und Wanderritte, VFD-Ausbildung und Prüfung bis Wanderrittführer

Unterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: Freizeitreiter

Schulpferde: nach Absprache

Motto: Reiterfahrung sammeln bei Reiterlebnissen im Steigerwald

Unsere Rittführer stellen sich vor

Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.

**Christina Graser**

97514 Kirchaich, Unterfranken, Tel 0175 / 9315318,
christina.graser@normbau-graser.de, www.aurach-ranch.priesendorf.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführer, VFD-Übungsleiter B, FN-Fahrabzeichen IV, FN-Longierabzeichen IV

Angebot: geführte Tagesritte, Ausritte

Zielgruppe: alle

6 Verleihpferde

Motto: Spaß mit dem Pferd, aber mit Respekt

**Eberhard Reichert**

97497 Dingolshausen, Unterfranken, Tel. 0157 / 74612776,
eberhard.reichert@gmx.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter R, VFD-Wanderrittführer, VFD-Prüfer für alle Stufen bis zum VFD-Wanderrittführer

Angebot: Schnupperwanderritte, geführte Gelände- und Wanderritte

Zielgruppe: Freizeitreiter

Verleihpferde: nach Absprache

Motto: Individual-Gelände- und Wanderritte mit Rücksicht auf Reiter und Pferd

Unterfranken

Übungsleiter Fahren

**Martin Vogel**

97499 Traustadt, Unterfranken, Tel 09528 / 9500288, maethes@aol.com

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter Fahren, FN-Fahrabzeichen II in Silber

Angebot: Fahrkurse, Fahrtraining, Einzelunterricht, Hilfe beim Einfahren, Hochzeitsfahrten

Fahrunterricht beim Schüler je nach Entfernung möglich

Zielgruppe: Der Fahrschüler und sein Pferd

Fahrschulpferde: 1

Motto: Die weiche Fahrerhand und die Stimme sind die wichtigsten Hilfen!

Who is who in den Bezirken?

Bezirksverband Niederbayern



Bezirksverbandsvorsitzender

Fritz Gangkofner
Ottending 25
84152 Mengkofen
fritz.gangkofner@ridingguide.de
www.ridingguide.de



Stellvertr. Bezirksverbandsvorsitzende

Beate Meyer
Freundorferstr. 18
84381 Johanniskirchen
info@freude-am-reiten.de
www.freude-am-reiten.de



Schriftführerin

Elisabeth Vögl
Murrenkreut 1
84152 Mengkofen
elisabethvoegl@web.de

Folgende Kreisverbände gibt es außerdem in Niederbayern

Kreisverband Dingolfing/Landau

Birgit Megele
Am Bach 22, 84130 Dingolfing Teisbach
0 87 31 / 309 96 57
0172 / 104 50 02
birgit.megele@gmx.de

Kreisverband Freyung/Grafenau + Regen

Gisela Thüringer
Kapellenhof 1, 94160 Ringelai
0171 / 477 21 13
info@freizeitreitstall.de
www.freizeitreitstall.de

Kreisverband Landshut

Elisabeth Vögl
0151 / 56 60 12 82
elisabethvoegl@web.de

Kreisverband Kelheim

Marion Schümann
Siegenburger Str. 45, 93354 Siegenburg
Niederumelsdorf
0 94 44 / 21 94 15
marion@pferde-staerken-kinder.de

Kreisverband Rottal/Inn

Elisabeth Schierl
Reiterloh 1, 84364 Bad Birnbach Brombach
0 85 61 / 91 25 00
0170 / 436 13 84
betty.schierl@gmail.com

Kreisverband Passau

Alto Müller
Schönerting 13, 94474 Vilshofen
0179 / 921 01 31
altomueller@freenet.de

Kreisverband Straubing und Deggendorf sind leider noch nicht besetzt.

Mitglieder, die sich für die Gründung einer dieser Kreisverbände interessieren, sollen sich bitte mit Fritz Gangkofner in Verbindung setzen. Vielen Dank im Voraus!!

Auskünfte erteilen die jeweiligen Kreisverbandssprecher.

Das Jahresprogramm 2016 sowie Neuigkeiten und Berichte findet Ihr unter www.vfd-bayern.de

- > Land & Region
- > Bezirksverbände
- > Niederbayern

Stammtische

LKR Dingolfing-Landau

Jeden 1. Sonntag im Monat ab 19:00Uhr
Gasthaus „Zum Sepp“
Ettenkofen 3
84152 Mengkofen
Orga: Birgit Megele
0172 / 104 50 02

LKR Freyung/Grafenau + Regen

Jeden 2. Monat am letzten Donnerstag
ab 20:00 Uhr
21.Jan. / 18.März / 20. Mai / 22.Juli / 23.Sept. /
18.Nov.
Gasthaus „Emerenz“
94065 Waldkirchen-Schiefweg
Orga: Elke Draxinger
0160 / 560 70 07

LKR Landshut

Jeden 1. Montag im Monat Winterzeit ab
19:00 Uhr Sommerzeit ab 20:00 Uhr
Gasthaus „Westermeier“
Blumberg 1
84166 Adlkofen
Orga: Elisabeth Vögl
0151 / 56 60 12 82

LKR Rottal/Inn + Passau

Jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr
Gasthaus „O Vesuvio da Simone“
Straße Hauptstraße 61
84385 Eggldham
Orga: Beate Meyer
0163 / 660 89 87 oder 0 85 64 / 96 34 47

Aktuelle Themen Änderungen oder Vorträge während des Jahres entnehmt bitte der aktuellen Website www.VFD-Bayern.de Bezirk Niederbayern oder dem Programm 2016, das wir jeweils zeitnah neu einstellen.

Anzeige

Niederbayern



Hotel Haslbach FGZ
Pilsen Alee 265-271
93057 Regensburg
Tel.: 0941 / 69699-0



Reiner Zweck

Qualifikation: FN-Rittführer, FN RA 5+4,
DRA IV+III, FN-Longierabzeichen V+IV

Angebot: geführte Tages- und Mehrtages-
Ausritte, Vorbereitung auf FN Prüfungen

Zielgruppe: Reiter mit Erfahrung im Gelände

Verleihpferde: vorhanden

Gastboxen: auf Anfrage

Geführte ein- und mehrtägige Wanderritte in den Nationalparks rund um Regensburg und im Bayerischen Wald sowie Vorbereitung auf FN Prüfungen in Kombination mit Übernachtungen für Pferd und Reiter im **Hotel Haslbach FGZ** sind unsere Stärke – fragen Sie uns – und wir bieten Ihnen einen schönen Reiturlaub.

Unser Motto: „Pferde sind Partner – nicht nur Reituntersatz – Spaß mit dem Partner gibt's hier“

Mail: Reiten@Hotel-Haslbach.de

Internet: www.hotel-haslbach.de

Unsere Übungsleiter stellen sich vor

Übungsleiter Reiten/Wanderreiten

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbandsgrenzen.



Maria Bergmaier

84186 Vilsheim, Niederbayern, maria@pferd-und-mensch.de,
www.pferd-und-mensch.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter R

Angebot: individueller Unterricht, Ausbildung von Pferd und Reiter im Sattel und an der Hand, Bodenarbeit, Gymnastizierung an der Hand, Langzügel-, Longen- und Doppellongenarbeit, Unterricht im Gelände, Verladetraining, individuelle Problemlösungen

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: anspruchsvolle und motivierte Freizeitreiter, die ihr Pferd sinnvoll aus- und weiterbilden wollen

Schulpferde: nein

Motto: Individueller Unterricht und Ausbildung pro Pferd, mit Gefühl und Verstand für ein harmonisches und respektvolles Miteinander



Dagmar Günther

93352 Rohr in Niederbayern, Tel./Fax 08783 / 1354,
dagmar.guenther@keltika.eu, www.keltika.eu

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiterin B, VFD-Geländerrittführerin

Angebot: ganzheitlicher Reitunterricht und geführte Touren (auch mehrtägig), Thema „gelebte Geschichte, Zeit der Kelten“, Wanderreitstation, Jugendfreizeiten, Kurse und VFD-Ausbildungen

Zielgruppe: Kinder (ab ca. 3 Jahren), Jugendliche und Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene, auch mit „Handicap“

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja (Umkreis ca. 30 km)

Schulpferde: 1 Shetty, 3 Isis, 1 Konik, 1 Konik-Quatermix

Motto: Ganzheitliches Reiten heißt Pferd, Reiter und Umwelt in Einklang zu bringen, dann erst entsteht Harmonie!

Unsere Übungsleiter stellen sich vor



Marion Schumann

93354 Niederumelsdorf, Niederbayern, marion@pferde-staerken-kinder.de,
www.pferde-staerken-kinder.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiterin B, VFD-Rittführerin, IPZV-Reitabzeichen Bronze, Reittherapeutische Assistentin (FkthR), Reittherapeutin

Angebot: Reitunterricht, VFD-Ausbildungskurse bis zum Geländereiter, Töltraining, Reittherapie, Ausritte, partnerschaftlicher Umgang mit dem Pferd, Naturerlebnisse, Spaß und Spiel mit den Pferden, Kinderfreizeiten mit Übernachtung, Handpferdereiten, Karte und Kompass, sicher ins Gelände, führen und folgen

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: Kinder ab 5 Jahre, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Beeinträchtigung

4 Schulpferde (Islandpferde)

Motto: Pferde stärken Kinder



Angela Voigt

Rottenburg a.d.Laaber, Niederbayern, Tel. 08785 / 6579001,
voigt.angela@t-online.de, www.verein-menschundpferd.de

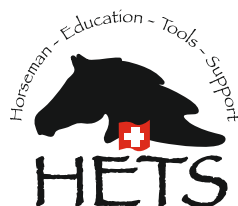
Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter B, Reittherapeutin, Trainer B Voltigieren, Manualtherapeutin für Pferde (Osteopathie & Physiotherapie)

Angebot: Reittherapie, individueller Unterricht vom Anfänger bis zum anspruchsvollen Freizeitreiter, Voltigieren, Reiterferien
Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: Kinder und Erwachsene

Schulpferd: ja

Anzeige



HETS die Schule für Natural Horsemanship

«Gesunder Menschenverstand im Perdealltag»

**Für mehr Spass, Motivation und Resultate,
Kurse und Workshops auch in Deutschland.**

www.horsemanship-schule.ch

Unsere Rittführer stellen sich vor

Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.

**Claudia Aiwanger**

Rottenburg a.d.Laaber, Niederbayern, Tel. 0176 / 81768803,
claudiaaiwanger94@web.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Rittführerin

Angebot: Ausritte, Halbtages-, Tages- und Wanderritte

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche

Verleihpferd: ja

**Maria Bergmaier**

84186 Vilsheim, Niederbayern, maria@pferd-und-mensch.de,
www.pferd-und-mensch.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer, VFD-Übungsleiter R

Angebot: Wanderritte, Ausbildung von Pferd und Reiter

Zielgruppe: anspruchsvolle Freizeitreiter und Wanderreiter, die gerne Zeit mit ihrem Pferd verbringen und das Wohlergehen des Pferdes in den Vordergrund stellen

keine Verleihpferde

Motto: Pro Pferd

**Marion Schumann**

93354 Niederumelsdorf, Niederbayern, marion@pferde-staerken-kinder.de,
www.pferde-staerken-kinder.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Rittführerin, VFD-Übungsleiterin B, IPZV-Reitabzeichen Bronze, Reittherapeutische Assistentin (FkthR), Reittherapeutin

Angebot: Ausritte in der Hallertau, Mehrtagesritte, Familienausflüge auf geführten Pferden, Ausritte auf Handpferden, Karte und Kompass

Zielgruppe: Kinder ab 5 Jahre, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Beeinträchtigung

4 Verleihpferde (Islandpferde)

Motto: Pferde stärken Kinder

Who is who in den Bezirken?

Bezirksverband Oberpfalz

Im März 2016 wird hier ein neuer Bezirksverbandsvorstand gewählt. Da zu Redaktionsschluss die neue Besetzung noch nicht bekannt war, sind hier noch die bisher aktiven Vorstände aufgeführt. Nach der Wahl findet ihr im Internet und später auch in unserer nächsten Bayern Aktuell das Wahlergebnis!



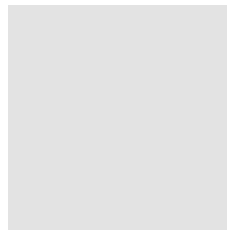
Bezirksverbandsvorsitzender

Björn Rau
Lenkenhütte 3
93449 Waldmünchen
0157 / 72 56 41 48
bjorn.rau@saeumer-akademie.de



Stellvertretender Vorsitzender

Fritz Suckart
92526 Oberviechtach
0 92 76 / 92 64 03
0171 / 917 31 95
info@fahrspport-suckart.de
www.fahrspport-suckart.de



Schriftführer

derzeit unbesetzt

Niederbayern/
Oberpfalz

Folgende Kreisverbände gibt es außerdem in der Oberpfalz

Kreisverband Neustadt a.d. Waldnaab

Ludwig Träger
Berghaus 1
92726 Waidhaus
0 96 52 / 2 24
0171 / 736 08 04
berghaus1@freenet.de
www.gasthof-berghaus.de

Landkreis Neumarkt

Carola Smyrek
Martinistraße 44
92342 Freystadt,
0160 / 656 35 20
smyrek13@web.de
www.pferd-lymphdrainage.de

Landkreis Cham und Schwandorf

derzeit unbesetzt

Stadt und Landkreis Regensburg

Regina Lichtmanecker
Altenthannerstr. 1
93177 Altenthann
0 94 08 / 507 99 89
0152 / 28 86 01 06
posselina@gmx.de

Kreisverband Stadt Weiden i.d.Opf.

Sabine Hofbauer
Mühlweg 3
92637 Weiden
0 99 72 / 81 72
shofbauer08@googlemail.com

Unsere Übungsleiter stellen sich vor

Übungsleiter Reiten/Wanderreiten

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbands Grenzen.

**Björn Rau**

93449 Waldmünchen, Oberpfalz, bjoern.rau@saeumer-akademie.de,
www.saeumer-akademie.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter R, Ausbilder für Bodenarbeit und Longieren, Unterweisung in Reiterbogen- und berittenem Bogenschießen, VFD-Geländerrittführer, Deutsches Fahrabzeichen DFA IV, Auslandsbeauftragter für Tschechien

Angebot: Einführungsritte, Tages- und Mehrtagesritte, Schnupperwanderritte, Pack- und Säumertouren in Tschechien, Bayern und Südtirol, Instruktor der Säumer-Akademie; Ausbildung im Säumen und Trekking mit Packtieren, Ausbildung im berittenen Bogenschießen

Zielgruppe: Reiter mit eigenem Pferd

Unterricht beim Schüler möglich

Schulpferde vorhanden

Motto: Pferde sind grenzenlos

**Carola Seebauer**

93170 Bernhardswald, Oberpfalz, Tel. 09407 / 957651 oder 0170 / 7201359,
kontakt@dieranch.de, www.dieranch.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiterin B, VFD-Geländerrittführerin, VFD-Anerkannte Ausbildungsstätte

Angebot: Beritt, Reitunterricht, Kindergeburtstage, Streichelzoo, Wanderreiter willkommen, Pensionspferde, Reiterferien, Tages- und Halbtagesausritte, Reitabzeichen Junior I, II, III, Basispass, Geländereiter
Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: ab 4 Jahren bis dafür ist man nie zu alt!!

Schulpferd: ja

Motto: Pferde verstehen, Reiten lernen

Unsere Übungsleiter stellen sich vor

Übungsleiter Fahren



Erwin Beyer

90602 Seligenporten, Oberpfalz, Tel. 0151 / 17211234, erwin@allabouthorses.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter Fahren, staatlich geprüfter Hufschmied

Zielgruppe: alle Fahrsportbegeisterten

Angebot: Fahrkurse mit Fahrerpassprüfung, Schnupperkurse für Anfänger, individuelles Fahrertraining, Hilfe beim Einfahren, Ausbildung und Korrektur von Fahrpferden, Beratung beim Kauf von Kutschen und Ausrüstung, Beritt

Fahrschulpferde: 4 Fahrschulpferde, Ein- und Mehrspänner

Motto: In der Ruhe liegt die Kraft



Fritz Suckart

92526 Oberviechtach, Oberpfalz, Tel. 09671 / 9182077 oder 0171 / 9173195, info@fahrsport-suckart.de, www.fahrsport-suckart.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter Fahren, FN-Trainer B- Fahren Basis- und Leistungssport, VFD-Prüfer Fahren

Angebot: qualifizierte Fahrausbildung für Jugendliche und Erwachsene, Fahrertraining, Fahrerfortbildungen, Schnupperkurse, alle Angebote auch mobil: Fahrkurse VFD-Fahrerpass und DFA (FN), Ausbildung und Korrektur von Fahrpferden, Longierlehrgänge für einfache Longe und Doppellongenkurse und -training, Tourismusfahrten

Zielgruppe: alle am Fahren interessierten Jugendliche und Erwachsene, Fahrerkollegen mit Interesse an Fahrtraining, Pferdebesitzer und Reiter, die ihr Pferd zum Fahren solide ausbilden lassen wollen, Tourismusgäste

Fahrschulpferde: zwei Zweispänner / ein Vierspänner

Motto: Wir müssen die Pferde verstehen, damit sie uns verstehen

Unsere Rittführer stellen sich vor

Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.

**Björn Rau**

93449 Waldmünchen, Oberpfalz, bjoern.rau@saeumer-akademie.de,
www.saeumer-akademie.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführer, VFD-Übungsleiter Reiten, Ausbilder für Bodenarbeit und Longieren, Unterweisung in Reiterbogen- und berittenem Bogenschießen, Deutsches Fahrabzeichen DFA IV, Auslandsbeauftragter für Tschechien

Angebot: Einführungsritte, Tages- und Mehrtagesritte, Schnupperwanderritte, Pack- und Säumertouren in Tschechien, Bayern und Südtirol, Instruktor der Säumer-Akademie; Ausbildung im Säumen und Trekking mit Packtieren, Ausbildung im berittenen Bogenschießen

Zielgruppe: Reiter mit eigenem Pferd

Unterricht beim Schüler möglich

Verleihpferde vorhanden

Motto: Pferde sind grenzenlos

**Hans Schütz**

93413 Cham, Oberpfalz, hans-schuetz@gmx.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführer

Angebot: geführte Ausritte, Tagesritte, Ausbildung von Pferd und Reiter im berittenen Bogenschießen

Zielgruppe: Reiter mit eigenem Pferd

Verleihpferde: nein

Motto: konsequent, zielstrebig, gerecht

**Carola Seebauer**

93170 Bernhardswald, Oberpfalz, Tel. 09407 / 957651 oder 0170 / 7201359,
kontakt@dieranch.de, www.dieranch.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführerin, VFD-Übungsleiter B, VFD-Anerkannte Ausbildungsstätte

Angebot: Beritt, Reitunterricht, Kindergeburtstage, Streichelzoo, Wanderreiter willkommen, Pensionspferde, Reiterferien, Tages- und Halbtagesausritte, Reitabzeichen Junior I, II, III, Basispass, Geländereiter

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Zielgruppe: ab 4 Jahren bis dafür ist man nie zu alt!!

Verleihpferd: ja

Motto: Pferde verstehen, Reiten lernen

Who is who in den Bezirken?

Bezirksverband Bayerisch-Schwaben

Vom Alpenrand bis ins Donauries erstreckt sich unser Bezirksverband. In vielen Landschaftsbildern finden hier verschiedenste Aktive das Glück beim Reiten in freier Natur. Wir unterstützen beim Berittenen Bogenschießen und Horsemanship sowie allen Themen rund um Wanderreiten, Pferdehaltung, Pferde-Umgang und Unfallvorbeugung.

Wir wünschen uns zu allen bestehenden und zukünftigen Mitgliedern beste Kontakte!



Bezirksverbandsvorsitzender

Peter Schießl
Hauptstraße 8
86576 Schiltberg
0 82 59 / 82 81 73
info@vfd-schwaben.de



2. Vorsitzender

Rudi Rebert
Kastanienweg 10
86343 Königsbrunn



Schriftführung

Gesine Rathke
Auwiesenstr. 6
86517 Wehringen
0172 / 85 28 230
GesineRathke@web.de



Schriftführung

Franziska Schermutzki
Seefelderstr. 65a
86163 Augsburg
franzi.schermutzki@web.de

Aktive VFDler und deren Projekte

Wolfgang Belm

Ansprechpartner Wanderreiten in Schwaben
www.wanderreiteninschwaben.de

Silvia Belm

Wanderreitstation
www.RundumdieAdelegg.de

Franziska Schwab

Ausbilderin im Norden, Sportwart LV Bayern
www.reitschule-schwabhof.de

Fred Rai

Westerncity-Dasing,
Conny Raible
www.rai-reiten.de

Wanderreitstation bei Siegfried Huber

www.bauer-huber.de
www.allgaeu-ranch.de

Tina Boche

www.simply-fair.eu
0170 / 183 18 31
AUCH FAHRSCHULE !

Melanie Knott

Ganzheitliches Pferdegesundheitstraining,
Mobiler Reitunterricht
01522 / 283 91 67

Petra Mayer

Rittführerin im Allgäu
0160 / 2 23 03 04
www.mindelta.rittd.de

Petra Schwarz

Ausbilderin in Schwabens Mitte, Schulpferde
www.finca-negra.de

Who is who in den Bezirken?

Sabine Lang

horse&dog
www.sabelang.de
0175 / 598 87 99

Ulrike Albrecht

0 83 26 / 38 19 87
www.ferienwohnungen-ponyhof.de

Sina Donderer

0176 / 34 53 41 72

Reitverein St. Rochus, Röthenbach e.V.

ein VFD-Reitverein im tiefsten Allgäu
www.reitergruppe-roethenbach.de

Der Staudenhof

H. Gastl, C. Lorz
Hier können wir auch Kurse veranstalten!
Sehr empfehlenswert!
www.derstaudenhof.de
Außerdem gibts hier einen Stammtisch:
jeden 1. Freitag im Monat ab 20h im Bürger-
haus Reichertshofen in Mittelneufnach-
Reichertshofen

Stammtisch in Königsbrunn

www.resis-jägerhaus.de

Ansprechpartner für den Bereich Fahren:

Josef Schrällhammer

86647 Buttenwiesen
08274 / 92 85 77
www.pferdesport-schraallhammer.de

Wolfgang Dörband

08234 / 900 02
0176 / 23 49 51 11
www.Virthahof.de
hier wird Gesine Rathke Westernreitkurse und
weitere Kurse organisieren

Ralf Rother

Rosenweg 19
87634 Obergünzburg
0 83 72 / 25 18

Tina Boche

www.simply-fair.eu
87634 Obergünzburg
0 83 72 / 25 18
0170 / 183 18 31

An alle, die wir hier nicht erwähnen, die aber auch vielen Pferden und Mitreitern die Freude von Abwechslung, Aktivität und natürlichem Miteinander bieten: Meldet Euch, wir möchten Euch gerne auf unserer Homepage vorstellen: www.vfd-schwaben.de

Weiterhin wäre es schön, wenn wir in Zukunft Kurse veranstalten. Wenn Ihr Wünsche habt, wendet Euch an uns, damit wir gemeinsam organisieren können.

Augsburger Süden: Kurs mit dem Thema Doppellonge, Handarbeit, Langzügel geplant. Voraussichtlich Frühsommer 2016. Interessenten schreiben bitte an info@vfd-schwaben.de

Stammtisch geplant: Jeden 2. Monat auf dem Virthahof in Bobingen, Termin werden wir im Internet veröffentlichen.

Unsere Übungsleiter stellen sich vor

Übungsleiter Reiten/Wanderreiten

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Bezirksverbandsgrenzen.



Tina Boche

86485 Biberbach OT Markt-Schwaben, Reitstall „Simply Fair“ und „Säumer Akademie“, Tel. 0170 / 1831831, tinaboche.adg@t-online.de, www.simply-fair.eu, www.saeumer-akademie.com

Qualifikationen: VFD-Übungsleiter R, VFD-Wanderrittführer, Instruktor der Säumer Akademie, Reitlehrer und Trainer RAI-Reiten, FN-Trainer C Fahren, Spartenbeauftragte: Säumen

Angebot: Unterricht für Pferdeliebhaber jeden Alters: Longieren, Reiten, Fahren, Bodenarbeit, Trail, Zirkensik, Körpersprache und Kommunikation mit Equiden; Säumer-Ausbildung, Wandern und Trekking mit Tragtieren; VFD-, RAI- und FN-Prüfungsvorbereitungslehrgänge; Ausbildung und Korrektur von Pferden, Ponys und Mulis; Wanderritte und Trekkingtouren in Europa und Südamerika

Zielgruppe: alle Menschen, die eine ehrliche Verbindung zu einem Vierhufer aufbauen wollen

Schulpferde: 7

Motto: Gebisslos geht's!!!

Anzeige

Riedmühl-Ranch

Birgit Büchner
Trainerin B Western
Trainerin B Breitensport
Ausbildung von Reiter und Pferd
Bodenarbeit und Verladetraining

89443 Schwenningen Riedstr.4
www.riedmuehl-ranch.de

**Die Reitschule
für anspruchsvolle
Western-
und Freizeitreiter**



Tel.: (090 70) 92 14 35
info@riedmuehl-ranch.de

Bayrisch-
Schwaben

Unsere Übungsleiter stellen sich vor



Sina Donderer

87561 Oberstdorf, Schwaben, Tel. 0176 / 34534172, sina.donderer@web.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiter R, VFD-Geländerittführer

Angebot: VFD-Ausbildungen (Pferdekunde 1 und 2, Juniorprüfung, Geländereiter, Geländerittführer), Reitunterricht, Geländeritte

Zielgruppe: Freizeitreiter (Kinder und Erwachsene)

Reitunterricht beim Schüler möglich

Schulpferde: nach Absprache

Motto: Eine Brücke bilden zwischen Mensch und dem Wesen Pferd!



Franziska Schwab

86682 Genderkingen, Schwaben, Tel. 09090 / 701772 oder 0171 / 2677909, info@reitschule-schwabhof.de, www.reitschule-schwabhof.de

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Übungsleiterin R, VFD-Gelände- und Wanderrittführerin, Reitlehrerin & Pferdetrainerin RAI-Reiten, Anerkannte Ausbildungsstätte VFD, Anerkanntes Ausbildungszentrum RAI-Reiten

Angebot: VFD-Ausbildung bis zum Wanderrittführer, RAI-Ausbildung bis zum Silbernen Geländeabzeichen, Reitunterricht für Kinder und Erwachsene, verschiedene Kurse und Seminare, Coaching mit Pferden, Praktika

Zielgruppe: Freizeitreiter (Kinder und Erwachsene)

Reitunterricht beim Schüler möglich

RAI-gerittene Schulpferde und -ponys vorhanden

Motto: mehr als nur reiten lernen



Übungsleiter Fahren

Josef Schrrallhammer

86647 Buttenwiesen, Schwaben, Tel. 0177 / 8516667;

j-schrrallhammer@t-online.de,

www.pferdesport-schrrallhammer.de

Qualifikation: VFD-Übungsleiter Fahren, Pferdewirtschaftsmeister, FN-Trainer Fahren

Angebot: Ausbildung im Reit- und Fahrsport, Ausbildung von Pferden und Equiden (Esel, Muli, Maultier), Fahrausbildung (Ein-, Zwei-, Vier- und Mehrspanner), Fahrkurse (Achenbach, Ungarisch, Zweihandsystem), Schnupperfahrkurse, Wanderfahrten, Kutschfahrten für alle Anlässe, Ausbildung von Reit- und Fahrpferden an der Doppellonge, Doppellongenkurse, Longierkurse, Arbeit von Pferden an der Hand, Bodenarbeit, Führungskräfte-seminare mit Pferden (EquiLearn)

Zielgruppe: Interessierte, Anfänger und Fortgeschrittene

Unterricht beim Schüler möglich: ja

verschiedene, gut ausgebildete Fahrschulgespanne und Lehrpferde

Motto: Pferde stärken

Unsere Rittführer stellen sich vor

Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.



Tina Boche

86485 Biberbach OT Markt-Schwaben, Reitstall „Simply Fair“ und „Säumer Akademie“, Tel. 0170-1831831, tinaboche.adg@t-online.de, www.simply-fair.eu, www.saeumer-akademie.com)

Qualifikationen: VFD-Wanderrittführer, VFD-Übungsleiter R, Instruktor der Säumer Akademie, Reitlehrer und Trainer RAI-Reiten, FN-Trainer C Fahren, Spartenbeauftragte: Säumen

Angebot: Unterricht für Pferdeliebhaber jeden Alters: Longieren, Reiten, Fahren, Bodenarbeit, Trail, Zirkensik, Körpersprache und Kommunikation mit Equiden; Säumer-Ausbildung, Wandern und Trekking mit Tragtieren; VFD-, RAI- und FN-Prüfungsvorbereitungslehrgänge; Ausbildung und Korrektur von Pferden, Ponys und Mulis; Wanderritte und Trekkingtouren in Europa und Südamerika

Zielgruppe: alle Menschen, die eine ehrliche Verbindung zu einem Vierhufer aufbauen wollen

Verleihpferde: 7

Motto: Gebisslos geht's!!!



Sabrina Hlouschek

86682 Genderkingen, Schwaben, Tel. 09090 / 701772 oder 0171 / 2677909, info@reitschule-schwabhof.de, www.reitschule-schwabhof.de)

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Geländerittführerin, Reitlehrerin und Pferdetrainerin RAI-Reiten

Angebot: geführte Ausritte, Halbtages- und Tagesritte

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene mit oder ohne eigenes Pferd
Verleihpferde vorhanden

Motto: Mit Leichtigkeit, Harmonie und Freude die Natur zusammen mit dem Partner Pferd erleben!



Franziska Schwab

86682 Genderkingen, Schwaben, Tel. 09090 / 701772 oder 0171 / 2677909, info@reitschule-schwabhof.de, www.reitschule-schwabhof.de)

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Gelände und -Wanderrittführerin, VFD-Übungsleiterin R, Reitlehrerin & Pferdetrainerin RAI-Reiten, Anerkannte Ausbildungsstätte VFD, Anerkanntes Ausbildungszentrum RAI-Reiten

Angebot: geführte Ausritte, Lehr-Tages- und Mehrtagesritte, Wanderreitstation

Zielgruppe: Freizeitreiter (Kinder und Erwachsene)

Reitunterricht beim Schüler möglich

RAI-gerittene Verleihpferde und -ponys vorhanden

Motto: mehr als nur reiten lernen

Übungsleiter

VFD-Übungsleiter geben qualifizierten Reitunterricht auch und gerade für Freizeit- und Wanderreiter. In diesem Jahrbuch beschreiben wir die gesamte Ausbildung vom Junior 1-Abzeichen über den Geländereiterlehrgang bis hin zur Schulung von Wanderrittführern. Und sollte einmal kein Übungsleiter in Ihrer Nähe sein: Viele unserer Trainer sind mobil – also schauen Sie einfach einmal über die Landesgrenzen.



Manfred Gelf

39057 Eppan, Südtirol, Tel. 0039 / 0471665566, info@wanderreiten.it, www.wanderreiten.it)

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer, VFD-Übungsleiter und Prüfer, VFD-Wanderrittmeister, VFD-Reitlehrer A, VFD-Ehrennadel in Gold

Angebot: Ausbildung von Rittführern, Vorbereitung der Pferde für die Arbeit im schwierigen Gelände bzw. Gebirge, Prüfungsabnahme, Erarbeiten von neuen Routen, Führen von lang ausgedehnten Wanderritten, Hufpflege und Beschlag, Buchautor

Zielgruppe: Wanderreiter, die mit eigenem Pferd gerne anspruchsvolle lang ausgedehnte Wanderritte unternehmen

Schulpferde: ja

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Motto: Gib deinem Pferd die Chance gesund zu bleiben, lass es arbeiten.

Rittführer

Die Übungsleiter der VFD-Bayern bilden jedes Jahr zahlreiche neue Gelände- und Wanderrittführer aus. Diejenigen Rittführer, die sich hier im Jahrbuch vorstellen, sind bereit, auch neue Mitreiter mit ins Gelände zu nehmen: Der ideale Einstieg in die Wanderreiterei! Und falls das eigene Pferd noch nicht oder nicht mehr fit genug für die geplante Tour ist: Viele unserer Rittführer stellen auch geländesichere Verleihpferde zur Verfügung.



Oliver-Markus Frei

88074 Meckenbeuren, Baden-Württemberg, mit-dem-pferd@gmx.de, www.mit-dem-pferd.jimdo.com

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer, FN-Fahrabzeichen, VFD-Wanderreitabzeichen Silber und Gold, klassische Ausbildung Dressur, erfolgreich Springreiten bis Klasse „L“, Fuchsjagden, Blutreiter Wgt seit 1980, Zucht, Aufzucht und Beritt eigener Pferde

Angebot: geführte Tages- und Mehrtagesritte, Wanderritte, Ausarbeitung und Planung von Tages- und Mehrtagesritten, Erlebnisreisen zu Pferd, betreutes Training für Tages- und Mehrtagesritte

Zielgruppe: Jugendliche über 16 Jahren, Erwachsene sowie auf Anfrage

Verleihpferde: auf Anfrage

Motto: Gehe ein auf Dein Gegenüber, dann werdet Ihr Euch wortlos verstehen.

Rittführer und Übungsleiter außerhalb Bayerns



Manfred Gelf

39057 Eppan, Südtirol, Tel. 0039-0471665566, info@wanderreiten.it, www.wanderreiten.it)

Qualifikation rund ums Pferd: VFD-Wanderrittführer, VFD-Übungsleiter und Prüfer, VFD-Wanderrittmeister, VFD-Reitlehrer A, VFD-Ehrennadel in Gold

Angebot: Vorbereitung der Pferde für die Arbeit im schwierigen Gelände bzw. Gebirge, Erarbeiten von neuen Routen, Führen von lang ausgedehnten Wanderritten

Zielgruppe: Wanderreiter, die mit eigenem Pferd gerne anspruchsvolle lang ausgedehnte Wanderritte unternehmen
Verleihpferde vorhanden

Reitunterricht beim Schüler möglich: ja

Motto: Gib deinem Pferd die Chance gesund zu bleiben, lass es arbeiten.

Anzeige



FRANKERL & TRUMMER

Rechtsanwalt Wolfgang Frankerl

Rechtsanwalt Michael Trummer

Interessenschwerpunkte:

Pferderecht · Ehe- und Familienrecht · Verkehrsrecht · Mietrecht · Erbrecht
Wirtschaftsrecht · Straf-/Ordnungswidrigkeiten · Arbeitsrecht · Baurecht

Hauptstraße 51 · 92237 Sulzbach-Rosenberg

☎ 0 96 61 / 81 59 30 · Fax 0 96 61 / 8 15 93 13

mail@frankerl.de · www.frankerl.de

Außerhalb
Bayerns

Nachbarn stellen sich vor:

Die VFS wurde bereits in den Siebziger Jahren des vorigen Jahrhunderts von engagierten Freizeitreitern ins Leben gerufen und dem VFD als Anschlussverband angegliedert.

Die VFS vertritt die Interessen der Gelände- und Wanderreiter und -fahrer Südtirols und ist offen für alle Pferderassen und alle Reitweisen. Das Ziel des VFS ist es unter anderem, das Freizeit- und Geländereiten als Breitensport bekannt zu machen und die Akzeptanz zu erhöhen.

Die vom VFS angebotene Ausbildung soll reiterliches Können und die artgerechte Pferdehaltung fördern. Die Ausbildungen in Südtirol richten sich voll und ganz nach der ARPO der VFD.

Dank unserer Autonomie konnten wir sie jedoch den Anforderungen unseres hochalpinen Geländes anpassen. Aufgrund dieser Besonderheiten ist die Ausbildung von kompetenten und ortskundigen Rittführern ein großes Anliegen der VFS. Es soll damit gewährleistet werden, dass Ritte in Südtirol zu einem Genusserebnis werden.

1. Internationales Säumertreffen am Schneeberg in Südtirol.

Dank des großen Einsatzes von Hermann Vantsch, der Zusammenarbeit der VFS und der Säumerakademie in der VFD Bayern konnte diese gelungene Veranstaltung durchgeführt werden.

Mit über 25 teilnehmenden Tieren, darunter Mulis, Esel und Pferde aus Südtirol, Deutschland Österreich, Italien, Schweiz und sogar aus Frankreich, waren wir eine interessante Gruppe.

Das Interessante an dieser Veranstaltung war, dass man von zwei Seiten den Treffpunkt erreichen konnte, einmal vom Passeiertal ausgehend unter dem Timmelsjoch bei Schönau und einmal von Ridnaun ausgehend. Nach ein paar Stunden Marsch bis zum höchsten Bergwerk Südtirols trafen die Säumer bei Schneegeßtöber ein, versorgten die Säumtiere und ließen dann in geselliger Runde den Abend ausklingen.

Am Tag darauf machte, wer Lust hatte, eine kleine Runde oberhalb des Bergwerks und anschließend gab es eine Marendende mit regionalen Produkten.

Mit guter Laune und einer guten Portion Vorfreude auf das nächste Treffen schlugen wir am dritten Tag wieder den Heimweg ein.



Hermann Vantsch von den Säumerfreunden Südtirol



VFS

VFS

Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer Südtirols

Homepage e-mail

www.vfs.it
info@vfs.it

Einige Zahlen:

73 Einzelm Mitglieder, 10 Mitgliedsbetriebe, 2 Mitgliedsvereine, 62 Geländerrittführer, 11 Übungsleiter, 4 Reitlehrer und 6 Prüfer

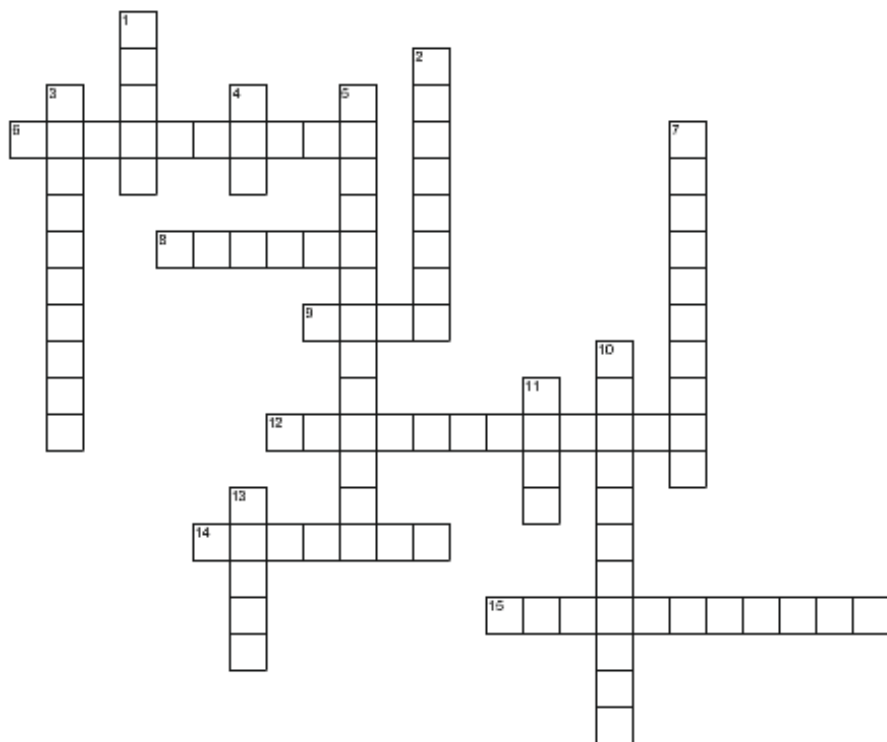
Unser Vorstand besteht aus

Christiane Hünnefeld, Elke Zschorn, Lisa Nothdurfter, Ernst Egger, Gerold Verdorfer, Moritz Kuppelwieser, Walter Portner



Kreuzworträtsel -

wie gut kennst du dich schon aus?



Horizontal

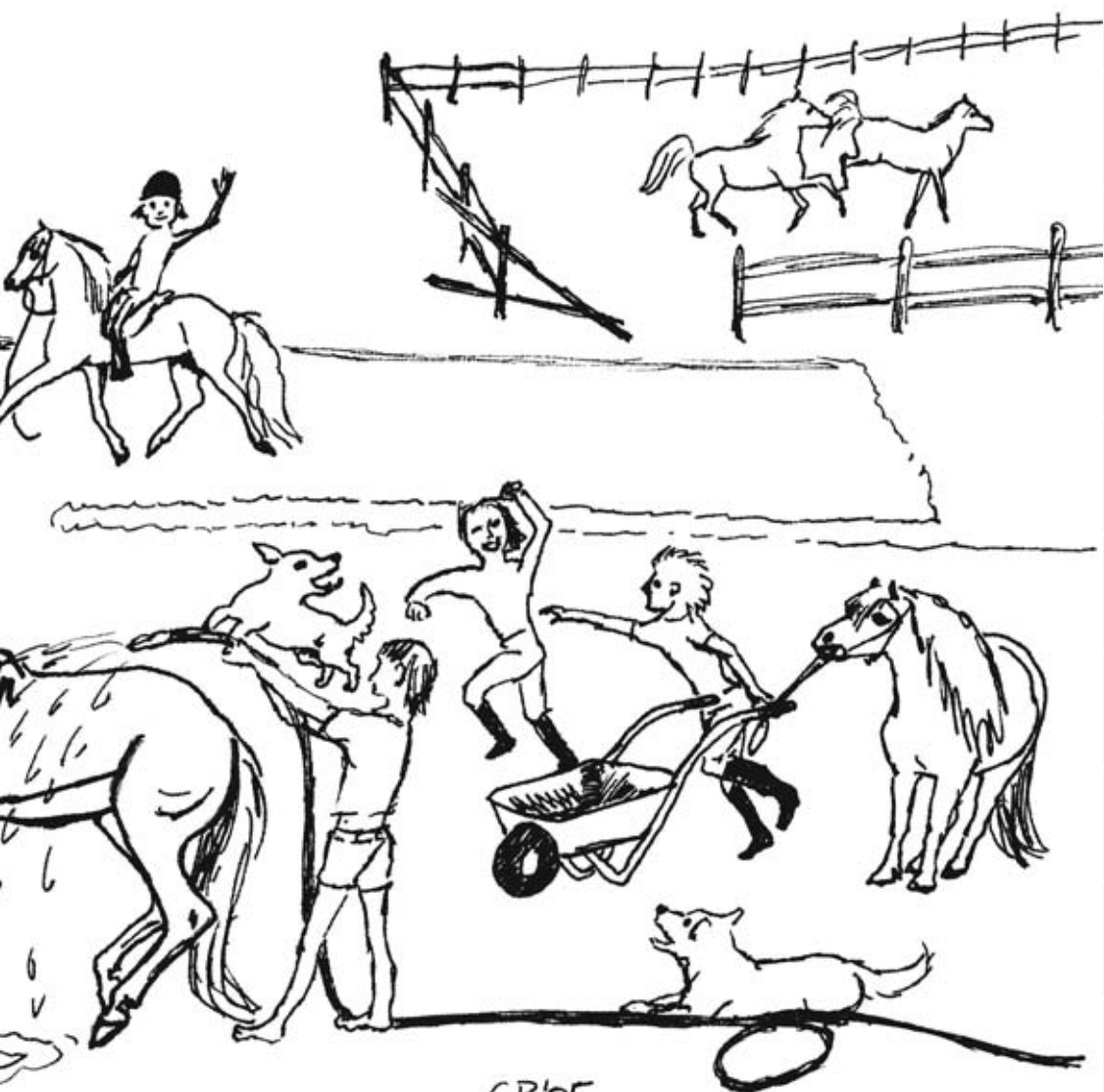
- 6. wichtiges Bestandteil am Füllstrick
- 8. Arbeit mit der Kutsche
- 9. Folge von falschem Futter oder Überbelastung
- 12. Teil des Pferdebeines
- 14. tierquälerische Massnahme im Dressursport
- 15. wichtige und spasmachende Ergänzung zum Reiten

Vertikal

- 1. häufige Erkrankung
- 2. Sollte auf keinen Fall im Strick sein
- 3. Urlaub mit dem Pferd
- 4. Unterlage unterm Westensattel
- 5. brauchst du nicht nur beim Putzen
- 7. Satteldecke
- 10. wichtig in der Pferdeapotheke
- 11. den solltest du beim Ausritt nie vergessen
- 13. braucht man zum Voltigieren



Fehler auf dem Ponyhof



GR'05



Finde 12 verborgene Worte!



Hufeisen
Strohballen
Pirouette
Reithelm
Schubkarre

Kandare
Heunetz
Reitstunde
Anbindestrick
Wanderritt

Paddock
Schabracke



Nachwuchs-Cup 2016 Veranstalter: VFD-Bayern - Jugendleitung

Schickt uns bis zum 10. August 2016
eine DVD von Eurer Reit-(einzeln/
Gruppe) oder Voltigiervorführung -
gerne mit Musik und Kostümen!

Jeder Teilnehmer erhält
ein Erinnerungsgeschenk
Genauere Informationen findet Ihr
im Internet auf der VFD-Bayern-Seite
unter der Rubrik Jugend.
Wir freuen uns auf viele tolle DVD's!!!

Eure Jugendwarte
Christine und Angela

Im Stall steht einer mit der Zigarette (1)! Rauchen im Stall geht gar nicht! Klar - ungesund ist es sowieso und die Pferde stehen auch nicht unbedingt auf den Geruch. Rauchende Menschen finden sich oft total cool - "findest du das auch? Vor allem in der Nähe von Stroh und Heu ist das "brand-gefährlich"! Wenn ihr jemanden innerhalb vom Stall rauchen seht, traut euch ruhig, ihn auf die Gefahren hinzuweisen! Vor ihm liegt dann auch noch die Mistgabel umgedreht mitten im Weg (2) - da gehört sie nun wirklich nicht hin!

Die Schlammerei geht bei der offenen Koppel (3) weiter, auch das Kind auf dem Pony, das da vorbeireitet, ist unaufmerksam: Einer seiner Zügel schleift am Boden (4) - wie leicht kann das Pony drauftreten! Wenn der dann abreißt, ist das noch das Harmloseste - der Riss im Maul tut bestimmt sehr weh! Die Reaktion auf diesen Schmerz und auch ein Stolpern über den Zügel kann sehr schnell den Reiter, womöglich mit samt seinem Pony, stürzen lassen!

Ein Pony ist am Gebiss (5) an einem "beweglichen" Gegenstand, der Schubkarre, angebunden wenn es womöglich durch die herumtobenden Kinder (7) und den herumspringenden Hund (8) erschrickt. Auch die dann herumfliegende Schubkarre ist für das angebundene Pony sehr gefährlich - überhaupt für alle: Verletzungsgefahr für die Kinder, die Ponys, den Hund - abgesehen davon, dass der entstehende Lärm die anderen Pferde heftig erschrecken kann!

Am Anbinde-Balken ist bei dem Pferd, das gerade abgespritzt wird, der Strick falsch eingehängt (9) - auch damit kann sich das Pferd, wenn es erschrickt und zurückspringt, am Kopf verletzen. Was wiederum den Jungen, der barfuß (10) sehr dicht hinter ihm steht (11) und es abspritzt, in Gefahr bringt! Und auch hier ist das andere Pferd am Gebiss angebunden (12) - bitte nicht machen, auch nicht, wenns mal schnell gehen soll!

Lösung Suchbild "Ponyhof"

Ausbildung bei der VFD

Seit 1974 hat es sich die VFD zur Aufgabe gemacht, ein umfassendes Weiterbildungsangebot für alle Freizeitreiter und -fahrer zu entwickeln. Dies beginnt bei der Vermittlung solider Grundlagen und endet bei der Ausbildung zum qualifizierten Übungsleiter.

Warum ist eine Ausbildung nötig?

- Pferde brauchen den Schutz und die Betreuung des Menschen, um in unserer Umwelt zurechtzukommen. Es ist die Pflicht jedes Pferdehalters, seine Kenntnisse und Fertigkeiten zu vertiefen, um einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit dem Pferd und der Natur sicherstellen zu können.
- Jeder Reiter und Fahrer muss in der Lage sein, sein Pferd so zu reiten oder zu fahren, dass es gesundheitlich keinen Schaden nimmt, sondern in seinem Bewegungsablauf gefördert wird.
- Die Bereitschaft zu einer umfassenden Ausbildung verbessert das Verständnis zwischen Reitern / Fahrern und anderen Nutzern der Landschaft wie Jägern, Erholungssuchenden und Landwirten.
- Im Schadensfall bescheinigt ein Prüfungsnachweis die erforderlichen Kenntnisse zur Haltung und Führung eines Pferdes.
- ... und *last but not least*: Eine Ausbildung macht Spaß und schafft viele neue Kontakte!

Für wen sind die Kurse geeignet?

Die Lehrgänge bieten Anfängern und Fortgeschrittenen, Kindern und Erwachsenen ein buntes Fortbildungsprogramm. Sie sind für all diejenigen relevant, welche zu ihrem Freizeitvergnügen ohne überwiegende sportliche und wettbewerbsorientierte Ambitionen reiten oder fahren.

Was zeichnet die VFD aus?

- Die VFD ist der Verband, der unmittelbar auf die Belange von Geländereitern und -fahrern ausgerichtet ist.
- Die VFD legt großen Wert auf eine artgerechte Haltung sowie die Wertschätzung und Achtung des Partners Pferd.
- Die VFD ist offen für alle pferdegerechten Reit- und Fahrweisen.
- Die VFD ist auf Sicherheit bedacht und auf das Wohlergehen des Pferdes fokussiert.
- Bei der VFD sind alle Equiden, also auch Esel und Maultiere willkommen.
- Alle VFD-Mitglieder erhalten eine Erste-Hilfe-Ausbildung am Menschen im Rahmen einer Ausbildung kostenfrei.

Reiten und Fahren für Kids

Wie hinreichend belegt ist, wirkt sich der Umgang mit Pferden positiv auf die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen aus.

Dies zeigt sich vor allem in folgenden Bereichen:

- Aufbau von Ausdauer
- Muskeltraining
- Verbesserung der Körperkontrolle und Haltung
- Verbesserung der Konzentrations- und Lernfähigkeit
- Förderung des Selbstbewusstseins
- Entwicklung von Teamgeist
- Übernahme von Verantwortung
- Entwicklung von Naturverständnis

Ausbildung bei der VFD

Die VFD-Ausbildungskurse wollen die Begeisterung und Motivation der Kinder und Jugendlichen für den Pferdesport erhalten und fördern. Kindgerechte Schulungsunterlagen, Ausbildungskonzepte und Prüfungen sind dabei selbstverständlich.

Welche Ausbildungen gibt es?

- Juniorausbildung (Stufe 1-3) für Kinder ab acht Jahren beim Reiten
- Juniorausbildung für Kinder ab 10 Jahren beim Fahren
- Junior-Voltigieren (Stufe 1-2) für Kinder ab fünf Jahren

Was wird vermittelt?

- Grundlagen und Sicherheit im Umgang mit dem Pferd
- Kenntnisse in Pferdepflege und -haltung
- Pferdekunde: Körperbau, Körpersprache, Verhaltensweisen u.v.m.
- Korrekte Ausrüstung
- sowie
 - ... beim Reiten
 - o Sitz und Hilfengebung in den Grundgangarten
 - o Verhalten in der Reitbahn
 - o Sicheres Reiten im Gelände
 - ... beim Fahren
 - o Arbeit am Fahrlehrgerät
 - o Leinenführung, An- und Abspannen
 - o Wagenkunde und -kontrolle
 - o Fahren eines Ein- und / oder Zweispänners

Eingangs- und Grundstufen beim Reiten und Fahren: Los geht's!

Grundlagen rund ums Pferd in Theorie und Praxis

Pferdekunde I

- Umgang mit dem Pferd
- Pferdepflege
- Evolution und Anatomie
- Haltung und Fütterung
- Krankheiten
- Verhaltensweisen
- Unfallverhütung
- Ausrüstung u.v.m.

Pferdekunde II

- Sicherheit im Umgang mit Pferden
- Versicherung, Haftung und Recht
- Gesundheitsvorsorge und Tierseuchenbekämpfung
- Weidepflege und -hygiene
- Haltungsvorschriften
- Verladen und Transportieren von Pferden u.v.m.



Foto: Beltz

Arbeit am Boden – für Einsteiger und Fortgeschrittene!

Bodenarbeit

Eine sinnvolle Arbeit am Boden dient einerseits der Gymnastizierung und stellt andererseits eine Konzentrations- und Gehorsamsübung zur Verbesserung der Kommunikation zwischen Mensch und Pferd dar. Gleichzeitig lassen sich die Inhalte beider Disziplinen identisch auf die Ausbildung von Reit- und Fahrpferden anwenden. Für uns und unsere Pferde stellen sie eine wichtige „Brücke“ zwischen dem Reiten und dem Fahren her.

Longieren

Zur Gymnastizierung und Korrektur von Reit- und Fahrpferden eignet sich die Arbeit an der Longe hervorragend, da sie ohne Reitergewicht oder Zugbeanspruchung vor den Wagen durchgeführt werden kann. Eine besondere Bedeutung liegt auf der Körpersprache des Longenführers. Ziel sind akzentuierte, fließende und harmonische Abläufe beim zufriedenen Pferd mit vielen Handwechseln: also das Gegenteil des in der Praxis oft durchgeführten „Zentrifugierens“.

Doppellonge

Bei dieser Arbeit werden die Korrekturmöglichkeiten und die gymnastizierenden Ansätze mit dem Pferd beträchtlich erweitert. Eine gute Vorbereitung ist wichtig, damit das Pferd an der Doppellonge souverän und unaufgeregter mitarbeitet. So lassen sich das Vertrauen zum Menschen und das Verstehen seiner Anforderungen individuell und unter Berücksichtigung auf anatomische Gegebenheiten eines jeden Pferdes fördern. Diese anspruchsvoll gestaltbare und feine Arbeit ermöglicht jederzeit ein gezieltes Aufbautraining rekonvaleszenter Reit- und Fahrpferde.

REITEN: Die Ausbildungsmöglichkeiten für Gelände- und Wanderreiter

Der Geländereiter

Diese Ausbildung soll ausreichendes Wissen und Können vermitteln, um eigenverantwortlich und in Gruppen im Gelände reiten zu können.

- Mindestalter: 14 Jahre
- Teilnahmevoraussetzungen:
 - o Pferdekunde I - Prüfung
- Ausbildung: mind. 20 Unterrichtseinheiten
- Prüfungsinhalt:
 - o Theoretische Prüfung
 - o Reittauglichkeits- und Ausrüstungskontrolle
 - o Reitprüfung in der Bahn und im Gelände

Zentrale Kursinhalte (eine Auswahl):

- Unfallverhütung und Sicherheitsmaßnahmen
- korrektes Reiten im Gelände und auf dem Reitplatz in allen Gangarten



Ausbildung bei der VFD

- Streckenwahl, Geschwindigkeiten und Streckenlänge
- Verhalten bei Unfällen, Verletzungen, Vergiftungen und Zwischenfällen
- Rechtliche Vorschriften in Wald und Flur
- Verhalten im Straßenverkehr
- Ausrüstung, Hufschutz und Reitweise

Der Wanderreiter

Diese Ausbildung soll ausreichendes Wissen und Können vermitteln, um eigenverantwortlich und in Gruppen Wanderritte durchführen zu können.

- Mindestalter: 16 Jahre
- Teilnahmevoraussetzungen:
 - o Erfahrung im Wanderreiten
 - o Geländereiter-Prüfung
- Ausbildung: mind. 20 Unterrichtseinheiten
- Prüfungsinhalt:
 - o Theoretische Prüfung
 - o Reittauglichkeits- und Ausrüstungskontrolle
 - o Reitprüfung in der Bahn
 - o zweitägiger Prüfungsritt im Gelände mit Übernachtungsgepäck, Sonder- und Orientierungsaufgaben

Zentrale Kursinhalte (eine Auswahl):

- Vorbereitung, Ausrüstung, Belastungsgrenzen und Planungsgrundsätze bei Langstreckenritten
- Kartenkunde und Orientierung
- Fütterung und Versorgung des Pferdes bei Langstreckenritten
- Verhalten in Pausen oder Quartieren, Anbinden und behelfsmäßige Unterbringung von Pferden

REITEN: Die Ausbildung zum Gelände- und Wanderrittführer

Der Gelände- und Wanderrittführer

Rittführer sollen in der Lage sein, eine Gruppe sicher im Gelände und Straßenverkehr führen und bei Zwischenfällen oder Unfällen die erforderlichen Maßnahmen ergreifen können.

Geländerittführer beschränken sich in ihrer Tätigkeit auf Halbtages- und Tagesritte, während Wanderrittführer auch mehrtägige Ritte für Gruppen planen, vorbereiten und durchführen.

Zentrale Kursinhalte (eine Auswahl):

- Aufgaben des Rittführers (Organisation, Führen, Sicherheit, Erlebniswert)
- Stellung, Haftung, Ausrüstung und Verhalten des Rittführers
- Orientierung im Gelände mit Karte und Kompass
- Reiterliches Können und Ausbildungsstand des Pferdes bei Rittführern
- Vorbereitung und Planung von Gruppenritten
- Ausschreibung und Anmeldung für Gruppenritte
- Wahl und Vorbereitung von Start-, Pausenplätzen und Quartieren
- Streckenwahl und -kontrolle
- Sicherheitsvorkehrungen, Vorbestellungen und Genehmigungen
- Möglichkeiten zur Erlebniswert-Steigerung
- Einweisung von Trossfahrern
- Kontrolle und Einweisung der Teilnehmer vor dem Abritt, u.v.m.

Ausbildung bei der VFD

- Mindestalter: 18 Jahre
- Teilnahmevoraussetzungen:
 - o Gelände- und Wanderreiterfahrung
 - o Sichtung auf dem Reitplatz und ggf. im Gelände
 - o Geländereiter-Prüfung (für GRF) oder Wanderreiter-Prüfung (für WRF)
- Ausbildung: mind. 40 – 50 Unterrichtseinheiten
- Prüfungsinhalt:
 - o Theoretische Prüfung
 - o Reittauglichkeits- und Ausrüstungskontrolle
 - o Reitprüfung in der Bahn
 - o Geländerrittführer:
 - Planung und Ausschreibung eines eintägigen Geländerrittes
 - Prüfungsritt mit Orientierungs- und Sonderaufgaben, Reiten mit Handpferd
 - o Wanderrittführer:
 - Planung, Ausschreibung, Vorbereitung und Durchführung eines zweitägigen Prüfungsritts mit Orientierungs- & Sonderaufgaben, Reiten mit Packpferd

Für alle Rittführer, die aktiv sind und ihren Erste-Hilfe-Kurs regelmäßig auffrischen, übernimmt die VFD die Rittführer-Haftpflichtversicherung!

FAHREN: Eine Vielfalt an Ausbildungsmöglichkeiten

Jede Fahrausbildung soll den richtigen Umgang mit dem Pferd, die Grundlagen der Fahrzeug- und Geschirrkunde und die notwendige Fertigkeit an den Leinen zum Führen der Pferde vermitteln. Im Vordergrund stehen

- **Sicherheit und Zweckmäßigkeit** beim Umgang mit dem Gespann in allen Bereichen und Situationen durch die solide Ausbildung von Pferden und Fahrern und die technisch korrekte Ausrüstung.
- **Schonung der Pferde** entsprechend dem Tierschutzgedanken und den VFD-Leitsätzen zum Wohle des Pferdes, zum Erhalt seiner Gesundheit und seiner kooperativen Leistungsbereitschaft und Konzentrationsfähigkeit.

VFD-Übungsleiter Fahren bieten eine Ausbildung in den gängigen Fahrweisen an. Neben dem Fahren im Zweihandsystem oder der ungarischen Fahrweise ist dies vor allem das Fahr- und Anspannungssystem nach Benno von Achenbach (1861-1936).

Im Einzelnen werden VFD-weit die folgenden Ausbildungen angeboten:

o Schnupperfahrkurse

Diese bieten eine weitere schöne Möglichkeit, das Fahren mit Pferden an einem Wochenende etwas näher kennen zu lernen.

o Beifahrerunterweisung

Sie bietet einen gezielten Einstieg in die faszinierende Welt des Fahrens. Der Beifahrer ist der wichtigste und unabkömmliche Helfer des Fahrers in allen Situationen. Geeignet ist die Ausbildung über acht Unterrichtseinheiten für alle mit Freude an Pferden und am Fahren. Eine Prüfung muss nicht abgelegt werden.

o **Fahrerpass I** (Geländefahrer)

Freizeitfahrer suchen bevorzugt die Natur. Sie werden sich mit ihrem Gespann jedoch immer auch im öffentlichen Verkehrsraum bewegen. Dort gelten sie als normale Verkehrsteilnehmer und unterliegen den Anforderungen der Straßenverkehrsordnung (StVO).

Obwohl ein Kutschenführerschein für private Fahrten gesetzlich nicht vorgeschrieben ist, bestätigt der VFD-Fahrerpass die fahrerische Kompetenz zum Führen eines Gespannes. Insofern wird eine solche Ausbildung mit Prüfung jedem Gespannfahrer dringend empfohlen.

o **Fahrerpass II** (Kombinationsfahren)

Im Vordergrund stehen beim Fahrerpass II die Demonstration von Pferd und Fahrer als harmonische Einheit, von Sicherheitsbezug, tiergerechtem Umgang und einer leistungsgerechten Anforderung an die Fahrpferde.

o **Fahrerpass III** (Fahrtenführer)

Der Fahrerpass III vermittelt vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten in der Planung, Organisation und Durchführung zum Führen einer Gruppe von Gespannen (Kolonne) einschließlich Haftungs- und Versicherungsfragen sowie dem Ergreifen der richtigen Maßnahmen bei Zwischenfällen oder Unfällen.

FAHREN: Faszinierende weitere Optionen

Zusatzqualifikationen

Die interessanten Spezialisierungen auf verschiedene Richtungen einer erweiterten Fahrausbildung sind hier zusammengefasst:

- Wanderfahren
- mehrspänniges Fahren
- land- und forstwirtschaftliche Anspannungen
- gewerbliches Fahren

Die Übungsleiterausbildung

Ziel der Übungsleiterausbildung ist es, den Teilnehmern eine fachliche und soziale Kompetenz zur Erteilung von Reit- und Fahrunterricht in der Bahn und im Gelände zu vermitteln.

... beim Reiten

Abstufung:

- Übungsleiter Basisausbildung
- Übungsleiter Rittführung (Gelände- und/oder Wanderreiten)

Kursinhalte (Schwerpunkte):

- Basiswissen für Ausbilder im Reitsport
- Grundwissen für VFD-Übungsleiter
- Unterrichten in Pferdekunde I und II, Bodenarbeit, Longieren und Voltigieren

Ausbildung bei der VFD

- Basisreitunterricht
- Reitunterricht und Geländereiten mit Anfängern und Fortgeschrittenen
- Vermittlung der Schulung von Gelände- und Wanderreitern in Theorie und Praxis
- Leistungstraining mit Pferden
- Durchführen von Veranstaltungen

... beim Fahren

Abstufung:

- Übungsleiter Basisfahren
- Übungsleiter Geländefahren

Kursinhalte (Schwerpunkte):

- Basiswissen für Ausbilder im Fahrsport
- Grundwissen für VFD-Übungsleiter
- Unterrichten in Pferdekunde I und II, Bodenarbeit und Longieren
- Basisfahrunterricht
- Inhalte von weiterführenden Fahrerpässen
- Training von Pferden

Für alle Übungsleiter, die aktiv sind und ihren Erste-Hilfe-Kurs regelmäßig auffrischen, übernimmt die VFD die Rittführer-Haftpflichtversicherung!

Wir führen eine Interessentenliste: Bitte meldet euch unverbindlich bei Franziska Schwab unter sportwart@vfd-bayern.de!

Anerkannte VFD-Ausbildungsstätten

Betriebe, die zu einer Ausbildungsstätte der VFD ernannt worden sind, gewährleisten eine fundierte fachliche Eignung des Reitlehrers, eine tiergerechte Pferdehaltung sowie geeignete Pferde und Räumlichkeiten für den theoretischen und praktischen Unterricht.

Ein Prüfergremium, bestehend aus einem Vorstandsmitglied des Landesverbands Bayern, einem VFD-Prüfer und einem VFD-Übungsleiter, besichtigt vor Ort den Betrieb und begutachtet die Durchführung zweier Unterrichtseinheiten.

Die Anerkennung als VFD-Ausbildungsstätte ist in unterschiedlichen Bereichen (auch miteinander kombinierbar) möglich: Reiten, Fahren und Voltigieren.

Der Landesverband ist stolz darauf, dass in Bayern bislang sieben Betriebe diese Anerkennung erhalten haben. Diese sind im Einzelnen:

Reiten

- „Glück – auf“ – Hofstarring, Heiner und Bärbel Sauter (Oberbayern)
- „Mensch und Pferd füreinander e.V.“ – Angela Voigt (Niederbayern)
- „Oedhof“, Stephanie Wagner (Niederbayern)
- „Reitanlage Weinfurthner“, Heidi Seidl-Weinfurthner (Oberbayern)
- „Reiterhof Aschbach“, Susanne Fuß (Oberbayern)
- „Reitschule Schwabhof“, Franziska Schwab (Schwaben)

Ausbildung bei der VFD

- „Wanderreiter - Stützpunkt“, Petra Stegmüller (Mittelfranken)
- „Klassischreiten“, Jutta Hahn (Oberbayern)
- „Die Ranch“, Carola Seebauer (Oberpfalz)

Fahren

- „Virthahof“, Wolfgang Dörband (Schwaben)

Interessenten können sich gerne bei folgenden Ansprechpartnern über das Anerkennungsverfahren oder notwendige Voraussetzungen informieren:

Franziska Schwab (Schwaben und Nordbayern):
sportwart@vfd-bayern.de

Susanne Fuß (Ober- und Niederbayern):
fortbildung@vfd-bayern.de

Ausbildung bei der VFD – umfassend und vielseitig!

Auf den vorhergehenden Seiten wurden die vielfältigen und bunten Ausbildungsmöglichkeiten der VFD in Kürze vorgestellt.

Die vollständige Ausbildungs- und Prüfungsordnung für das Reiten (ARPO) und Fahren (FARPO) finden Sie im Internet. Zudem können Sie diese als pdf-Datei per E-Mail anfordern.

Unsere zahlreichen Übungsleiter gewährleisten eine fundierte Ausbildung. Sie wurden professionell geschult und seriös geprüft. Regelmäßige Fortbildungen stellen eine ständige Weiterbildung sicher. Die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses ist obligatorisch.

Falls Sie Lust auf eine Weiterbildung bekommen haben, finden Sie folgende weiteren Informationen in diesem Jahrbuch:

- die Ausbilder für das Reiten und Fahren in Bayern
- eine Vorstellung geprüfter Rittführer
- zahlreiche Termine und Ausbildungsangebote

Diese Informationen können Sie auch auf der Website www.vfd-bayern.de unter der Rubrik Ausbilden abrufen.

Für Fragen stehen Ihnen gerne folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

- **Reiten:** Franziska Schwab, Landessportwartin: sportwart@vfd-bayern.de
- **Fahren:** Martin Vogel, Fahrbeauftragter: fahrbeauftragter@vfd-bayern.de

Ansprechpartner für die VFD-Ausbildung

Anerkennung von VFD-Ausbildungsstätten Schwaben und Nordbayern

Landessportwartin
Franziska Schwab
0 90 90 / 70 17 72
(Mo, Mi, Fr 10:00-12:00 Uhr)
sportwart@vfd-bayern.de

Ansprechpartner für das Fahren

Martin Vogel
fahrbeauftragter@vfd-bayern.de

Anerkennung VFD Ausbildungsbetriebe Ober- und Niederbayern Anerkennung von Übungsleiter-Fortbildungen

Susanne Fuß
0 80 63 / 972 72 32
fortbildung@vfd-bayern.de

Ansprechpartner für alle Rittführer

Clarissa Jochum
rittfoehrer@vfd-bayern.de

Ansprechpartner für das Berittene Bogenschießen

Nicola Reiff
nicola_reiff@gmx.de

Ansprechpartner für die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen

Christine Schemmerer
09 44 / 26 29

Angela Voigt
jugendwart@vfd-bayern.de



Foto: Leinfelder

Ich möchte eine Ausbildung auf meinem Hof organisieren – Was ist zu tun?

Viele unserer engagierten Übungsleiter kommen gerne zu Ihnen nach Hause, um einen VFD-Ausbildungskurs bei Ihnen vor Ort durchzuführen.

Wichtige Vorüberlegungen...

- Welche Ausbildung ist für uns relevant?
- Erfüllen wir die notwendigen Voraussetzungen nach der (F)ARPO?
- Habe ich die örtlichen Gegebenheiten, um eine Ausbildung durchführen zu können (Reiterstüben für Theorieunterricht, Reitplatz oder Reithalle, geeignetes Gelände)?
- Sind geeignete (Leih-)Pferde vorhanden?
- Kann ich eine nette Truppe an Teilnehmern zusammenstellen?

Sie können diese Vorüberlegungen alle bejahen, dann nichts wie los:
Jetzt muss nur noch der Kontakt mit einem Übungsleiter hergestellt werden!

Wie finde ich einen geeigneten Übungsleiter?

- Eine Kurzvorstellung der bayerischen Ausbilder, mit denen sie direkt Kontakt aufnehmen können, finden Sie unter www.vfd-bayern.de sowie in diesem Jahrbuch.
- Ebenso können Sie sich auch direkt bei der Landessportwartin Franziska Schwab erkundigen (E-Mail: sportwart@vfd-bayern.de). Ihr liegt eine aktuelle Liste über alle „mobilen“ Übungsleiter vor, die sich sehr über Ihre Anfrage freuen.

Wie geht es dann weiter?

Bei einer ersten Kontaktaufnahme können Termine, Kosten und Anforderungen geklärt werden. Verläuft diese für beide Seiten zufriedenstellend, führt der Übungsleiter auf Ihrer Anlage die Ausbildung durch.

Er sorgt für geeignetes Schulungsmaterial und steht bei Fragen selbstverständlich jederzeit begleitend zur Verfügung. Als abschließende Krönung kann (Dies ist nicht verpflichtend!) der Ausbildungskurs mit einer Prüfung enden, bei welcher alle Teilnehmer zeigen können, was sie gelernt haben. Um die dafür notwendigen Voraussetzungen und die Organisation der Prüfung kümmert sich gerne Ihr Ausbilder vor Ort.

Lust bekommen? Nichts wie los!





August Macke: Porträt des Franz Marc, 1910, Neue Nationalgalerie Berlin

Franz Marc

Eine Hommage anlässlich seines 100. Todestages am 04. März 1916

Franz Marc gilt als einer der bedeutendsten Vertreter des Expressionismus in Deutschland. Gemeinsam mit Wassily Kandinsky, dem Wegbereiter der abstrakten Kunst, gründet er im Jahre 1911 in München die Künstlervereinigung „Der blaue Reiter“, in deren Namensgebung sich seine Liebe zu Pferden widerspiegelt und deren Umfeld die wichtigsten Künstler des Expressionismus und der Modernen Kunst des 20. Jahrhunderts angehören.

Im künstlerischen Schaffen von Franz Marc kommt eine unverfälschte Wahrnehmung der wechselseitigen Beziehung zwischen Tieren und ihrer natürlichen Umwelt auf einzigartige Weise zum Ausdruck, die Anlass gibt, diesen herausragenden Künstler in der Verpflichtung und Verbundenheit gegenüber dem Pferd und der Natur angemessen zu würdigen.

Seine Darstellungen sind erfüllt von tiefem Empfinden gegenüber Tieren in paradiesischem Einklang mit einer sphärisch anmutenden Umgebung in spürbar pulsierender Lebendigkeit.

Paul Klee äußert sich über Franz Marc anlässlich seines Todes vor hundert Jahren in seinem Tagebuch:

„Wenn ich sage, wer Franz Marc ist, muss ich zugleich bekennen, wer ich bin, denn vieles, woran ich teilnehme, gehört auch ihm. Menschlicher ist er, er liebt wärmer, ausgesprochener. Zu den Tieren neigt er sich menschlich. Er überhört sie zu sich.“

Der Tod Franz Marcs am 04. März 1916 während eines Erkundungsrittes in Braquis bei Verdun bedeutet nicht nur den Verlust eines bedeutenden Künstlers und geachteten Menschen, sondern markiert auch das Ende der berittenen Einheiten in einer zunehmend technisierten Kriegsführung, den Bedeutungsverlust des Pferdes in der Gesellschaft und den zunehmenden Abstand des Pferdes als Sinnbild der Natur zum Menschen.

„Der blaue Reiter ist gefallen, ein Großbiblischer, an dem der Duft Edens hing. Über die Landschaft warf er einen blauen Schatten. Er war der, welcher die Tiere noch reden hörte; und er verklärte ihre unverstandenen Seelen.“

(Else Lasker-Schüler fünf Tage nach dem Tod Franz Marcs im Berliner Tageblatt; unter dem Pseudonym Jussuf von Theben pflegte sie einen regen Briefwechsel mit Franz Marc)

Leben und künstlerisches Schaffen von Franz Marc

Franz Moritz Wilhelm Marc wird am 8. Februar 1880 in München als Sohn des Landschafts- und Genremalers Wilhelm Marc geboren. Seine Schulzeit am Münchner Luitpold-Gymnasium, das er zeitweise gemeinsam mit Albert Einstein besucht, beendet er im Jahre 1899 mit dem Abitur.

Blaues Pferd I, 1911, Öl auf Leinwand, Städtische Galerie im Lenbachhaus, München



Franz Marc

Nach einem einjährigen Militärdienst in einer berittenen Einheit in Lagerlechfeld bei Augsburg nimmt Franz Marc sein Kunststudium an der Münchner Kunstakademie auf, das er jedoch enttäuscht vom akademischen Unterricht vorzeitig beendet.

Franz Marc hält sich häufig im Gebiet des Kochelsees auf, wo er bereits als Kind mit seinen Eltern regelmäßig die Sommerferien verbrachte.

Prägende Studienreisen nach Frankreich in den Jahren 1903, 1907 und 1912 veranlassen ihn zu einer Auseinandersetzung mit der Technik und Komposition von japanischen Holzschnitten, mit dem Postimpressionismus von Gauguin und van Gogh sowie mit dem als „orphischen Kubismus“ bezeichneten Malstil von Robert Delaunay. Den ersten Anstoß für eine künstlerische Auseinandersetzung mit der „Seele“ von Tieren und eine damit verbundene Veränderung der Perspektive auf die Umwelt erhielt Franz Marc durch den Maler Jean Bloé Niestlé, mit dem er gemeinsam mit dem rheinischen Maler Heinrich Campendonk in einer Art kleinen Künstlerkolonie in Sindelsdorf lebte. Weitere erwähnenswerte künstlerische Anregungen erhält Franz Marc auch von Alexej Jawlensky und vor allem von Marianne von Werefkin, die in München 1897 in ihrem „rosafarbenen Salon“ die Bruderschaft von St. Lukas gründet, die in enger Verbindung zur „Neuen Künstlervereinigung München“ (N.K.V.M) und später auch zum „Blauen Reiter“ steht. Durch Marianne von Werefkin lernt Franz Marc Gabriele Münter und Wassily Kandinsky kennen, mit dem er als Abspaltung zur Neuen Künstlervereinigung München den „Blauen Reiter“ ins Leben ruft.

Im Jahre 1910 zieht Franz Marc mit seiner Lebensgefährtin und späteren Frau Maria Franck in die Nähe zu den Künstlerfreunden Gabriele Münter und Wassily Kandinsky, die in Murnau leben, zuerst zur Miete nach Sindelsdorf, ab 1914 in eine eigene Villa in Ried bei Benediktbeuern.

Das Werk Franz Marcs ist geprägt von einer bewusst wahrgenommenen Mensch-Tier-Beziehung in Verbindung zur Natur. Die damit verbundenen Wertvorstellungen entsprechen weitgehend den Zielen der VFD im Umgang mit Pferden, die im VFD-Positionspapier „Ethik und Pferd im Freizeitbereich“ festgehalten sind.



Die großen blauen Pferde, 1911, Walker Art Center, Minneapolis



Der Turm der blauen Pferde, 1912/1913. Deckfarbe und Tusche auf Papier. Staatliche Graphische Sammlung München



Zeichnung aus Marcs Skizzenbuch aus dem Felde, veröffentlicht 1920



Pferd in der Landschaft, Museum Folkwang, Essen, 1910

„Das Animalische in der Kunst“

Nach seinem Umzug von München nach Sindelsdorf rückt in der ländlichen Abgeschiedenheit die wechselseitige Beziehung zwischen Tieren und ihrer natürlichen Umwelt als Sinnbild der Unschuld und des natürlich Reinen in den Fokus seines Schaffens.

Zu dieser künstlerischen Entwicklung, die Franz Marc als „Animalisierung der Kunst“ bezeichnet, äußert er sich in der Publikation „Das Tier in der Kunst“ von Reinhard Pieper im Jahre 1910:

„Ich suche mein Empfinden für den organischen Rhythmus aller Dinge zu steigern, suche mich pantheistisch einzufühlen in das Zittern und Rinnen des Blutes in der Natur, in den Bäumen, in den Tieren, in der Luft.“

Diese künstlerische und menschliche Entwicklung Franz Marcs wird durch die wissenschaftliche Publikation des Biologen und Philosophen Jakob Johann von Uexküll „Umwelt und Innenwelt der Tiere“, aus dem Jahre 1909 bestätigt und angeregt.

Der Einführung des Begriffes „Umwelt“ in der Biologie durch Jakob Johann von Uexküll verdanken wir die Entwicklung der Ökologie.

Die Frage, wie Tiere ihren Lebensraum wahrnehmen, führt bei Franz Marc zu einer Änderung der persönlichen Sichtweise und der künstlerischen Darstellung. Von Bedeutung wird für ihn „nicht die Tiere in eine Landschaft zu setzen, die unsren Augen zugehört, statt uns in die Seele des Tieres zu versenken, um dessen Bildkreis zu erraten“.



Liegender Hund im Schnee, 1910/11, Stadel, Frankfurt

Das Gemälde „Liegender Hund im Schnee“, zeigt die Übereinstimmung von Franz Marcs ruhendem Hund „Russi“ mit der ihn umgebenden Natur – „eine gemeinsame Stille von belebter und unbelebter Natur.“

Politische Illusion, Kriegsdienst und Tod

Nach der Kriegserklärung Deutschlands an Russland und Frankreich durch Kaiser Wilhelm II. meldet sich Franz Marc, ebenso wie sein Malerfreund August Macke, freiwillig zum Dienst an der Front. Durch einen

Krieg, dessen schreckliches Ausmaß beide sich nicht vorstellen können, erhoffen sie sich, wie so viele ihrer Zeitgenossen, die Genesung eines kranken Europa.

In diesem Zusammenhang muss relativierend Erwähnung finden, dass Franz Marc unvoreingenommen intensive Kontakte zu russischen Künstlern pflegte, während die deutsche Politik wegen unklarer Machtverhältnisse in Europa Russland als ein großes Gefahrenpotential ansah.

Während August Macke bereits zwei Monate nach Kriegsbeginn fällt, stirbt Franz Marc während eines Erkundungsrittes an der französischen Front durch zwei Granatensplitter am 4. März 1916; einen Tag vor seiner Freistellung vom militärischen Dienst aufgrund seiner Aufnahme in die „Liste der bedeutendsten Künstler Deutschlands“.

In einem Brief vom Oktober 1915 an Lisbeth Macke, der Witwe seines Freundes, bekennt Franz Marc seinen Irrtum und bezeichnet den Krieg als den „gemeinsten Menschenfang, dem wir uns ergeben haben“.

Vom Ende und Tod kriegerischer Reiter und Illusionen

Hoffnungslose Erfahrungen macht auch der junge Ernst Jünger in seinen ersten Kriegseinsätzen des beginnenden Ersten Weltkrieges in Frankreich im Jahre 1914, die er in seinen Tagebüchern festhielt:

„Wir waren noch zwei-, dreimal geritten auf den Ebenen, auf denen sich seit der Völkerwanderung immer wieder bewaffnete Reiter bewegt hatten. Bald sollten wir erfahren, dass es nicht

mehr möglich war. Wir hatten noch die schönen, bunten Uniformen getragen, auf die wir stolz waren und die weithin leuchteten. Doch sahen wir keinen Gegner mehr. Wir wurden von unsichtbaren Schützen aufs Korn genommen und aus dem Sattel geholt. Wenn wir sie erreichten, fanden wir sie in Drähte eingesponnen, die den Pferden die Fesseln zerschnitten und über die kein Sprung hinwegführte. Das war das Ende der Reiterei. Wir mussten absitzen.“

Georg Trakl, österreichischer Dichter des Expressionismus, erleidet durch die Eindrücke im Zusammenhang mit der Schlacht bei Grodek eine schwere Traumatisierung, an deren Folgen er am 03.11.1914 verstirbt. Sein literarisches und moralisches Vermächtnis hinterlässt er in seinem Gedicht Grodek:

*Am Abend tönen die herbstlichen Wälder
Von tödlichen Waffen, die goldnen Ebenen
Und blauen Seen, darüber die Sonne
Düster hinrollt; umfängt die Nacht
Sterbende Krieger, die wilde Klage
Ihrer zerbrochenen Mäuler.
Doch stille sammelt im Weidengrund
Rotes Gewölk, darin ein zürnender Gott wohnt,
Das vergossne Blut sich, mondne Kühle;
Alle Straßen münden in schwarze Verwesung.
Unter goldnem Gezweig der Nacht und Sternen
Es schwankt der Schwester Schatten durch den schweigenden Hain,
Zu grüßen die Geister der Helden, die blutenden Häupter;
Und leise tönen im Rohr die dunkeln Flöten des Herbstes.
O stolzere Trauer! ihr ehernen Altäre,
Die heiße Flamme des Geistes nährt heute ein gewaltiger Schmerz,
Die ungeborenen Enkel.*

Josef Schrollhammer



*Pferde in Landschaft, 1911,
aus dem Schwabinger Kunstfund*



*Tierschicksale, 1913, Kunstmuseum
Basel*

Dieses Essay zum 100 Todestag von Franz Marc stellte Josef Schrollhammer im Dezember 2015 unter Verwendung folgender Quellen zusammen:

Franz Marc Museums in Kochel am See
(Besucherdienst 08851-92488-17)

Hinweis: Franz Marc Förderkreis e.V.,
Dorfstr. 1, 82431 Kochel am See

Die Zitate zu „Das Animalische in der Kunst“
entstammen Wikipedia.

Susanne Partsch „Marc“, Taschen GmbH –
2012, ISBN 978-3-8228-5585-0

Klaus Lankheit: „Der Blaue Reiter“, herausgegeben
von Wassily Kandinsky und Franz Marc.
Dokumentarische Neuausgabe. München/
Zürich 1984

Wassily Kandinsky, Franz Marc: „Der Blaue
Reiter“. Dokumentarische Neuausgabe. Piper,
München 2004, ISBN 978-3-492-24121-2.

Else Lasker-Schüler, Franz Marc: „Mein lieber,
wundervoller blauer Reiter. Privater Briefwechsel,
herausgegeben von Ulrike Marquardt.
Artemis & Winkler, Düsseldorf 1998, ISBN
3-538-06820-8.

Klaus Lankheit: „Franz Marc. Sein Leben
und seine Kunst“. DuMont, Köln 1976,
ISBN 3-7701-0295-9.

Klaus Lankheit: „Franz Marc im Urteil seiner
Zeit“. Piper, München 1989, ISBN 3-492-
10986-1.

Paul Klee: „Tagebücher 1898–1918“, Bern
1988, S. 126 - In: Norbert Göttler: „Der Blaue
Reiter“

Schwerpunktthema Sicherheit – wieviel davon soll's denn sein?!

Immer mehr und immer häufiger werden in der VFD die Sicherheitsaspekte in den Vordergrund gerückt. Da geht's um die richtige Ausrüstung, um regelmäßige Kontrollen des Gesundheitszustandes unserer Pferde – Zahnarzt, Impfungen, Wurmkuren etc. – und auch ständige Überprüfung der Umgebung – Analyse des Heus, des Wassers, der Weiden und auch des Aufbaues der Ställe und der Umgebung. Beginnen wir mit der Ausrüstung: Ganz sicher ist es wichtig, immer ein Augenmerk darauf zu haben, dass Mensch und Tier einen unfallfreien Umgang miteinander haben und dass das Pferd in seiner vom Menschen geschaffenen Umwelt sicher aufgehoben und versorgt ist.

Aber da sind wir schon im Thema: Ein Helm und/ oder eine Reitweste schützen mich im Notfall – der jedem widerfahren kann, immerhin gehen wir mit dem Fluchttier Pferd um – aber nicht vor dem Unfall selbst. Gemäß dem Satz, den ich leider immer wieder auch in anderen Zusammenhängen höre: „Da kann nix passieren – ich bin versichert“ schützt eine Versicherung ebenfalls nicht vor Unfällen – sie kann nur die Folgen versichern.

Also: Geht es nicht in erster Linie um den sicheren Umgang miteinander – so dass eine Unfallwahrscheinlichkeit gegen Null reduziert werden kann? Kein Helm hilft mir dabei, meinem Pferd Vertrauen zu geben, dass ihm bei mir nichts passieren kann oder mir die Qualifikation, ungefährdet mit dem Pferd umzugehen. Keine Halterhaftpflicht nutzt mir, wenn ich beim Zaunbau keine Grundregeln beachte. Daher ist es unabdingbar, bestimmte Grundregeln zu lernen, aber auch eigene Erfahrungen zu machen. Egal ob auf dem Rücken, dahinter, z.B. in der Kutsche, oder vom Boden aus bei einer Beschäftigung oder auch nur bei einer Anwesenheit beim Pferd müssen vor allem die Verhaltensweisen gewährleisten, dass Unfälle erst gar nicht passieren können. Respekt und Vertrauen, Empathie und Konsequenz, Vorsicht, Weitsicht und Aufmerksamkeit sind hier die wichtigsten Aspekte, die es gilt zu lernen und zu beachten. Manchmal sind es auch unsere praktischen Erfahrungen, die uns viel lehren können – wenn wir daraus lernen!

Zu unserem Schwerpunktthema haben wir einige Beiträge – u.a. ein Suchbild-Rätsel auf den Kinderseiten, das natürlich gern auch Erwachsene lösen dürfen. Es geht vorrangig um Ausbildung unserer Jungspunde unter den Vierbeinern und unserer Kompetenz, vom Boden aus mit unseren Pferden, egal wie alt, welche Nutzung, welche Rasse so zu kommunizieren, dass ein gegenseitiges Verstehen und Vertrauen entstehen kann. Unsere Beiträge sind sehr persönliche Geschichten, die vielleicht nicht die Zustimmung aller finden. Wir haben diese Beiträge absichtlich so persönlich gelassen – wie sagt man so schön: „Die Meinung in diesen Beiträgen spiegelt die Meinung der Autoren wider, nicht unbedingt die der Redaktion!“

Man erlaube mir hier darum auch eine persönliche Bemerkung zum Schluss: Als ich in den letzten Wochen mit all diesen Themen in meiner Tätigkeit zum Jahrbuch konfrontiert wurde, fiel mir ständig in meiner täglichen Pferde-Umgangs-Praxis wieder etwas auf, was ich NICHT beachte. Zuerst meldete sich das schlechte Gewissen – dann stieg auch ein leichter Ärger hoch: Durch die Wortwahl einiger Beiträge fühlte ich mich als völlig verantwortungslos und leichtsinnig und als unqualifizierte Pferdehalterin und Reiterin abgestempelt. Mittlerweile hab ich wieder zu meinem Selbstbewusstsein zurückgefunden.

45 Jahre Erfahrung mit den verschiedensten Pferden, davon 35 Jahre eigene Pferdehaltung, haben ihre „Sicherheitsspuren“ hinterlassen. Manchmal Erfahrung, meist gesunde Menschen- und auch Pferde-verstand haben mir eine persönliche Sicherheit gegeben, die durch nichts zu ersetzen ist. Gern lerne ich immer wieder dazu – aber ich betrachte alles mit Augenmaß – ich wills nicht übertreiben!

Ich lade euch ein, zu diesen Themen jederzeit auch einmal kritisch Stellung zu beziehen – wieviel Sicherheit ist euch wichtig, wie steht ihr dazu, wo sind für euch Grenzen und Übertreibungen, was fehlt euch bei dem Thema!

Wir freuen uns auf eine rege Diskussion auf Facebook, auch Leserbriefe veröffentlichen wir gern auf unserer Homepage oder unseren Printmedien!

In diesem Sinne – ein unfallfreies Jahr 2016!

Annette Dokoupil-Gutensohn



VFD- Seminarreihe

Sicherheitsaspekte rund um das Pferd beim Freizeitreiten und Freizeitfahren

**Fortbildung für alle interessierten Reiter, Fahrer und Pferdehalter
Anerkannt zur Lizenzverlängerung für VFD- Übungsleiter und –Prüfer**

Sicherheit beim Reiten und Fahren in der Freizeit wird bei der VFD groß geschrieben. Unser Pilotprojekt widmet sich diesem Thema in einem Workshop, zu dem alle Mitglieder und interessierte Nichtmitglieder eingeladen sind.

Nach dem Motto „Wissen ist Sicherheit“ werden hochkarätige Vorträge zu Sicherheitsthemen rund um die Freizeitbeschäftigung mit Pferden geboten. Für jeden Pferdehalter und alle Freizeitbereiche mit dem Pferd ist eine Auseinandersetzung mit dem Thema Sicherheit notwendig. Bei einem solchen Besuch wird eine Teilnahmebestätigung der VFD erteilt. Der Workshop ist für alle Reiter, Fahrer und Spezialsparten der VFD und anderer Verbände, aber auch für nicht vereinsgebundene Pferdesportler offen.

VFD-Übungsleiter/ Prüfer Reiten und Rittführer können mit der Teilnahme an zwei Veranstaltungen mit je einem Wochenende im November 2015 und Januar 2016 die Qualifikation zum VFD-Sicherheitsexperten absolvieren. Für die Übungsleiter/ Prüfer Fahren und Fahrtenführer ist dazu der Besuch eines dritten, technisch betonten Wochenendes Anfang März 2016 nötig.

Der VFD-Sicherheitsexperte soll eine Lücke in der Ausbildung schließen. Seine Aufgaben werden zukünftig beim Einsatz als fachlich versierter Mediator bei Streitigkeiten und bei privatgutachterlichen Stellungnahmen liegen, ebenso wie bei der fachlichen Beratung von Pferdesportvereinen in Sicherheitsfragen.

Für von der IHK bestellte Sachverständige zu Reit- und Kutschunfällen gibt es derzeit keinen sog. „abstrakten Bedarf“. Gutachten zu Unfällen mit Pferden werden deshalb überwiegend durch die von den jeweiligen Handelskammern bestellten Sachverständigen (ausschließlich) aus dem Bereich der KFZ-Unfälle erstellt. Diese ziehen zur Beurteilung des speziellen Tierrisikos „Pferd“ in der Regel Fachleute des Reitens und Fahrens hinzu.

Um sich für solche Aufgaben intern und nach außen zu qualifizieren, wird der VFD-Sicherheitsexperte geschaffen. Sein Profil wird nach Abschluss der o.g. VFD-Pilotveranstaltung in der Presse und sukzessive bei den einschlägigen Institutionen vorgestellt werden.

Horst Brindel, VFD-Fahrbeauftragter

VFD-Bundesverband VR 4099 Amtsgericht Hannover
Geschäftsstelle: Zur Poggemühle 22 27239 Twistringen
Tel. 04243 942404 Fax: 04243 942405 Email: vfd@vfdnet.de
www.vfdnet.de

Wissen ist Sicherheit

Die Wertschätzung unserer Pferde, Esel und Mulis hat einen besonders hohen Stellenwert. Die Aspekte Sicherheit, Zweckmäßigkeit und Pferdeschonung ergänzen die VFD-Ziele zum Pferdewohl, der Ausbildung und dem Naturerhalt.

Für jeden Pferdehalter und alle Freizeitbereiche im Umgang mit Pferden und anderen Equiden ergibt sich eine tägliche Auseinandersetzung mit dem Thema Sicherheit.

Abgeleitet von der Überzeugung **„Wissen ist Sicherheit“** startete die VFD in den vergangenen Monaten eine mehrteilige Fortbildungsreihe. Als Pilotprojekt war sie offen für alle Reiter und Fahrer und richtete sich an alle Interessierten, Mitglieder und Nichtmitglieder, insbesondere aber auch an VFD-Ausbilder. Die angebotenen Fachvorträge stießen auf höchstes Interesse. Mit über 40 Anmeldungen zu den Se-

minarblöcken I und II für Reiter und knapp 20 Meldungen für die dritte Veranstaltung, die ausschließlich Fahrthemen gewidmet war, ergab sich ein großer Multiplikationseffekt für die weitere Arbeit und den Umgang mit dem Pferd. Die Seminarreihe vermittelte dazu tiefere Zusammenhänge.

Auch viele Ritt- und Wanderfahrführer sowie Übungsleiter Reiten und Fahren aus beinahe allen VFD-Landesverbänden besuchten die Seminarreihe. Der Erfolg war großartig. Anspruchsvolle, thematisch ineinander greifende Vorträge durch herausragende Referenten ermöglichten ein straffes Programm, so dass die Pausen und Abende für den erwünschten Gedankenaustausch unter den Teilnehmern und mit den Referenten zu nutzen waren.

Für die VFD-Ausbilder unter den Teilnehmern war es möglich, sich durch einen lückenlosen Besuch der Seminarreihe zum „VFD-Sicherheitsexperten“ zu qualifizieren. Dabei handelt es sich um eine verbandsinterne Qualifikation, auf deren Grundlage zukünftig privatrechtgutachterliche Tätigkeiten erfolgen können. Wohlgerüstet mit Sachverstand und ausgestattet mit Courage und Augenmaß sollen sich VFD-Sicherheitsexperten als Berater, Mediatoren und Gutachter einschalten, wenn gegen den Tierschutz, die Pferdefreundlichkeit und die Sicherheitsanforderungen des Alltags verstoßen wird. Die Qualifikation als VFD-Sicherheitsexperte gründet sich somit auf umfangreiches, solides Wissen und

Fach- und Sozialkompetenz als Ausbilder und/oder Prüfer – mit meist langjähriger Erfahrung.

Zukünftig wird die VFD vermehrt und folgerichtig die Bedeutung des Themas Sicherheit herausstellen. Der VFD-Sicherheitsexperte soll eine in der Ausbildung vorhandene Lücke schließen. Er kann als Ansprechpartner die Arbeit öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständige unterstützen, selbst kleinere Privatgutachten erstellen und den Weg zum öffentlich-rechtlichen Gutachter einschlagen. Der VFD-Sicherheitsexperte ist an jeder Stelle im täglichen Umgang mit dem Pferd gefragt. Sein breites Wissen um die Risiken rund um das Pferd und seinem Umfeld, seine fachliche und soziale Autorität sowie seine vorausschauende Einschätzung von Gefahren machen ihn zu einem unentbehrlichen Regulator. Sein Profil wird von der VFD sukzessive in der Presse und bei den einschlägigen Institutionen vorgestellt werden.

Eine Fortführung der Seminarreihe und Angebote zur gezielten Weiterbildung in Sachen Sicherheit beim Freizeitreiten und Freizeitfahren ist geplant.

Fotos: Martin Rühse / LV Niedersachsen



Kranksein ist das Erbgut dieses Planeten Erde – Krankheiten hat es immer gegeben und wird es immer geben, solange Leben existiert. Lediglich das Erscheinungsbild des Krankseins ändert sich im Wandel der Zeit, passt sich den kulturellen und bewusstseinsmäßigen Gegebenheiten an.

Körperliches Leiden beginnt – auch bei all unseren Tieren – oberhalb der physischen Ebene, im Bereich der Gefühle, Emotionen und Gedanken. Können Tiere denken und fühlen? In ähnlicher Weise wie der Mensch erlebt das Tier – seinem Entwicklungsstand gemäß – ähnliche emotionale und mentale Muster, nur mit einer anderen Bewusstheit. Das tierische Bewusstsein beschränkt sich vornehmlich auf das Sein und das Erleben des Moments. Die animalische Seele hingegen „erkennt“ ihren persönlichen Stellenwert im Schöpfungsplan und hat sich im Allgemeinen der Hingabe erklärt.

Es sind lediglich die Reaktionen unserer Tiere, die uns Menschen verunsichern, weil wir die Sprache der Tiere verlernt haben.

Dieses angepasste Bewusstsein ermöglicht es dem Tier überhaupt, mit dem Menschen und seinen Ansprüchen einigermaßen zurechtzukommen, weil es andernfalls daran zerbrechen würde.

Krankheit beginnt also im Allgemeinen auf einer eher unbewussten Ebene, im Verborgenen, und wenn wir es nicht schaffen, das Problem bzw. den Konflikt auf der seelisch-geistigen Ebene zu lösen, verdichten sich diese unerlösten Energien zum körperlich sichtbaren und spürbaren Symptom, im schlimmsten Fall zum konkreten Schmerz. Krankheitssymptome sind Botschaften des Körpers sowohl an unseren Verstand wie auch an die Gefühlswelt, sich mit der Ursache zu beschäftigen und der Situation unverblümt auf den Grund zu gehen.

Das Pferd beispielsweise, das uns wochen- oder monatelang mit heftigem Juckreiz am ganzen Körper auffällt, will uns auch und besonders darauf aufmerksam machen, dass er sich in seiner Haut nicht so recht wohl fühlt.

Und so liegt es auch hier an uns, zu prüfen, wieso es hier leidet. Sind es allein die berühmten Mücken oder sind im Futter Mängel versteckt oder ist es einfach unser Benehmen ihm gegenüber, das ihm nicht behagt?

Jedes Lebewesen für sich ist ein Individuum (= das Unteilbare) und erfährt sich als einmaliges und originales Energiefeld, das mit allem, womit es umgeben ist, auf sehr vielen Ebenen energetisch verbunden ist.

Allein der freie Wille, der auch unseren Tieren eigen ist, entscheidet letztlich, in welche Richtung diese Energien freigesetzt werden. Besonders sind es zumeist Ängste, Aggression, emotionale Verletzungen und viele weiteren lebensverneinenden Vorstellungen die Basis für das Kranksein – auch im Leben eines Pferdes.

Und so gilt es stets, nicht die Krankheit sondern das kranke Individuum zu behandeln.

Das forderte bereits HIPOKRATES 400 v. Chr. von seinen Schülern und auch PARACELSUS, HANENMANN u.v.m. betonten wiederkehrend die Wichtigkeit, das Ganze zu sehen und nicht nur Teile davon.

Man ist nicht „da oder dort“ krank – vielmehr ist es so, dass, wenn ein Teil des Körpers erkrankt, sehr wohl der ganze Körper belastet mitschwingt, also in starke Mitleidenschaft gezogen ist.

Gesundheit ist somit vor Allem als ein in sich harmonisches Gefüge von Körper-Seele-Geist zu definieren, das sehr empfindlich auf alle störenden Reize reagiert.

Möge uns diese Harmonie in der Balance mit uns und mit unserem Pferd auch 2016 gut gelingen.

MATTHIAS J.ECKERT



Matthias J. Eckert - Seelenbegleitung für Mensch und Tier

Seit über 25 Jahren bayernweit anerkannt führender Spezialist für Ganzheitliche Pferdeheilkunde, Verhaltenspsychologie & Tierkommunikation.



Mein jeweils individueller Einsatz vielfältiger naturbezogener Therapiewege - dabei einzigartig in Deutschland unter Einbeziehung der Tibetischen Medizin - bereitet den Weg zu einer dauerhaften Problemlösung und Genesung.

Diese Anzeige ist im Jahre 2016 Ihr **Gutschein** für eine 1-stündige kostenlose Beratung vor Ort – lediglich gegen Erstattung einer Anfahrtspauschale. Alternativ: 25 % Nachlaß für Ihre Teilnahme an einem meiner Seminare.



Matthias J. Eckert * Praxis am Amperhof · Adlerweg 15 · 82140 Olching · Mobil 0170 / 11 95 195 · thp-amperhof@web.de · www.matthias-eckert.eu

Schwerpunktthema: Sicherheit – Pilotprojekt „Sicherheitsseminar“

Rückschau auf drei Seminarblöcke „Sicherheitsaspekte rund um das Pferd zum Freizeitreiten und Freizeitfahren“:

Das erste Wochenende im vergangenen November setzte sich mit der Vielzahl der Risiken mit Pferden in der Freizeit für alle Beschäftigungsgruppen auseinander. Die behandelten Beispielfälle – Unfälle und Grenzfälle aus der Praxis – schärfen den Blick für die Unzahl der Sicherheitsrisiken. Die Konsequenzen aus der Haftungsproblematik und Rechte und Pflichten im öffentlichen Verkehrsraum wurden aufgezeigt. Wie sich Reiter und Fahrer im Straßenverkehr sehen und wie ihre Wahrnehmung durch die Hauptbeteiligten, nämlich die anderen Verkehrsteilnehmer eigentlich ist, machte die ungeahnte Fülle an Risiken deutlich, die sich für alle Beteiligten ergeben können. Die Referenten Dr. Reinhard Kaun und unsere bayrischen Rechtsexperten Susanne Bauer und Heiner Natschack sowie Bundessportwartin Kathrin Laske boten Vorträge auf sehr hohem Niveau und es gelang ihnen, die gebannte Aufmerksamkeit aller Teilnehmer am Ende der Vorträge so frisch zu halten wie sie am Anfang war.

Immer unter dem Aspekt der Sicherheit hatte die zweite Veranstaltung Ende Januar Themen rund um das Pferd im Fokus: Nutzen und Einsatz des VFD-Sicherheitsexperten, die Anforderungen aus der Bewegungslehre an Halter, Reiter und Fahrer, der professionelle Umgang mit dem Pferd, Ausbildung und Trainingsaufbau, die Vorbereitung und Durchführung eines gelungenen Wanderrittes bis zum sicheren Ankommen sowie ein spezifischer Fachvortrag zu Hufgesundheit und Hufbalance unter Sicherheitsaspekten, waren die Themen im zweiten Seminarblock. Horst Brindel, Rüdiger Schnug, Regina und Erwin Beyer zeichneten dafür verantwortlich.

Mal launig, mal konzentriert und dann wieder mit viel Humor präsentierte und vermittelte Karl-Friedrich von Holleuffer Grundsätzliches zur Bewegungslehre des Pferdes und nicht allseits aus dem weiten Feld von Einsatz und Wirkung manchmal recht harmlos beschriebener Reit- und Fahrgebisse sowie ihren gebisslosen Entsprechungen.

Jürgen Strache und Heiner Sauterer konnten mit ihrer Präsentation zur Geschichte der Gebisskunde mit Beispielen aus den letzten dreieinhalb Tausend Jahren und einem Vortrag zur Ergründung der kritischen Einstufung des gewerblichen Fahrens die Veranstaltung bereichern.

Das nachfolgende Wochenende Anfang März wendete sich ausschließlich fahrrelevanten Themen und den Risiken beim Gespannfahren zu. Jürgen Strache, Cornelia Döring und Klaus Wünsch konnten selbst erfahrenen Teilnehmern durch die zusätzliche Sicht aus ungewöhnlichen Blickwinkeln noch sehr überraschende Erkenntnisse vermitteln.

Foto: Martin Rühle / LV Niedersachsen



Alle Teilnehmer des rundum gelungenen Pilotprojekts zum Thema „Sicherheitsaspekte beim Freizeitreiten und Freizeitfahren“ konnten wesentliche Erkenntnisse mit nach Hause nehmen und ihr vorhandenes Wissen solide vertiefen. Lust auf mehr!

*Horst Brindel
LV Bayern*

*Erwin Beyer hielt einen
Fachvortrag zur Balance des
Pferdehufes.*

Hier eine wahre Geschichte – zum Thema Sicherheit!

Kürzlich hat mich der Hans (Name von der Redaktion geändert!) besucht, und von seiner Zeugen-einvernahme vorm Bezirksgericht bei der strafrechtlichen Verhandlung zu einem Unfall erzählt, die in der vorigen Woche über die Bühne gegangen ist. Beschuldigt war der Tierhalter bzw. Pferdeführer zum Zeitpunkt des Unfalls – in diesem Fall der Pferdebesitzer selbst. Der Hans sollte ursprünglich das Pferd führen und wurde zum Geschehen als Zeuge geladen.

Vorweg: Der Prozess endete mit einem Freispruch – er wird vermutlich in dieser Instanz rechtskräftig werden.

Irgendwie tut es mir leid, dass ich diese Verhandlung nicht live erleben durfte. Der Hans als gestandener, leicht cholerischer Rosserer mit seinem Sprüchen auf der einen und ein gerichtlich beeideter „Turnierreitsachverständiger“ und eine pferdeunkundige Staatsanwältin auf der anderen Seite: reif für eine neue Episode des „kleinen heiteren Bezirksgerichts“!

Eine Details aus seinen Erzählungen (frei nacherzählt):

Der Hans hatte zuerst die Stute ab der Alm geführt, musste sie aber dann dem Besitzer übergeben, da er sich mit seinem Lungenproblem mit dem Auto zum Pass führen lassen musste.

Staatsanwältin: „Warum haben sie das Pferd übergeben?“

Hans: „Die ist anfangs so narrisch gegan.“ – Womit er den fleißigen, flotten Schritt der Stute meinte.

Staatsanwältin: „Ja – war das Pferd nicht klar im Kopf?“

Der gerichtlich beeidete Sachverständige legte Hans nun ein Halfter vor und forderte ihn auf zu zeigen, wie ein solches auf der Stute aufgelegt war.

Hans roch diese „Fangfrage“ und wies darauf hin, dass eine Säumerwanderung kein Führen eines Reitpferdes aus der Box zum Reitplatz ist. Wer den Hans kennt: er muss sich wohl sehr beherrscht haben, dass er hier keine kräftigen Aussprüche loswurde. Nur mir gegenüber meinte er: „Den muss ich mir noch einmal vorknöpfen und ihm sagen, „...“(das wird aus Gründen der Salonfähigkeit hier nicht wiedergegeben)!“

Anzeige

Der w/richtige Sattel

... für eine harmonische Kommunikation zwischen Pferd und Reiter

- Individuelle Beratung, Vor-Ort-Service
- FN-Qualifikation Sattelbeurteilung
- Professionelle Vermessung
- Sattelkontrolle, -reparatur und -polsterung

Butterfly **MASIMO** **Amerigo** **vega** **ANATOMIC** **DEUTSCH & PARTNER** **SCHEIDT & MOORE** **kieffer**



BVFRG
dts harness GERMANY
MEISTER BETRIEB
SATTlerei ANSORGE MÜNCHEN
SAM
Sattlerei Norbert Ansgör
Rennbahnstraße 35 • 81929 München
Tel. 089-930 48 99
www.sattlerei-ansorge.de
info@sattlerei-ansorge.de

Schwerpunktthema: Sicherheit

Jedenfalls wusste er, was ein „Turnierreitsachverständiger“ hören muss: „Selbstverständlich mit Kopfstück und Biss und mit der rechten Hand geführt.“ (Die Stute wurde mit Zügel in gebrochener Ringtrense – zum Zeitpunkt des Unglücks – auf breitem, ebenem Weg geführt). Dass im Gelände auf Bergpfaden ein ständiges Führen an der rechten Hand unmöglich und gefährlich sein wird, hat er erwähnt – aber auch bezeugen können, dass im entscheidenden Moment die Stute „lehrbuchmäßig“ korrekt geführt wurde.

Staatsanwältin: „In der Zeitung habe ich gelesen ... „

Hans: „Jetzt hern's ma auf! Sie glauben doch net, was dort geschriebn wird. Dort war's ein nervöser, wilder Hengst, der durchgegangen is. Dabei war's eine erfahrene, alte, brave Stute, mit der ich erst zwei Wochen vorher, bei der Beerdigung von (...) mit dem Sarg hinter der Musikapelle hergegangen bin!“

Staatsanwältin: „Wie hat denn das Pferd den Sarg auf dem Rücken getragen?“

...

Staatsanwältin: „Wieso hatte das Pferd keine Scheuklappen getragen? Bei den Fiakern in Wien habe ich gesehen, dass alle eine solche haben.“

Hans als Fachreferent Gespannfahren und staatlich geprüfter Fahrinstructor musste erst einmal das hohe Gericht über Sinn und Zweck der Scheuklappen beim Fahren eines Mehrspanners aufklären. „Aber im Gelände, wenn's mit einer Hutkrempe auf der Nasen herumrennaten, tatens über jeden Stan fallen. Da müssen's was sehn!“

...

Staatsanwältin: „Sie haben den Sattel aufgelegt! Wie oft haben sie das schon gemacht?“

Hans: „I hab seit über 40 Jahre Pferd – auf wie viel Stellen genau hinter dem Tausender wollen'sas wissen?“

Resümee:

- Ein Richter, der den praktischen Schilderungen eines Rosseres folgen konnte und sich nicht von den Fragen der Schreibtischreiter leiten ließ.
- Innerhalb der Pferdewelt sollten mehr praxiserfahrene Rosserer für das Sachverständigenwesen motiviert und gefunden werden, die den Gerichten zur Verfügung stehen könnten. Unfälle mit Arbeitspferden von Turnierreitern analysieren zu lassen, kann zu Gutachten führen, die fern der Praxis und Erfahrung liegen.

Zum Führen am Halfter ohne Biss. Hier bin ich noch zu wenig Rosserer:

Hans: „Nur mit was im Maul, kannst ein Pferd zruckhalten!“

Ich: „Wieso ist euch dann die Stute durchgegangen?“

Hans – nach etwas verlegener Pause: „Aber es ist so, glaub mir! Wenn wir mit Halfter geführt hätten, wären wir schuldig gesprochen worden.“

Albert Schweizer

Horsemanship oder Horse-Man-Ship?

Wer sich die Frage ernsthaft stellt, was es braucht, damit Pferde und Menschen echte Partner werden können, stellt eventuell schon fest, dass ein Pferd nicht lernen kann, sich wie ein Mensch zu verhalten.

Häufig nehmen Menschen das Wort „Horsemanship“ nur als Begriff für guten Umgang mit einem Pferd in den Mund. Was aber steht hinter diesem Begriff und was ist ein guter Umgang?

Wir kommen dem Ursprung und der Erklärung näher, können sogar Pferdetrainer und Reitlehrer besser selektieren, wenn wir den Begriff wieder in seine Bestandteile auflösen.

Was ist Horse-Man-Ship?

Pferd-Mensch-Schiff? Klingt erst einmal sehr lustig, ist aber gar nicht so verkehrt.

Diese miteinander verknüpften Worte bedeuten, dass sich Pferd und Mensch auf einer gemeinsamen, harmonischen Reise befinden.

Dies kann nur funktionieren, wenn der Mensch begreift, dass er es ist, der lernen muss, sich wie ein Pferd zu verhalten, andersherum geht es nicht.

Manchmal kommen Menschen nach Hause und sagen: „Heute hatte ich einen schlechten Pferdetag.“ Jetzt frage Dich einmal, wie häufig es vorkommt, dass ein Pferd sich sagen würde: „Heute hatte ich einen schlechten Menschentag.“

Was aber sind das für Menschen, die mit Pferden am Boden und im Sattel alles tun können, was man sich nur vorstellen kann?

Es sind Menschen, die längst begriffen haben, dass das Wichtigste die eigene Einstellung ist. Sie stellen die Beziehung zum Pferd an erste Stelle. Sie konditionieren. Das Abrichten ist ihnen fremd. Sie haben gelernt, mit einem natürlichen Wesen auf seine Art, also genauso natürlich, nonverbal und mit Körpersprache umzugehen.

Horse-Man-Ship ist natürlich. Es ist die Basis für alles, was Du mit Deinem Pferd tun möchtest.

Natural Horse-Man-Ship ist ein Geschenk an die Pferde und gelebte Unfallverhütung.

Horse-Man-Ship vs. Horsemanship?

Vor kurzem erhielt ich wieder eine der typischen eMails:

„Mein Pferd wurde nach Horsemanship ausgebildet“, Im Anschluss in dieser eMail folgt eine Aufzählung dessen, was nicht funktioniert: von Ängsten, alleine auszureiten, einem Sturz und angeblichen Gespenstern, die das Pferd in der Halle sieht. Schade – wieder ein Beispiel dafür, wie wenig Verstand in einem Begriff übrig bleiben kann. In einem Verkaufsinserat las ich sogar: „Tolles Pferd, nach Parelli ausgebildet, für Ausritte noch nicht geeignet“ ... Facebook ist voll von derartigem „normalen“ Menschenverstand.

Gute Horsemen/ Horseladies dagegen sind schon lange auf Abstand zu „normal“ gegangen. „Wenn Du immer nur das tust, was Du schon immer getan hast, wirst Du immer nur das erreichen, was Du schon immer erreicht hast“ hört man oft bei Pat Parelli, der sich selbst als „Hors(e)ologist“ versteht. Um für alle Beteiligten Spaß, Erstklassigkeit und Wahrheit zu erreichen, hat er



Schwerpunktthema: Sicherheit – Horse-Man-Ship

ein Programm entwickelt, wie jede/r es schaffen kann, ein/e gute/r Horseman/Horselady zu werden. Beim Natural Horse-Man-Ship habe ich bei mir gerne auf „Reset“ gedrückt und gleich noch eine „Anti-Ego-Pille“ geschluckt. Somit konnte ich zulassen, erst einmal ein Menschentraining zu durchlaufen, bei dem Spaß und Erfolg wirklich nicht zu kurz kam. *„Wenn Du noch „grün“ bist, wächst Du, bist Du schon reif, beginnst Du zu faulen“.*

Die Einstellung

Die Einstellung führt zu gegenseitiger Kommunikation. Die Techniken dazu können nur so erfolgreich wie die Einstellung sein. Wenn die Einstellung passt, kommt alles andere schneller, einfacher und klarer. Ein „unvorbelasteter“ Mensch spielt und reitet nach kurzer Zeit völlig alleine, sicher, ausbalanciert und angstfrei mit Freude und Harmonie buchstäblich in den Sonnenuntergang. Er hat auch stets einen Plan für alle Fälle dabei. Bei vielen scheitert dies an der fehlenden Einstellung. Da wird ein Pferd oder die Reitbeteiligung auch gern sogar mehrfach getauscht/verkauft. Nach 5 Jahren haben die meisten aufgegeben. Wer kennt jemanden, der sein Pferd seit 1 Jahr spazieren führt? Wer kennt jemanden, der stets die unterschiedlichsten Seminare besucht?

Ausbildung in reiterlichen Verbänden

Die ARPO und Ausbildungsskala werden gebraucht – stehen bei Ausbildern und Übungsleitern meiner Meinung nach aber im Vordergrund. Dass Horse-Man-Ship als Basis-Pferde und Menschen zu einem glücklichen und viel schnelleren Fortschritt in allen Bereichen verhilft, wird noch nicht verstanden. Auch hier wird Horsemanship nur als Begriff für Pferdewohl verstanden und manchmal sogar als „sektenartiges“ oder einem „Guru“ folgendes Auftreten abgewinkt.

Ausbildung bei echten Pferdemenschen

Als die Menschen begannen, in ihrer Freizeit zu reiten, wurden sie mit den angeborenen Instinkten der Pferde viel stärker konfrontiert, als im Arbeitseinsatz z.B. bei der Feld- oder Transportarbeit. Noch heute sprechen leider viele Menschen davon, dass Pferde „gearbeitet“ werden. Gute Horse-Man-Ship Trainer dagegen konditionieren Menschen und Pferde. Beide werden so mental, emotional und physisch fit. Beide Seiten werden mutiger, motivierter und sportlicher. In den USA gab es vermutlich die ersten Trainer, die Mensch und Pferd öffentlich konditioniert haben. Sie waren meist selbst seit ihrer Kindheit durch ihre tägliche Ranch-Arbeit zwangsweise so gut mit Pferden. Pat Parelli nennt und bedankt sich hier z.B. bei Troy Henry, Tom und Bill Dorrance, Ray Hunt und Freddy Knie sen. Pat sagt, Natural Horse-Man-Ship hat er nicht erfunden, es ist so alt, dass es schon wieder neu ist!



Natural Horse-Man-Ship Zutaten, in der richtigen Reihenfolge:

Einstellung, Wissen, Ausrüstung, Techniken, Zeit, Phantasie, Unterstützung.

Natural Horse-Man-Ship ist also keine Reitweise oder Kunst. Es vermittelt Selbstvertrauen, Wissen, Fähigkeiten, Bereitschaft und Hingabe und zeigt den Weg zu Verständnis, gegenseitiger Kommunikation und einer soliden Partnerschaft.

Jürgen Schäffer
www.beim-buchauer.de



Meine Leidenschaft für Pferde – Partnerschaftlich – Respektvoll – Angstfrei: ein sehr persönlicher Beitrag zum Thema Jungpferdeausbildung

Diese Begriffe begleiten mich in der Arbeit mit den Pferden. Übergeordnet sehe ich immer Mut. Ich liebe Vollblüter und die feine, aber temperamentvolle Arbeit mit Ihnen. Nichts desto trotz habe ich Ponys und Warmblüter. Neu auch ein Kaltblutfohlen, das später einmal in seinem Leben ein Therapiepferd werden darf. Auf die Frage: „Welches ist dein Lieblingspferd von den 16, die ihr habt?“ gibt es für mich immer nur eine Antwort: „Es ist immer das, mit dem ich gerade arbeite“. Es wäre vielleicht nicht mein Pferd für meinen individuellen Traum, ist aber in dem Moment das Lieblingspferd, da es mit mir gemeinsam eine Lektion erarbeitet oder einen Ausritt genießt und diese Emotionen mit mir teilt.

Wie kommt so ein Foto wie hier zustande? Eine Achal Tekkiner Stute mit 5 Jahren gebisslos auf freier Wiese mit ihrem Hengstfohlen am lockeren Strick und offenen Händen. Im Gleichschritt und einem wunderbaren Ausdruck:

Innigkeit – Freiheit – Vertrauen – Mut – Respekt – Energie – Kraft

Im nächsten Moment jedenfalls buckelte sie los, und er wollte in eine ganz andere Richtung. Klar, das ist ja auch normal. Das sitze ich lachend aus und fordere meine Lieben wieder dazu auf, ordentlich zu laufen. Solche Spielereien werden aus meinem Umfeld oft ehrfürchtig beobachtet und auch kommuniziert. Dass Du Dich das traust... Wie Du das nur immer machst... hast Du keine Angst... Bei mir klappt sowas nie...

Im Grunde ist das nachvollziehbar – bei genauer Betrachtung ist es gefährlich und es kann viel passieren. Doch so problembelastet sehe ich es nicht. Risiken kann ich gut abschätzen. Viele Pro-

Schwerpunktthema: Sicherheit – Jungpferdeausbildung

blenpferde wurden in meinen Händen wieder „gerichtet“ und zu verlässlichen Partnern erzogen. Jungpferde zu Schulpferden ausgebildet und Fohlen groß gezogen. Sie gehen in der Freiheitsdressur, auf Wettkämpfe und Turniere. Sie lassen sich alleine verladen und leisten einen Top Job – jeder auf seine Weise. Was nicht heißt, dass sie nicht ihre Ecken und Kanten haben. Sie sind teils wild und frech und haben ihren eigenen Kopf. Häufig muss ich das täglich ausdiskutieren. Doch genau das ist es. Es sind keine Fahrräder. Es sind Lebewesen. Große, schwere Tiere, die uns gefährlich werden können. Was also ist das schlimmste für ein Fluchttier? Angst! Und wenn ich selbst mich fürchte, egal ob vor dem Pferd oder einer Situation, dann kann ich nichts von meinem Pferd verlangen.

„Ich bin der Fels in der Brandung. Wo ich bin, wird Dir nichts passieren. Ich entscheide, was gemacht wird. Begebe Dich vertrauensvoll in meine Hände.“ Daran lasse ich keinen Zweifel. Klar bin ich in manchen Situationen auch angespannt und danach mache ich tausend Kreuze, dass alles gut gegangen ist, doch erst einmal gehe ich immer davon aus, dass alles gut geht. Wichtig ist natürlich auch, Risiken vorher auszuschalten und wohlüberlegt zu handeln. Doch dann immer dem Bauchgefühl nach. Es hat mich noch nie getäuscht. Oft entscheide ich über Arbeiten im Moment, weil sie so kommen und dann mache ich es auch. Ohne zu zögern.

Diese Sicherheit übertrage ich auf die Pferde. Ich bin kein Pferdeflüsterer und sicher bin ich keine Grand Prix Reiterin. Doch ich bilde Pferde zu soliden Partnern aus, die fleißig, verlässlich und ungebrochen in ihrem Wesen gerne mit dem Menschen arbeiten. Eine vielfältige Ausbildung gefällt den Pferden. Freiarbeit, Parcour, Handarbeit, Dressur, Ausreiten, Stangentraining, Doppellonge, Geitner usw. Es ist so bunt und dadurch so schön. Die Pferde lieben es, wenn sie neugierig arbeiten und sich ausprobieren dürfen.

Letztens habe ich einem Pferd, das nicht ordentlich mitarbeiten wollte und recht lustlos durch die Gegend trabte, völlig unmotiviert und schlapp, Folgendes erzählt: „Hör mal zu, Freundchen! Ich nehme mir hier Zeit für Dich. 15 Deiner Kumpels würden sich freuen, meine Aufmerksamkeit zu haben. Du hast es bitter nötig, mit ordentlichem Schwung zu laufen. Heute bin ich Dein Personaltrainer. Das ist eine absolute Chance für Dich. Ich weiß genau, welches Tempo Du brauchst, bis Du schwingst, ich weiß, wann Du übertreten musst, um Dich zu lösen und wie viele Schritte Du schaffst und wenn ich Dir sage, dass es noch einer ist, dann wirst Du ihn noch für mich machen. Es ist der, der Dich dann weiterbringen wird. Also reiße Dich zusammen und arbeite genauso konzentriert wie ich es für Dich tue.“ Das erwarte ich als Einsatz – ich gebe ja auch. Ich will nicht dominieren und nicht verhätscheln. Es ist ein Miteinander wie beim Tanzen, bei dem ich die Führung habe.

In der Arbeit mit den Fohlen und Jungpferden habe ich meine ganz persönliche Einstellung. Sie sollen einmal Reitpferde werden. Mit 3 oder 4 Jahren holt man sie von den sogenannten Fohlenkoppeln. Sie können geführt werden und Hufe geben. Super. Und jetzt kommt der Mensch und will kommunizieren und Übungen machen. Möglichst bald soll es einen Reiter tragen können, ohne vorher jemals ordentlich darauf vorbereitet worden zu sein.

Ich erzähle unseren Fohlen Folgendes: „Du bist jetzt bei uns und wirst einmal ein toller Partner für uns Menschen sein. Wir werden auf Deinem Rücken sitzen und Dich dafür ordentlich ausbilden. Jeden Tag werden wir tolle neue Sachen erleben und gemeinsam alles dafür geben, um gesund und mit Freude diese Arbeit antreten zu können.“

Unsere Fohlen lernen schnell:

Führen, Hufe geben, Putzen, über Hindernisse laufen, von der Mama weg oder Mama von ihm weg, als Handpferd mit der Mama oder einem anderen Pferd, Verladen, Planen, Podest, Straßenverkehr, Baustellen usw.

Schwerpunktthema: Sicherheit – Jungpferdeausbildung

Das übe ich spielerisch – jeden Tag ein paar Minuten mehr oder weniger. Das Absetzen erfolgt langsam und schrittweise wie bei Menschen auch. Nicht: zack und weg von der Mama und aus den Augen, aus dem Sinn. Sie dürfen vertrauen, dass alles gut ist und sie gut beschützt sind. Nichts desto trotz liegt ihre Führung in meiner Hand und auch daran lasse ich keinen Zweifel. Hier lernen sie schon, dass sie sich auf mich verlassen können. Die Stute weiß, dass ich ihr Kind sicher wieder zu ihr bringe. Das habe ich oft bewiesen und somit ist es für alle Beteiligten völlig in Ordnung.

Die Fohlen arbeiten gerne. Wenn sie mich hören, kommen sie gleich zum Tor. Sie wissen, dass wir jetzt irgendwas machen. Egal was, Hauptsache Action. So neugierig... Und das steigert sich dann mit dem Alter. Es geht dann in die Longenarbeit oder die Ausritte verlängern sich. Dann die Freiarbeit und immer schwerere Übungen, die dem Entwicklungszustand angepasst sind und ihnen eine gute Muskulatur für Bauch und Rücken anlegen. Ab dem 2. Lebensjahr beginnt die Handarbeit und schon mal Gewöhnung an das Gebiss und mit 3 Jahren der Kappzaum. Decken auf dem Rücken und schon mal Sattel einfach zum Spazieren aufgelegt sind eine Selbstverständlichkeit in der Arbeit, und so ist es dann mit 3 oder 4 Jahren völlig stressfrei, dass der Reiter einmal kurz aufsitzt und ein paar Schritte reitet und absitzt. Das Üben findet dann im Gelände statt und ist eine spielerische Entwicklung. Danach haben die Pferde ewig Zeit und müssen keine bestimmten Lektionen zeigen. Sie werden weiter ausgebildet und nach dem eingesetzt, was sie leisten können. Bis sie ausgewachsen sind, wird nichts erwartet, sondern nur gymnastiziert. Keine schnellen Erfolge für irgendwas. Sie werden nicht verheizt sondern gefördert.

Daraus entsteht ein enges Band zwischen Mensch und Tier. Daraus entsteht ein solches Foto. Die tiefe Partnerschaft und Freiheit in der Natur mit diesen tollen Tieren erleben zu dürfen, ist das Tüpfelchen auf dem i. Dafür lernen wir reiten. Angstfrei, mutig und mit Freude mit unseren Pferden in die Natur zu können!

Michaela Hohlstein

Anzeige



NATURHEILKUNDLICHE TIERPRAXIS
DIAGNOSTIK - RESONANZLABOR
TIERHEILPRAKTIKERIN PETRA SCHARL

FRAUENSTRASSE 2
EINGANG HERZOGSTRASSE
85465 LANGENPREISING
MAIL: SCHARL@NATUR-HEILT-TIERE.DE
WWW.NATUR-HEILT-TIERE.DE
TELEFON: 0160 - 979 11 467

Wenn der Therapeut mit dem Nudelholz kommt, oder: was ist dran am Faszien-Boom?

Wenn Reitschüler zu meinen Kursen kommen, in denen ich versuche, das Verständnis für Biomechanik mit Reiten zu kombinieren, bin ich schon froh, wenn sie das Silberhäutchen am Hähnchenschenkel als Faszie benennen können. Nun liest man in jeder Pferdezeitung, wie man Faszien trainiert bzw. behandelt. Ich denke, es ist höchste Zeit, das jetzt genauer zu beleuchten.

Fangen wir mal mit dem Begriff Faszie an. Das „Silberhäutchen“ trennt z.B. Muskelschichten voneinander. Weiter drinnen im Muskel gibt es wieder Faszien, die einzelne Muskelfasern umhüllen; dann gibt es Faszien, die über all dem noch mal drüber liegen und Muskelketten sowie ihre Gegenspieler vernetzen. Man muss sich das wie ein dreidimensionales Netz vorstellen, es verbindet auch Gelenke und Knochen. Für uns Pferdetherapeuten sind es die Faszien, die dafür sorgen, „dass alles mit allem zusammenhängt“. Ein Lahmen hinten rechts kann also über die Faszienverbindung seine Ursache durchaus vorne links haben.

Was auch meist in Verbindung mit dem Wort Faszie zu lesen ist, ist, dass sie „schwach“ sind oder „verfilzt“, dass sie trainiert oder behandelt werden müssen und irgendwie ein „Patient“ sind.

Geht man mal von der „Faszination Faszien“ aus, so sind sie ein Körper im Körper. Sie sind das größte Organ hinsichtlich Sinneswahrnehmung und Bewegung. Sie sind wie ein „innerer Ozean“ und dienen der Heilung. Das Faszienengewebe ist Bindegewebe und es arbeitet intensiv mit dem Lymphsystem zusammen.

Viele Wissenschaftler arbeiten seit Jahren an diesen Hintergründen, bündelten und bewiesen ihre Erkenntnisse im Jahr 2007 beim ersten Faszienkongress in Boston. Vielleicht habt ihr schon von Dr. Robert Schleip, Carla Stecco oder Thomas W. Myers gelesen.

Ich habe Bilder von freipräparierten Leichen gesehen, die den Körper wie einen Taucheranzug darstellen – in den „Körperwelten“ von Gunter von Hagens sind diese Gewebe sehr deutlich erkennbar. Obwohl in den Körpern alles entfernt wurde, bleibt durch das Bindegewebe die Form erhalten.

Faszinierend diese Faszien! Oder ein derart präpariertes Pferd, das durch sein bindegewebiges „Gestell“ stehen kann: Es kann ein Sattel aufgelegt werden, und es bricht nicht zusammen. Wer sich traut, kann sich auch von oben mittels Kran draufhieven lassen – es hält. Faszinierend diese Faszien – sie sind unser „innerer Halt“.

Diese neuartige Sichtweise wird allerdings auch einiges umkrempeln in der denkenden Reiterwelt. Und es wird einigen nicht gefallen – ein altes Phänomen, wie ein Zitat von Herophilus 300 v. Chr. ausdrückt:

*„Jede neue Erkenntnis muss zwei Hürden überwinden:
Das Vorurteil der „Fachleute“ und die Beharrlichkeit eingeschliffener Denksysteme.“*

Vertieft man sich nun gedanklich noch mehr in dieses „neu“ entdeckte „Kommunikationsnetz des Lebens“, kommt man endlich weg von der Vorstellung eines Knochengerüstes, das man „einrenken“ kann. Man kommt hin zu einem reibungslosen Gleiten aller Teile im Spinnennetz des Bindegewebes, ohne Anfang und ohne Ende. So wäre die Idealvorstellung. Doch damit ist ja kein Geld zu verdienen...

Aber wozu gibt es denn nun all die neu erfundenen Faszientrainingskurse, Faszienrollen, Faszienbehandler und Fasziengerätschaften?

Bindegewebe kann eben auch erkranken und schmerzen (nur gut, dass man den Stuten die Cellulite nicht ansieht – was würde es da an Zusatzmittelchen geben)...

Mehr als jeder Muskel ist das Bindegewebe mit Nerven und Rezeptoren durchzogen. Gleitet also z.B. die breite Rückenfaszie nicht mehr frei, weil der böse Reiter oder Sattel drauf drückt, so senden Schmerzrezeptoren einen quälenden Impuls, der übrigens auch uns Menschen nicht fremd ist.

Faszientraining

Neben dem „Ursachenforschen“ ist dann ein guter Therapeut gefragt, der mittels manueller Griffe das Gewebe entspannt und wieder gleitfähig macht. Denn es gibt als gute Nachricht auch die Erkenntnis, dass sich Faszien im gesunden Körper alle 6 bis 24 Monate erneuern. Nun kann das Bindegewebe auch verfilzen oder verkleben. Schuld daran sind die „Fibroblasten“. Wenn sie Störungen in einem Körperteil bemerken, seien es (OP-) Wunden oder Fehlhaltungen, dann produzieren sie Massen an Kollagen und ziehen wie eine Spinne das Netzwerk zusammen. Ein einfaches Bild hilft vielleicht zum besseren Verständnis. Stellt euch vor, Ihr legt eine große Tischdecke aus. Dann zieht Ihr entweder an einer Ecke oder knöddelt irgendwo in der Mitte. Es bilden sich Falten, es verkürzt sich, es zieht. Was würden wir dagegen machen? Genau: Es wieder gerade ziehen, ausstreichen und glätten. Nichts anderes macht der geschulte Therapeut. Er kann gezielt dehnen und – lange als schädlich verrufen, jetzt wieder neu gewünscht – er soll auch an der Bewegungsgrenze rhythmisch nachfedern. Und wenn er dann aus seiner Handwerkskiste noch ein „Nudelholz“ rauskramt, wisst ihr, der ist nicht total abgedreht, sondern auf dem neuesten Stand der Faszienbehandlung. Mit dem Nudelholz kann man sanften Druck ausüben, das Wasser, aus denen die Faszien zum großen Teil bestehen, aus der Schmierschicht herauspressen, um dann mit gesundem Rückfluss auch frisches Kollagen nachkommen zu lassen. Eine weitere Lücke hinsichtlich der Faszie als Bewegungsorgan, wird der noch neu zu erfindende „Reitmeister der Faszienreitlehre“ zu schließen haben. Es müsste eine kreative Ausbildungsskala entwickelt werden, in der die Rezeptoren für Wahrnehmung, Reaktion und Bewegung immer wieder neue Impulse erfahren, um als sechster Sinn fungieren zu können. Dann müsste man auch nicht ständig Angst haben und aufpassen, dass das Pferd nicht stolpert. Nein, das Pferd hätte dann genügend Körperintelligenz erworben, um als hochspezialisiertes Fluchttier nicht ständig über seine Füße zu fallen. Irgendwie fallen mir dazu aber auch Bilder von häufig bremsend sitzenden Reitern mit hohem Kontrollmodus in der Hand ein...

Barefoot[®]
riders who care

Entwickelt
von Pferdephysio-
therapeuten



Walnut

Gebisslose
Zäumung

Cherokee



Pferde
freundliches
und
vielseitiges
Sattelmodell.

Ideal für
Gelände- und
Wanderreiter.

Aus der Broschüren-Reihe
FOCUS Pferd –
Pferdegerecht Umdenken:

NEU

**Pferderücken
und Sattel**

kostenlos bestellen
auch zum Download



www.barefoot-saddle.de



Faszientraining



Kreativ zu reiten ist natürlich eine größere Herausforderung als einen vorgefertigten Ablaufplan zu haben, Lektionen zu pauken oder die Pferde in den Boden zu longieren. Kreatives Reiten unterscheidet sich vom traditionellen Muskeltraining durch Inhalte wie Kraft-, Koordinations- und Ausdauertraining.

Um Faszien zu trainieren braucht es ständig neue Reize, denn sie wollen sich neu verknüpfen. Sei es ein plötzlicher Richtungswechsel oder die Veränderung der Intensität. Gute Übungen sind z.B. einen Zirkel als Achteck zu reiten, sanfte Übergänge einzubauen, zu biegen und wieder gerade zu richten im Wechsel. Mir fällt eine Reitstunde ein, in der ich beim Üben von Galopppirouetten war. Mein Hirn hatte schon tausend Knoten und es wurde nix besser. Dann kam die Anweisung meiner Reitlehrerin: Reite doch mal „das Haus vom Nikolaus“ im Galopp. Ihr glaubt gar nicht, wie oft mir meine Trainerin aus dem Weg springen musste. Es soll ja Leute geben, die haben da schon mit dem Bleistift Probleme.

Und was die Übung noch effektiv unterstützte, war die Federkraft. Das alles geht nicht mit Zwangshaltungen und mechanischer Einfalt. Doch welcher Reiter heutzutage traut sich noch, das spüren zu wollen: Schwung, Federkraft, Sprungkraft, Urgewalt des Pferdes? DAS hat was mit Bewegung zu tun, mit Dynamik, nicht ein kopfhängender Schleichgang.

Ich weiß, jetzt werde ich wieder unbequem. Eine Reitschülerin kehrte mir deshalb kürzlich den Rücken: „Weißt Du, Petra, Reiten und Denken, das ist mir zu anstrengend.“ Das ist für mich Ok, es muss ja auch noch jemand geben, der die eingefleischten Bahnfiguren pflegt... und heute schon so schlecht reitet wie morgen...

Sollte Euch das Thema neugierig gemacht haben, so könnt Ihr das gerne am 2. und 3. April 2016 bei mir intensivieren oder auch bei euch einen Kurs organisieren.

Ansonsten wünsche ich Euch und Euren Pferden viele gute Ideen, um stressfreie und ungewohnte Bewegungen kombinieren. Wenn Ihr das schafft, trainiert Ihr den Faszienkörper und müsst ihn nicht behandeln lassen.

Petra Stegmüller

Vertrauen & Respekt im Gleichgewicht

In einer guten Partnerschaft, Freundschaft oder Kooperation profitieren immer beide Seiten voneinander. Genau wie innerhalb einer Pferdeherde.

Das harmonische Miteinander in einer Gemeinschaft, in der sich alle Beteiligten wohl fühlen sollen, wird bestimmt durch den respektvollen Umgang und die Absichten, ehrlich und freundlich, aber mit klaren Grenzen miteinander umzugehen, ergänzt durch aufrichtiges Interesse am Gegenüber und dessen natürlichen Bedürfnissen.



Am besten lernt man das auf Augenhöhe. Und wo könnte man dem Pferd besser auf Augenhöhe begegnen, als am Boden?

Hier kann der Mensch das Pferd erfassen, verstehen lernen, eine Verbindung aufbauen und es gymnastisch befähigen, einen Reiter tragen zu können, ohne Schaden zu nehmen.

Ziel der Arbeit am Boden ist, Vertrauen und Respekt in Balance bringen. Habe ich zu viel Vertrauen zum Pferd und das Pferd zu viel Vertrauen zu mir, aber zu wenig Respekt, wird es einige Übungen einfach nicht machen.

Hat es zu viel Respekt, wird es bei kleinstem Druck in den *Instinkt* (Fluchtreflex) kommen und versuchen davonzulaufen.

Ein zu später Wechsel von Respekt und Vertrauen verlängert die Zeit, in der eine gewünschte Aufgabe gelöst werden kann, weil das Pferd im *Instinkt* nicht mehr mitdenkt.

Den gegenseitigen Druckaufbau, um die Rangordnung festzulegen, kann man sehr gut auf der Koppel beobachten.

Zuerst üben Pferde untereinander einen mentalen Druck durch Ohrenanlegen und Quietschen aus. Dann drehen sie sich die Hinterhand zu und schlagen, wenn es sein muss, auch aus. So geht der mentale Druck in physischen über. Das andere Pferd wird versuchen, gegen den Druck zu gehen, sich zu wehren.

Diese Verhaltensweise ist bei unserer Arbeit mit dem Pferd natürlich nicht erwünscht. Wir möchten dem Pferd lehren, vor Druck zu weichen – und zwar auf feinste Hilfen, in alle Richtungen.

Das erreichen wir aber nicht mit Gewalt, denn Druck erzeugt Gegendruck, sondern sanfter Druck, der freundlich anfragt und langsam bis zum Erfolg gesteigert wird. Bei der Basisarbeit wird auf die Eigenheit verschiedener Pferderassen Rücksicht genommen, weil in der Grobphase die Instinkte jedes einzelnen Individuums angesprochen werden. Der ausgeübte Druck muss auf das jeweilige Pferd abgestimmt sein. Vollblüter reagieren sensibler, als z. B. Kaltblüter. Bei meiner Arbeit mit den Pferden wird der Druck, wie in der Pferdewelt, in vier Phasen aufgebaut.

Du erlangst den Respekt deines Pferdes, indem du anfängst, mental feinsten Druck aufzubauen. Damit gibst du deinem Pferd die Möglichkeit, diesen wahrzunehmen und darauf zu reagieren. Sobald das Pferd reagiert, verhalte ich mich passiv (nehme ich den Druck raus), streichle das Pferd und signalisiere ihm hiermit, dass seine Reaktion richtig war und arbeite somit wieder am Vertrauen. Wenn das Pferd anfängt zu kauen, zeigt es damit, dass es den ausgeübten Druck akzeptiert hat und bittet, diesen zu beenden.

1. Phase: du berührst mit deinen aufgestellten Fingern das Fell.
2. Phase: du berührst durch etwas mehr Druck die Haut deines Pferdes.
3. Phase: du berührst durch noch mehr Druck die Muskulatur.
4. Phase: du baust den Druck so weit auf, als wolltest du die Knochen deines Pferdes berühren.
Gehe nie weiter als Phase 4, aber bleibe, falls das Pferd nicht reagiert, mit dem Druck am Pferd, bis es reagiert.

Wenn du an die Grenze deines Pferdes gehst, d.h. Phase 4, muss der Druck genau dann schlagartig aufhören, sobald das Pferd nur in die richtige Richtung denkt und reagiert. Sonst stimmt das Timing nicht und dein Pferd wird in den Instinkt kommen und sich wegrehen wollen.

Falls du mit einem Hengst arbeitest, musst du noch konsequenter sein, als bei einer Stute oder einem Wallach. Er wird öfters mit dir die Rangordnung diskutieren. Du musst konsequent auch Kleinigkeiten korrigieren, damit sie später nicht zum Problem werden.

- *Veränderungen erzielst du nur dann, wenn du Grenzen überschreitest. Um eine Grenze überschreiten zu können, wirst du verstärkten Druck ausüben müssen. Dabei wird Phase 4 nicht zu vermeiden sein. Steigere den Druck aber nicht höher als Phase 4, und halte deine Emotionen unter Kontrolle. Halte den Druck der Phase 4 so lange, bis du ein Nachgeben in der geforderten Richtung erkennst, auch wenn es nur der Gedanke dorthin ist (Muskelanspannen).*
- *Jeder aufgebaute Druck muss sofort nach Erreichen des gewünschten Effekts wieder herausgenommen werden! Sonst wird er gespeichert und unerwartet und unkontrolliert vom Pferd wieder abgegeben.*
- *Fange jede Übung mit Druck Phase 1 an und gib somit deinem Pferd die Möglichkeit, auf feinste Hilfen zu reagieren.*

Was man dafür als aller erstes braucht, ist eine ganz klare Vorstellung von dem, was das Pferd machen soll, bevor man es dazu auffordert.

Ganz egal, ob man mit dem Pferd vom Boden aus arbeitet oder ob man es später reitet, das Ziel muss immer Folgendes sein: Wir wollen ein Pferd, das immer willig und präzise auf so wenig Druck wie möglich reagiert.

Um dies zu erreichen, müssen wir dem Pferd unsere Wünsche hundertprozentig verständlich machen. Wenn wir mit unserem Pferd in dieser Weise zusammenarbeiten, bedeutet es für uns Sicherheit, da das Pferd seine Füße kontrolliert setzt und seinen Körper korrekt ausrichtet.

Wir arbeiten also an den statischen Haltemuskeln unseres Pferdes. Diese Muskeln liegen nah an den Gelenken und haben oft eine Verbindung zu den Gelenkkapseln und Bändern. Sie sind, wie das Wort schon sagt, für die Haltung und Stabilität zuständig. Die meisten statischen Muskeln befinden sich nah an der Wirbelsäule. Durch diese Muskeln wird die Feinmotorik des Pferdes geschult. Sie lehrt das Pferd auf unsere Körpersprache zu reagieren. Je besser diese Muskeln ausgebildet sind, desto sensibler kann das Pferd reagieren und somit braucht der Reiter kaum Körpereinsatz für Lektionen.



Basisarbeit

FÜHREN VON RECHTS UND VON LINKS AUS DEN UNTERSCHIEDLICHSTEN POSITIONEN

Das Führen ist ein wichtiger Faktor, um sich entsprechenden Respekt zu erwandern. Das Pferd als Lauftier kann hierbei seinem normalen Trieb folgen und seine Füße bewegen. Wir lernen dabei in den unterschiedlichsten Positionen zu bleiben und auch dort voll akzeptiert zu werden (mein Bereich, dein Bereich).

Bevor man dem Pferd an der Hand keine Grundbalance vermittelt hat, macht es keinen Sinn, es im Trab oder Galopp zu longieren.

Erst wenn das Pferd gelernt hat, sich in allen Gangarten dem Menschen anzupassen und den Arbeitsbereich zu wahren, sollte mit neuen Übungen begonnen werden.

STILLSTEHEN WILL GELERNT SEIN

Das Stillstehen ist eine absolute Grundvoraussetzung! Schon der eigenen Sicherheit wegen sollte man seinen Wohlfühlraum konsequent wahren, da man sehr wenig Einwirkung hat, wenn einem das Pferd auf die Pelle gerückt ist. Es ist auch eine Art des gegenseitigen Respektierens, das jeder den Raum des anderen wahrt.

Wer schon beim Stillstehen nicht korrekt arbeitet oder den Punkt „Nase weg“ einfach überspringt, hat später nicht nur in den weiterführenden Lektionen immer wieder Probleme!

ÜBUNG „STEBLUES“

Bei dieser Übung lernt das Pferd seine Vor- und Hinterhand vertrauensvoll dem Ausbilder zu überlassen und sich weich zu machen. Es lernt, dem Gefühl, das der Ausbilder dabei vermittelt, nachzugeben und willig zu folgen. Unsere Pferde erlangen gleichzeitig auch ein besseres „Körperbewusstsein“.





Weiterführende Bodenarbeit

Das langsame Fuß-für-Fuß-Setzen über ein (halb hohes) Cavaletti ist eine wunderbare Übung für die Koordination. Sie ist wie geschaffen für das Bewusstmachen der Hinterhand.

Wird der Bewegungsfluß unterbrochen, d.h. wir warten einen kurzen Augenblick, bevor wir die Hinterhand animieren, langsam über das Cavaletti zu treten, entstehen meist hohe weite Tritte in der Hinterhand, da das Pferd erst mit dieser das Hindernis ertasten muss. Diese Tritte sind eine schöne Dehnung für die Hinterhand. Aber auch schon das bewusste Setzen der einzelnen Beine über das Cavaletti stellt hohe Anforderungen an die Psyche unseres Pferdes und lädt es zum Mitdenken ein.

LASS DEIN PFERD „BALANCIEREN“

Eine gute Übung, um dem Pferd Balance an der Hand zu vermitteln, ist das Überspringen lassen von beliebig und völlig sinnfrei angeordneten Stangen (auch gerne mal rückwärts)- Stangenmikado. Alle diese Lektionen kann man untereinander kombinieren z. B. Stehblues im Stangen-Labyrinth. Somit sind die Übungen der Pferdegymnastik jederzeit und überall alltagstauglich und für alle Pferde geeignet.

Sehr wichtig ist beim Üben, Gesten richtig zu deuten und die Sprache des Pferdes zu verstehen. Gähnen an sich kann ein Zeichen dafür sein, dass das Pferd versucht, Stress abzubauen, wozu auch Schmerzen zählen. Oder das Pferd fühlt sich hier im jetzt sehr wohl, genießt das Kraulen und gähnt vor Entspannung. Hier ist es am Menschen, genau hinzusehen.

In jedem Moment unseres Lebens spricht unser Körper – zu uns selbst und zu unserem Gegenüber.

Durch Ausdruck, Mimik, Energie und Haltung teilen wir uns meist unbewusst mit, geben Signale und deutliche Zeichen, nicht nur im Umgang mit Tieren.



Bodenarbeit

Die Kommunikation zwischen Pferd und Mensch ist wie ein fein abgestimmtes Instrument. Pferde reagieren viel stärker auf die Körperzeichen des Menschen, Worte sind zweitrangig.

„Wenn wir innerlich total angespannt und verspannt sind, dann merkt das Pferd, dass irgendetwas nicht in Ordnung ist, weil es sich auch auf die Atmung der Person auswirkt.“

Das Pferd verspannt sich dann auch! Deshalb ist es so wichtig, immer wieder hörbar auszuatmen mit einem „pfffr“ – das merkt das Tier ebenso und entspannt sich. Es sind keine großen Gesten nötig, um mit diesen großen Tieren zu kommunizieren!

Durch ein regelmäßiges Durchführen der Pferdegyrnastik entwickelt unser Pferd ein besseres Körpergefühl. Wir erhalten bzw. trainieren die Beweglichkeit unseres Pferdes und schaffen mentale Entspannung (Cool Down). Wir leisten somit einen wertvollen Beitrag zur aktiven Bewegungsschulung unseres Pferdes und schaffen eine sinnvolle Abwechslung für den Pferdealltag.

Carola Smyrek
Physiotherapeutin für Pferde
www.pferd-lymphdrainage.de
Beauftragte für Bodenarbeit LV Bayern



Berittenes Bogenschießen in Oberfranken / Raum Coburg

Ich beginne meinen Bericht mit den gleichen Worten wie im letzten Jahr: „Es besteht noch Handlungsbedarf“. Aber kleine Fortschritte gibt es doch und so hoffen wir, dass es irgendwann auch im Raum Coburg eine Gruppe von berittenen Bogenschützen geben wird.

Im Jahr 2015 haben wir von April bis Oktober monatlich einen Trainingsnachmittag auf unserer Anlage angeboten. Dazu kamen regelmäßig einige wenige „Stammgäste“ und gelegentlich andere Teilnehmer aus der Umgebung. Auch im Jahr 2016 werden wir diese regelmäßigen Trainingsnachmittage anbieten. Die Termine, Wegbeschreibung, Preise und anderes könnt Ihr unserer Website entnehmen: www.winnis-ranch.de

Wir freuen uns über jeden, der mal vorbeikommen möchte! Anfänger sind willkommen, wir haben genügend Leihbögen und Pfeile. Wir trainieren vorwiegend vom Boden, Fortgeschrittene können auch gerne ihr eigenes Pferd mitbringen. Leihpferde haben wir leider nicht.

In 2015 haben wir Anfänger-Tageskurse bei der VHS Coburg und in Helmbrechts/Nähe Hof durchgeführt.

Wir hatten Auftritte beim Hoffest im Gasthaus Steinerne Hochzeit auf dem Kordigast (Nähe Weismain/Lichtenfels) und beim Indianer und Trapperfestival (ITF) in München Hallbergmoos. Das Wochenende bei Lisa Goehring auf dem Kordigast hat uns viel Freude gemacht, wir kommen gerne wieder! Das Highlight der Saison war sicherlich das Indianer- und Trapperfestival (ITF) in München Hallbergmoos. Wir sind mit drei Schützen dort angetreten und hatten sehr viel Spaß an den drei Tagen des Festivals. Herzlichen Dank an meine Frau Ingrid und Sabine Erlwein-Kirch. Die beiden haben eine tolle Show als Bodentruppe gemacht und mich damit sehr unterstützt. Vielen herzlichen Dank auch an Sabines Mann Walter, der nicht nur als Helfer unentbehrlich war, sondern auch wunderschöne Fotos und Videos vom ITF eingefangen hat. Auch 2016 werden wir beim ITF wieder dabei sein.

Ende August 2015 waren wir beim BBS-Sommercamp von Betty Schierl in Bad Birnbach. Vielen Dank an Betty, Manfred, Veronika und Trainer Tobi. Es waren wunderschöne Tage bei Euch, die uns weitergebracht haben und die auch noch riesig Spaß gemacht haben! Natürlich sind wir 2016 wieder dabei. Wir freuen uns auf das kommende BBS-Jahr!



*BBS Team beim ITF 2015.
v.l.r. Ingrid Wolf, Winni Wolf,
Sabine Erlwein-Kirch*

Winni und Ingrid Wolf
96476 Bad Rodach
0 95 64 / 2 20
winnis-ranch@freenet.de
www.winnis-ranch.de

In den Fußstapfen des bayerischen Königs Ludwig – oder – wir reiten mal schnell zur Walhalla

Startpunkt für diesen traumhaften Wanderritt war die Reitanlage Zeithof.

In 2015 sind wir am 27. September bei traumhaften Wetter vom Zeithof direkt in die Fürstlichen Wälder zu Thurn und Taxis gestartet – über die beiden Färberweiher erreichten wir über eine berühmte Galoppstrecke am Neuhäuselberg die Hohe Linie. Über die Hohe Linie ritten wir zum Silberweiher – wo sich mehrere Reiterpaare aus Bernhardwald unserer Gruppe anschlossen. Natürlich nutzen einige Damen der Reiterschaft diese Gelegenheit, um eine „Qualitätssicherung“ verschiedener Spirituosen vorzunehmen – könnte ja was schlecht geworden sein :)

Nach dem lustigen Umrunk verließen wir den Bergrücken durch den Birnmahdgraben hinab ins Tal nach Unterlichtenwald, um den Pferderücken und die Vorhand zu schonen, gingen auch die Reiter diese Strecke zu Fuß. Angekommen im Tal folgt ein Highlight dem anderen – zuerst überquerten wir durch eine Furt den Sulzbach (vor allem ein Highlight auf manch jungem Pferd) – danach ging es entlang saftgrüner Wiesen nach Unterlichtenwald durch die Neumühle – einer Mühle, deren Wappen aus dem Jahre 1638 stammt.

Den nächsten Höhepunkt reiten wir im Otterbachtal entgegen – der Hammermühle. Kurz vor der Walhalla durften wir das Catering vom Hotel Haslbach FGZ genießen – hier an einem Rastplatz mit großem Holzkreuz genossen wir eine heiße Würstelsuppe mit frischem Brot und grünes saftiges Gras.

Das besonders Reizvolle an diesem Wanderritt war nicht nur die bezaubernde Landschaft, die wir durchritten – sondern vor allem der WOW-Effekt – als wir das erste Mal die Walhalla sahen. Diese bleibt bis auf ca. 50 m vor Erreichen durch dichte Bäume verborgen. Man kommt aus dem Wald –



Wanderritt Walhalla



und plötzlich steht sie da: Das Meisterwerk des Architekten Leo von Klenze – die Walhalla. Ein beeindruckender Anblick!

Hier brauchten wir schon eine halbe Stunde, bis es uns gelang, die Kinnlade wieder in die Normstellung zu bringen – und vor allem alle Fotos abgelichtet waren.

Ich möchte die Worte von König Ludwig I anlässlich der Eröffnung der Walhalla am 15. Oktober 1842 nicht unerwähnt lassen: „Möchte Walhalla förderlich sein der Erstarkung und der Vermehrung deutschen Sinnes! Möchten alle Deutschen, welchen Stammes sie auch seien, immer fühlen, dass sie ein gemeinsames Vaterland haben, ein Vaterland, auf das sie stolz sein können, und jeder trage bei, soviel er vermag, zu dessen Verherrlichung“

Danach ging es durch die schönen Wälder von Donaustauf in einem einstündigen Ritt zurück zum Zeitlhof.

Da dieser wunderbare Ritt auch im neuen Jahr wieder angeboten wird – wer weiß: Vielleicht sind wir wieder dabei?

Reiner Zweck



Kontrollierter Knabberspaß mit dem HeuToy

Optimaler Schutz vor Koliken,
Heuallergien und Übergewicht

Der konusförmige Futterspender aus bruch- und splittersicherem Material ist nicht nur extrem robust, geruchlos, lebensmitteltauglich, schimmel- und fäulnisresistent. Die Vorteilsliste ist weit länger. Dass Pferde in ihrer Eigenschaft als Dauerfresser zum Abpuffern der Magensäure kontinuierlich mit Raufutter versorgt werden müssen, ist für Pferdebesitzer nichts Neues. Doch dies so in die Praxis umzusetzen, dass die Gefahr von Koliken deutlich verringert wird, das Pferd keine Heuallergien entwickelt oder übergewichtig wird, stellt eine besondere Herausforderung dar. Genau damit hat sich Udo Röck aus Bad Saulgau intensiv auseinandergesetzt. Vom Ergebnis sind nicht nur Pferdebesitzer, Pferdeosteopathen und Tierärzte begeistert. Auch die Pferde, die den ungewöhnlichen Futterbehälter bislang testen durften, haben das HeuToy schnell angenommen und das Raufutter aus den Löchern herausgezupft. Und nicht nur das: Neugierig, wie sie nun mal sind, haben sie schnell festgestellt, dass es richtig Spaß macht, sich mit dem Futterbehälter über das Fressen hinaus zu beschäftigen. Anders als das Heunetz, an dem sich die Tiere zudem all zu gerne verheddern, lässt sich das HeuToy mit verstellbarem Lamellenboden und hochelastischem Deckel absolut problemlos befüllen. Durch die genau definierten und verstellbaren Öffnungen am frei schwingenden oder an einer Wand befestigten Futterbehälter ist kontrollierter Knabberspaß garantiert. Während des Fressens sind die Nüstern abgedeckt. Somit ist das Produkt auch für Heuallergiker bestens geeignet. Auch die tiefe Fresshöhe ist der Gesunderhaltung des Pferdes rundum zuträglich. Dadurch wird nicht nur die Beweglichkeit und Muskulatur des Pferdehalses trainiert. Die tiefe Kopfhaltung regt zudem die Speichelproduktion an. „Ich bin absolut begeistert“, schreibt etwa eine Pferdebesitzerin aus Weiterstadt, „ich kann meinem staubempfindlichen Pferd damit sogar trockenes Heu füttern, ohne dass es hustet“. Nach Bedarf kann das Futter auch gewässert werden. Das Behältnis ist schnell befüllt und aufgehängt. Erhältlich ist das Heutoy bei:

Udo Röck GmbH
Mackstraße 116
88348 Bad Saulgau
Tel: 0 75 81 / 5 27-9 14

HEUTOY-GEWINNSPIEL
Ein halbes Jahr lang verlost der Hersteller und Erfinder Udo Röck jeden Monat einen HeuToy, die gesunde Alternative zu jeder Heuraufe. Pferde-Bilder der Teilnehmer auf www.blog.heutoy.de Teilnahme über Facebook/heutoy oder www.heutoy.de

Tiergesund durch den Winter!
mit dem originalen

Fress, Spiel und Spass

HeuToy®

Fress-/Staub-Bremse & Beschäftigung



Udo Röck GmbH 
D-88348 Bad Saulgau
+49 (0) 75 81- 52 7914

Jetzt ein
**Original
Heutoy
gewinnen!**



www.heutoy.de

Vorbeugend gegen Koliken,
Stauballergie und Langeweile ...



Limitierte Neuerscheinung des Praxishandbuches „Fahrkompendium UNGARISCH FAHREN“

Der Einfluss der ungarischen Fahrkultur wird nicht nur bei den vielfältigen historischen Formen des Anspannens und Fahrens, sondern vor allem auch in der Entwicklung des modernen Fahrsports deutlich.

Mit dem Praxishandbuch „Fahrkompendium UNGARISCH FAHREN“ ist seit Februar 2016 eine wichtige Lektüre für Gespannfahrer mit vielen hochinteressanten Informationen und ausgesuchten Abbildungen auf dem Büchermarkt. Es bildet einen wertvollen Beitrag zur Förderung der Vielfalt beim Anspannen und Fahren mit Pferden im Freizeitbereich, der Tradition und im Sport.

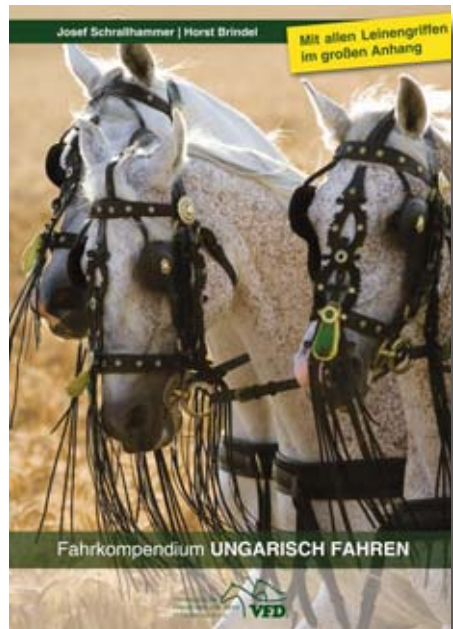
Kernstück dieser Neuerscheinung sind fünf vielbeachtete Artikel über die ungarische Fahrkultur und Fahrweise in aktueller Überarbeitung. Sie wurden ursprünglich von 2013 bis 2015 im Fachmagazin „Der Kutschbock“ veröffentlicht. Der umfassende Beitrag über die leistungsorientierten Pferde der ungarischen Traditionsrassen von Dr. Julia Enz rundet dieses Fahrkompendium ab. Ein ausführlicher Anhang mit allen bildhaft im Detail ausgearbeiteten Griffen der ungarischen Leinenführung macht das Fahrkompendium zu einem „lernenden Buch“. Durch die Aufmachung als robustes Ringbuch ist es zum praktischen Einüben auf dem Kutschbock geeignet.

Die Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland e.V. (VFD) leistet mit der engagierten Förderung dieser Neuveröffentlichung durch den Bundesverband und den Landesverband Bayern einen wichtigen Beitrag, um der ungarischen Fahrweise einen vergleichbaren Stellenwert zum Anspannungssystem nach Achenbach einzuräumen. Damit wird nicht nur den zeitgemäßen Ansprüchen des Fahrsports entsprochen, sondern auch der historischen und aktuellen Bedeutung der ungarischen Fahrkultur Rechnung getragen.

Die Neuveröffentlichung des „Fahrkompendiums UNGARISCH FAHREN“ enthält neben einer Vielzahl an seltenen historischen Bilddokumenten viele ausdrucksstarke Fotografien von Gabriele Boisselle, Ramona Dünisch und Thomas Ambros.

Verfasser des Praxishandbuches sind die beiden VFD-Übungsleiter Fahren Josef Schrollhammer und Horst Brindel. Sie haben als bewährtes Autorenteam bereits mit ihrer Sonderveröffentlichung zum Fahrgedenkjahr für Benno von Achenbach und Tibor von Pettkö-Szandtner im Jahre 2011 viel Beachtung gefunden und auch einen wichtigen Beitrag für eine gleichwertige Anerkennung beider großer Fahrkulturen geleistet.

Aus diesem Grund erhalten die ersten zehn Besteller des „Fahrkompendiums UNGARISCH FAHREN“ bei Interesse (bitte angeben) über die VFD-Geschäftsstelle Bayern jeweils ein Exemplar der



Ungarisch Fahren

vergriffenen Sonderveröffentlichung aus dem Jahr 2011 zusätzlich gratis mitgeliefert. Wir wünschen viel Freude bei der Lektüre und beim Ausprobieren der ungarischen Fahrweise mit Hilfe der Neuveröffentlichung unseres neuen Praxishandbuches „Fahrkompendium UNGARISCH FAHREN“.

Josef Schrallhammer und Horst Brindel

Die VFD ist offen für alle anerkannten Reit- und Fahrweisen. Das Titelbild unseres diesjährigen Jahrbuches weist auf eine weitere Besonderheit der VFD hin: Das Fahren auf ungarische Art. Als die zweite große europäische Fahrtradition ist es ein gleichberechtigtes Fahrsystem zur Achenbach'schen Fahrweise und – da sie durch VFD-Fahrausbilder angeboten wird – für die VFD ein Alleinstellungsmerkmal.

Die beiden bayerischen Übungsleiter und Prüfer Fahren Josef Schrallhammer und Horst Brindel haben umfassende Fakten zu dieser Fahrweise zusammengetragen und setzen damit neue Impulse. Nach prägenden Veröffentlichungen aus den Jahren 1892, 1931 und 1987 erscheint nun in einer limitierten Ausgabe bei der VFD das „Fahrkompendium UNGARISCH FAHREN“ als robustes Praxishandbuch. Über spannende historische Hintergründe führt das Buch zum Thema und die sehr genau beschriebenen Leinengriffe der ungarischen Fahrweise im ausführlichen Anhang. Sie laden zum eigenen Nachstellen auf dem Kutschbock ein.

Die Veröffentlichung gelang mit großartiger Unterstützung aller VFD-Landesverbände – allen voran Bayern – und des Bundesverbandes, der auch Herausgeber ist. **Ein besonderer Dank gilt auch der Uelzener Versicherung, die das Projekt großzügig finanziell unterstützt hat!**

Die Fachveröffentlichung ist sehr reich bebildert. Historische Aufnahmen und Fotos von Gabriele Boisselle, Ramona Dünisch und Thomas Ambros machen das Buch nicht nur ausgesprochen attraktiv, sondern durch die Fülle der Informationen auch äußerst informativ. Enthalten ist außerdem ein umfassendes und informatives Rasseportrait zu den traditionellen ungarischen Pferderassen von Tierärztin Dr. Julia Enz.

Die Veröffentlichung „Fahrkompendium UNGARISCH FAHREN“ (ISBN 978-3-00-051835-5) erscheint Mitte Februar. Das Buch kostet € 19,00 zuzüglich € 3,00 Versandkosten, ist auf 500 Exemplare limitiert und kann über den Buchhandel bezogen oder bei buch@vfdnet.de bestellt werden.

Anzeige



REITEN

zwischen Main und Donau

Abwechslungsreiche Landschaften, qualifizierte Betriebe und freundliche Gastgeber freuen sich auf Pferdefreunde mit oder ohne eigenem Pferd.

Neues Prospekt anfordern unter:

Reiten zwischen Main und Donau
Telefon 0 98 03 / 9 41 41
info@reiten-franken.de
www.reiten-franken.de

www.reiten-franken.de

Fahren

BOHEMIA MOUNTAIN TRAIL ... Auf der Suche nach dem Paradies!

Dieser Ritt war die Antwort auf die Frage:
Kann eine Gruppe von Reitern losziehen, ohne
gebuchte Quartiere, ohne festgelegte Route,
ohne Tross?

Dies bedeutet nicht, dass die Vorplanung weg-
fallen konnte – ganz im Gegenteil, bei einem
zwei Wochenritt mit sechs Personen und neun
Tieren ist viel zu beachten. Ein Riesen-Katalog
von Eventualitäten ist zu berücksichtigen.
Mensch und Tier wurde eine große Flexibilität
und Genügsamkeit abverlangt. Als Gegenlei-
stung: FREIHEIT.

Frei zu sein ist in der heutigen Zeit kaum
noch denkbar und leider von vielen von uns
verdrängt. Termine, Termine, Termine. Oft ist
das Buchen einer einzelnen Reitstunde schon
ein verzweifelter Akt, ein Blättern in Termin-
kalendern, vor und zurück, auf der Suche
nach einer freien Stunde. So eng sind wir im
Alltag eingebunden. Uns von diesen Fesseln
freischütteln, das war unser Traum.

Im HIER und JETZT mit unseren Tieren SEIN.
Kaum vorstellbar, wie kostbar das Aufwachen
neben unseren Weggenossen auf der Wiese
ist. Das letzte vor dem Einschlafen ist der
unendliche Himmel über unseren Köpfen mit
seinen funkelnden Sternen.

So begann dieses Abenteuer in der Nähe von
Waldmünchen. Packkisten, Packsättel, Pack-
taschen und gefüllte Millionen Gegenstände
zu verstauen. Zelte, Schlafsäcke, eine Kompa-
gnie-Küche mit Vorrat für mehrere Tage, vom
Futter für Finn, unseren Reitbegleithund, bis zur
extra Ration Schokolade für strapazierte Seelen.
Unseren Tragtieren, den Mulimädels Honey
und Ebby, und Rocky, dem Hafiwallach, wurde
viel abverlangt. Nicht minder war die Leistung
unserer Reittiere: Die Quarter Jaczan und Bond,
die Traber Sarakas und Artemis, des Weiteren
die Haflinger Stich und Milan.

Aber wer waren die verrückten Reiter, die sich
auf dieses Abenteuer eingelassen haben?
Eigentlich ganz normale Menschen mit ganz
normalen Berufen. Das Team: Bjørn, Bärbel,
Pia, Hans, Melli und Tina. Vom Schüler bis
zum Arzt alles vertreten. Um diesen Traum



Fotos: Tina Boche



Säumen



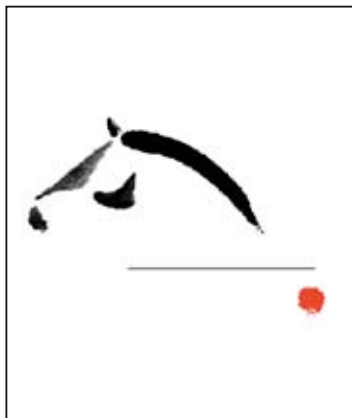
zu verwirklichen, muss man nur mit der Hand danach greifen, er ist nicht besonderen Supermenschen vorbehalten, sondern für jeden von uns realisierbar.

Dieses freiwillige Nomadenvolk also startete mit Ziel „Sumava Nationalpark“ Anfang August 2015. Die Topokarten und eine überflüssige Liste der Reitwanderstationen in den Packtaschen. Überflüssig, ja, weil fast keine mehr vorhanden war. Damit hatte sich die Auswahl der Quartiere um einiges vervielfacht, nämlich auf jede brauchbare Wiese, Stallung, Waldlichtung, ja sogar eine Maschinenhalle wurde zu unserer Übernachtung zur Verfügung gestellt. Schließlich fanden wir auch unser Traumplätzchen, in der Nähe von Prasly auf einer Wiese mit einer kleinen Brücke über den Bach, der uns und die Pferde mit Wasser versorgte. Wann immer wir uns heute treffen, sehnen wir uns nach diesem kleinen Ort, nach dieser Brücke, auf der wir unseren Cowboykaffee gekocht haben! Was bleibt, ist die gemachte Erfahrung, die Landschaft, die Natur. Das Kennenlernen von Menschen, die uns geholfen haben, die uns Wasser und Futter für unsere Tiere angeboten haben, die freundschaftlichen Gesten vieler Unbekannter auf unserem Weg.

Und das kann uns niemand nehmen!

Tina Boche
Spartenbeauftragte Säumen
www.saeumer-akademie.com

Anzeige



- Notfallversorgung • Orthopädie
- Chiropraktik (IVCA)
- Digital. Röntgen
- Digitale Lungenspiegelung
- Ultraschall • Stoßwelle
- Zahnbehandlungen • Maulkamera

Pferdepraxis Dr. med. vet Thomas Heinz
Fachtierarzt für Pferde
Spatzenlohweg 16 • 82054 Sauerlach
Telefon 08104-8899901/0700-docheinz
www.pferdepraxis-muenchen.de

Säumen

Neues Pferdeshampoo von BALLISTOL – KLEVER

Mit dem Pflegeöl BALLISTOL Animal verfügt das niederbayerische Traditionsunternehmen über eine fast 70-jährige Erfahrung in der Tierpflege. Zahlreiche positive Rückmeldungen bei der Anwendung am Pferd dokumentieren den großen Erfolg des Tierpflegeöls. Das Mücken-, Bremsen- und Zeckenschutzmittel Stichfrei Animal ist bei Reitern und Pferdebesitzern ebenfalls sehr geschätzt und beliebt. Jetzt gibt es ein weiteres Spezialprodukt für Pferde aus dem Hause BALLISTOL – KLEVER: Das BALLISTOL-Pferdeshampoo.

Das Shampoo wurde speziell für die Haarstruktur und Hautbedürfnisse des Pferdes entwickelt und ist in den drei Sorten Sensitive, Hopfen-Macadamia und Brennnessel-Kamille erhältlich. Es reinigt Fell, Mähne und Schweif äußerst sanft und erhöht gleichzeitig die natürliche Schutzfunktion der Haut. Mähne und Schweif erstrahlen in neuem Glanz und sind wieder leicht kämm- und flechtbar. Die Shampoo-Linie überzeugt durch ihre hohe Ergiebigkeit.

Rückfettende Inhaltsstoffe schonen die Haut und sorgen für eine nachhaltige, milde Pflege. Natürliche Farbpigmente geben dem Fell seine ursprüngliche Farbtiefe zurück. Das Haar wird dabei umhüllt und sorgt für neue Farbbrillanz und mehr Leuchtkraft.

Gemäß den Dopingrichtlinien des Bundesverbandes für Pferdesport und Pferdezucht „DEUTSCHE REITERLICHE VEREINIGUNG“, kann das BALLISTOL-Pferdeshampoo bedenkenlos verwendet werden. Es ist ph-hautneutral, dermatologisch mit „Sehr Gut“ getestet und biologisch abbaubar.

Bei der Wahl des richtigen Shampoos sind viele verschiedene Faktoren zu beachten. Aus diesem Grund ist das neue Spezialprodukt für Pferde in drei verschiedenen Ausrichtungen erhältlich.



Das Shampoo „**Sensitiv**“ ist für empfindliche Pferde, Schimmel und Fohlen geeignet. Die Spezial-Rezeptur ist ebenso bei Pferden mit Haut- und Haarproblemen anwendbar.

„**Hopfen-Macadamia**“ spendet zusätzliche Feuchtigkeit, schützt und beruhigt die Haut. Es wurde für dunkle Fellfarben entwickelt und verleiht dem Pferdehaar seidige Strahlkraft.

„**Brennnessel-Kamille**“ enthält spezielle Extrakte um Hautirritationen vorzubeugen oder selbige besonders schonend zu lindern. Der Kamille-Anteil gibt heller Fellfarbe ihre ursprüngliche Farbtiefe zurück und lässt diese in neuem Glanz erstrahlen. Die Brennnessel nährt das Haar und beugt Schuppenbildung vor.

Die Sorten Hopfen-Macadamia und Brennnessel-Kamille sind für 9,80 Euro (UVP brutto), Sensitiv für 12,50 Euro (UVP brutto) jeweils in der in der 500 ml Sprühflasche im gut sortierten Groß- und Facheinzelhandel erhältlich.

Weitere Informationen im Internet unter www.ballistol.de.

- Anzeige -



BALLISTOL
SEIT 1904

Es wirkt!

Hochwertiges Pferdeshampoo mit natürlichen Inhaltsstoffen!
Brennnessel & Kamille ✦ Sensitiv ✦ Hopfen & Macadamia

Weitere Informationen & Händlersuche unter www.ballistol.de

Therapeutisches Reiten



Therapeutisches Reiten

Der VFD-Landesverband Bayern e.V. und die Bayerische Landesvereinigung für Therapeutisches Reiten e.V. (BLVThR) schlossen am 01. Dezember 2012 einen Kooperationsvertrag.

Zielsetzung ist die reitsportliche Förderung und Weiterentwicklung von Menschen mit und ohne Behinderung im Bereich des Therapeutischen Reitens, des Reitsports für Behinderte und des allgemeinen Reitsports entsprechend der jeweiligen Zielsetzung und bestehender Gemeinsamkeiten.

Die BLVThR und die VFD Bayern wollen mit dieser Kooperation den gesellschaftspolitischen Erfordernissen zur Integration und Inklusion von Menschen mit Behinderung Rechnung tragen.

Die Vereinbarung umfasst im Wesentlichen folgende Punkte:

- Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit und Informationsaustausch
- Verlinkung der Homepages
- Gemeinsame Veranstaltungen
- Gegenseitige Anerkennung von Ausbildungen und Ausbildungsteilen als Zugangsvoraussetzungen für die Ausbildung von Übungsleitern im Reitsport für Behinderte (BLVThR) und für die Ausbildung von Übungsleitern (VFD)
- Ermäßigung von Lehrgangs- und Seminargebühren
- Gegenseitige Mitgliedschaft
- Gegenseitige Unterstützung bei der Aus- und Fortbildung von Übungsleitern und Betreuern

Die Bayerische Landesvereinigung für Therapeutisches Reiten e.V. (BLVThR) ist ein Zusammenschluss von Einrichtungen, Fachkräften und aktiven Reitern mit Behinderungen sowie anderen am Therapeutischen Reiten interessierten Personen in Bayern. Sie wurde im Jahre 1998 im Rahmen einer Fachtagung von 45 Fachkräften aus dem Bereich des Therapeutischen Reitens und des Reitsports für Behinderte gegründet und hat inzwischen 460 Mitglieder.

Zweck der Landesvereinigung ist es insbesondere, das Therapeutische Reiten im Gefüge des Gesundheits- und Sozialwesens zu etablieren und damit behinderten und kranken Menschen die Möglichkeit zu geben, diese Art der Therapie und die Ausübung des Reitsports für Menschen mit Behinderungen zur Verbesserung der persönlichen Lebenssituation zu nutzen.

Weitere Informationen über die Vereinigung erhalten Sie im Internet unter www.blv-therapeutisches-reiten.de.

Wir freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit!

PEGASUS Internationale Reiterreisen: Die ganze Welt zu Pferd!

Auf 230 Seiten bietet der neue PEGASUS Reiterreisen Katalog 2016 alles, was das reiselustige Reiterherz begehrt.

Von der Reitausbildung für Anfänger in Deutschland, Andalusien oder einem anderen Urlaubsland über Ausritte und Reittouren in über 50 Ländern bis hin zur exklusiven Reitsafari in Afrika oder Indien reicht die Vielfalt der Angebote.

NEU für 2016 und weltweit einzigartig sind die Studienreiterreisen. Sie kombinieren Reiturlaub mit kulturellen Erlebnissen. Begleitet werden die Reisen durch eine deutsche, mehrsprachige Studienreiseleiterin, die den Teilnehmern Land und Sehenswürdigkeiten näher bringt.

Außerdem gibt es einige neue Reitprogramme. So zum Beispiel Cornwall mit dem Bodmin Moor und beeindruckender Steilküste, die goldenen Hügel der Toskana sowie Reittouren durch die Bretagne in Frankreich, über die Pilion-Halbinsel in Griechenland oder durch das Gebirge des Hohen Atlas in Marokko. Auch in Deutschland gibt es zahlreiche neue Angebote: Zwei Reiterhotels – eines direkt am See mit Wellness-Angebot in der schönen Müritzregion und eines an der Ostsee locken vor allem Familien. Südschwarzwald und Rhön begeistern wiederum Naturliebhaber mit ihrer weiten, malerischen Landschaft, die für ausgedehnte Ritte wie geschaffen ist.

In Zusammenarbeit mit der renommierten Pferdezeitschrift Cavallo werden wieder drei Leserreisen mit speziellen Highlights angeboten: Diesmal führen die einzigartigen Reittouren nach Marokko, Island und Frankreich.

Wie bereits in den vergangenen Jahren beinhaltet der Katalog auch eine Premium-Auswahl der exklusivsten Reiterreisen weltweit. Dazu gehören die besten Reitsafaris in Afrika und Indien sowie Reittouren mit Komfort in der Mongolei und in Peru. Übersicht: www.reiterreisen.com/premium.htm.

Der neue Reiterreisen Katalog 2016 kann kostenlos bestellt werden unter: www.reiterreisen.com oder Tel. 0800 / 505 18 01 (gebührenfrei aus D) oder Tel. 0800 / 07 00 97 (gebührenfrei aus CH und A).

PEGASUS Internationale Reiterreisen

Die ganze Welt zu Pferd!



Jetzt den
Katalog 2016
gratis bestellen:



www.reiterreisen.com

Streifzug Natur: mit Pferd und Hund gemeinsam unterwegs

Das ist der Traum vieler Reiter, muss aber kein Traum bleiben, wenn man die Fremdsprache „Pferdisch“ noch durch „Hündisch“ ergänzt. Natürlich ist das eine zeitaufwändige Beschäftigung, doch es lohnt sich. Wir lernen dabei soviel über uns selbst als Rudelführer und Herdenchef, und wie man als Vermittler derlei verschiedenartige Wesen zueinander führt. Wir tragen dabei eine hohe Verantwortung, müssen für die Tiere Entscheidungen treffen und darauf achten, dass sie seelisch nicht abstumpfen. Doch welcher Hund ist dazu geeignet? Diese Frage sollte man sich stellen, wenn es sich um eine Neuanschaffung mit Arbeitstitel: Reitbegleithund handelt.

Klar sind mittelgroße, kurzhaarige Hunde aufgrund ihrer Statur im Vorteil. Kleine Hunde ermüden u.U. schneller. Große Hunde haben meist ein höheres Körpergewicht, das den Bewegungsapparat mehr belastet und die Mitmenschen (auch Gastgeber) gerne verunsichert. Die meisten Hunde können, wenn sie gesund und trainiert sind, auf entsprechend angepassten Strecken in ruhigem Tempo am Pferd mitgehen. Ob Rassehund oder Mischling ist eine Sache der Einstellung und wie beim Pferdekauf auch, gehört eine Portion Glück dazu. Ich hatte früher dt. Schäferhunde mit am Pferd. Die waren zwar leichtfüßig, hatten aber bei langen Strecken die über Tage gingen, körperliche Probleme (obwohl HD frei). Auch war das dicke Unterfell bei Hitze sehr belastend. Wir haben nun den dritten Setter- Labrador Mischling. Sie sind lauffreudig und menschenbezogen und doch war jeder anders. Im Idealfall sollte der Reitbegleithund außerdem aggressionslos sein und sich gerne unterordnen. Er sollte noch nichts Schlechtes erlebt haben, psychisch gesund und eher unerschrocken sein. Doch bei all der Theorie verliebt man sich halt in irgendwelche Hundeaugen und wird durch das Wesen des einen, eigenen Hundes auch viel über sich selbst zu lernen haben...

Um nun ein gutes Dreierteam zu werden, steht der Grundgehorsam des Hundes an erster Stelle. Das zuverlässige Herankommen des Hundes, die Leinenführigkeit und Kommandos wie: Sitz, Platz und Bleib sind Übungen, die im Alltag auch ohne Pferd Grundvoraussetzung sind. Zuerst werden die Kommandos ohne Ablenkung geübt, dann mit Ablenkung verfestigt. Klappt das vom Boden aus, kann man die Situation steigern durch einhändiges Radfahren mit Üben obiger Kommandos. Nun kommt das Pferd dazu. Hilfreich ist natürlich, wenn der Hund schon Kontakt zu braven Pferden hat, weiß, dass er z.B. am Putz- oder Reitplatz mit oder ohne Leine liegen bleiben muss, ohne zu jammern oder bellen. Mit einem Helfer fügen wir nun das Puzzle zusammen. Hunde begreifen leider sehr schnell, dass der Zugriff für den Reiter vom Pferd aus wesentlich schwieriger ist, als vom Boden aus. Zuerst werden also Hund und Pferd nebeneinander geführt, dann steigt der Reiter auf und der Helfer geht mit dem Hund an der Seite. Hier ist die rechte Seite vom Pferd angesagt, damit der Hund vom Verkehr abgewandt gehen kann. Deshalb braucht man nun das neue Kommando, z.B.



Reitbegleithund

„ans Pferd“, das meint: bei Fuß – aber rechts. Auch dieses „Wechselspiel“ kann man bereits am Fahrrad üben. Klappt das, muss der Hund noch lernen, am Fuß des Reiters (Steigbügel) hochzuspringen, um an- und abgeleint zu werden. Am Besten übt man das die nächste Zeit noch mit Helfer, dann am Reitplatz und später im Gelände.

Nun ist ja der ein oder andere Geländeritt an und für sich manchmal eine Herausforderung. Mit Hund an der Seite werden einem noch schneller die Grenzen aufgezeigt. Unvorhersehbares Verhalten des Pferdes auf „Gespenster“ oder Begegnungen mit Dritten, können ein „heißes Eisen“ werden. Hier ist der Hundeführer gefragt, der durch sein gelassenes und ruhiges Auftreten die gereizte Stimmung nicht überträgt. Ein hilflos rumschreiender Reiter beruhigt weder Pferd noch Hund, sondern verunsichert noch mehr. Um nicht mit zwei Angsthasen unterwegs sein zu müssen, sollten unabhängig voneinander besonders erschreckende Geräusche wie scheppernde Mülltonnen oder knatternde Motorräder einstudiert werden. Auch das angemessene Verhalten gegenüber Artgenossen von Pferd und Hund ist eine Übungseinheit wert. Der mit der Materie Pferd/Hund Vertraute wird mir bestimmt zustimmen, dass für das sinnliche Glücksgefühl, mit Pferd und Hund konfliktfrei durch die Lande zu ziehen, viel Zeitaufwand nötig ist und viele Grenzen aufgezeigt werden. Doch mit viel Freude, Mut und Vertrauen möchte man keinen einzigen Tag zu dritt missen. Und schon relativiert sich der ganze Aufwand!

Der VFD Ausbildungskurs umfasst mind. 30 Unterrichtseinheiten und findet wahrscheinlich beim Reiterhof Fraunholz in Dinkelsbühl statt. Unter anderem werden folgende Themen theoretisch und praktisch geschult:

20./21.02.16 Mensch und Hund mit Andrea Braun

- Die besonderen Anforderungen an den Reitbegleithund, sowie an das Hundebegleitpferd
- Gesundheit, Vorsorge, Fürsorge
- Erziehung, Konsequenz und Check: Unterordnung

12./13.03.16 Horse and Dog Trail mit Heike Geißendörfer

Hund und Pferd im Trail-Parcours

18./19.06.16 Gruppenritt im freien Gelände – und natürlich auch im Straßenverkehr

- Unfallverhütung und Sicherheit
- Rechtliche Vorschriften

Anmeldungen an: Petra Stegmüller

Kühnhardt a Schlegel 28, 91555 Feuchtwangen, Tel: 0 98 52 / 41 65
www.pferde-unser-leben.de





Unser neuer Beauftragter für Esel und Maultiere stellt sich vor!

Die Aufgabe als Beauftragter für Esels und Maultiere in der VFD Bayern habe ich übernommen, weil ich diese Equiden schätzen gelernt habe und erlebe, dass sie vielen Menschen fremd sind.

2001 fanden meine Frau und unsere Töchter zu den Pferden. Zu dieser Zeit weilte ich 6 Monate in Bosnien-Herzegowina, und die gesamte Freizeitaktivität wandte sich den Pferden zu. So begann ich mich für Pferde zu interessieren und begleitete die Aktivitäten mit Skepsis aus Unkenntnis. Das wurde durch den Umgang und Ton in dem Reitverein auch nicht besser.

Erst durch eine Vorführung auf der Hanse-Pferd 2002 lernte ich einen Umgang kennen, der sich mit meiner Haltung zu Erziehung und Ausbildung deckte.

Danach beschäftigte ich mich mit dem weiten Spektrum des Horsemanship. Viele Kritiken dazu im Stall veranlassten mich alles zu hinterfragen. In der Umsetzung der Ideen, unterstützt durch zahlreiche Seminare und gemeinsam mit meiner Familie, lernten wir unsere Verantwortung kennen und erlangten mit unseren Pferden einen sicheren, harmonischen Umgang.

Ein großes Glück war, dass wir als Einsteller und Selbstversorger unsere Vorstellungen von Haltung, Umgang und Ausbildung verwirklichen konnten.

Nach zwei Jahren fühlte ich mich reif für ein eigenes Tier. Allerdings musste ich realisieren, dass ich mit meinem damaligen Gewicht zu schwer war, um ein Pferd zu reiten.

Zu der Zeit lernte ich Adrian Heinen mit seinem Muli kennen, und da ich wusste, dass Mulis, bei der Bundeswehr trainiert, bis zu 150 kg tragen, setzte ich mich mit dem Einsatz- und Ausbildungszentrum für Tragtierwesen der Bundeswehr in Bad Reichenhall in Verbindung. So kam es, dass ich am 28. Oktober 2004 meine Maultierstute Rafaela übernahm – sie wurde als Problemtier ausgemustert. Sie wehrte sich gegen nahezu jeden Umgang und konnte unter den Erfordernissen der Einsatzausbildung und Einsatzabstellung nicht im erforderlichen Maß individuell behandelt werden. Ich übernahm sie 10-jährig und setzte alle meine Kenntnisse und Vorstellungen ein, um Rafaela einen Neuanfang zu ermöglichen. Respekt vor ihren Reaktionen und Vermeidung von Situationen, die ihre Wehr provozierten, führten dazu, dass Rafaela sich vom Schläger zum Verlass-Tier entwickelte.

Allmählich lernte ich die Bedürfnisse der Maultiere in der Haltung kennen. Im Umgang verfolgte ich meine Ideale und Kenntnisse über Erziehung, Ausbildung, Kommuni-





Fotos: Anita Radtke

kation und Sozialisierung. Hilfen fand ich weder in der Literatur und bedingt im Internet. Wieder war ich auf eigene Recherchen angewiesen.

Zeitgleich mit der Übernahme meiner Maultierstute Rafaela wurde ich Mitglied der Interessengemeinschaft der Esel- und Maultierfreunde Deutschland e.V. (IGEM). Regelmäßig nehme ich seit dem an den Jahrestreffen teil, präsentiere dort Rafaela in verschiedenen Prüfungen, beim Schauprogramm und biete auf Wunsch der IGEM einen Workshop zum Umgang und der Ausrüstung an. Mit Monika Bellemann bin ich Sprecher der Sektion Maultiere und als solcher für die Beantwortung von Fragen zu Maultieren zuständig.

Maultiere sind wie Pferde, nur ein bisschen mehr.

Sie sind besonders, aber nichts Besonderes.

Es gilt einige rassespezifische Eigenarten zu beachten, um ihnen gerecht zu werden. Vom ehemals wertvollen Reit- und Arbeitstier sind sie zu verkannten Exoten geworden. Landgestüte, die eine Hochwert-Maultierzucht betrieben, verleugnen heute diese Tatsache. Mir ist es immer wichtig, diese wundervollen und leistungsfähigen Tiere mit ihren vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten sachgerecht bekannt zu machen.

In der Beschäftigung mit Rafaela lernte ich auch die Esel kennen. Auch sie erfordern einen angemessenen Umgang, Berücksichtigung ihrer besonderen Bedürfnisse. Sie sind mehr als nur Streicheltiere, verdienen es nicht, als Partyspaß missbraucht zu werden. Auch sie können vielfältig eingesetzt werden, wobei ich nur eine eingeschränkte Eignung zum Reittier sehe.

Holger Suel

„Ui! – was galoppiert denn da?“ -

Vortrag über die verschiedenen Ponyrassen beim Stammtisch der VFD

Am 20. April 2015 hatte dieser abwechslungsreiche Vortrag anlässlich eines VFD-Stammtischs im oberbayerischen Peißenberg vor interessiertem Publikum Premiere.

„Ein Pony ist stur“ – oder ist es vielleicht einfach nur willensstark?

Als passionierte Ponyzüchterin in der dritten Generation sowie ausgebildete Zuchtrichterin lag es der Referentin Angelika von Courten am Herzen, mehr Wissen über die unterschiedlichen Ponys der britischen Inseln zu vermitteln. Viele Fotos aus dem eigenen Archiv über deren Herkunft und Geschichte sowie ihre heutigen Verwendungsmöglichkeiten schmückten den Vortrag.

Nachfolgend sind ein paar Kurzbeschreibungen der vorgestellten Ponyrassen zusammengefasst – für weitere Informationen und Auskünfte helfen unsere Ponyzüchter stets gerne weiter, um für diese vierbeinigen Kameraden zu begeistern:

Shetland Original Pony

Von den rauen Shetlandinseln stammend sind ihre Ansprüche an Futter und Stallung mehr als bescheiden. Zum Reiten und besonders zum Fahren sind sie bestens geeignet. Ihre Widerristhöhe beträgt bis zu 106 cm Stockmaß.

New Forest Pony

Aus den königlichen Wäldern des New Forest im Süden Englands stammend sind sie genügsam, ausdauernd und stehen im größeren Reitponyformat. Bei Jagden und im Turniersport halten sie voll mit.

Connemara Pony

Weit aus dem Westen Irlands stammend, groß und stark, athletisch und robust, nehmen sie es mit jedem Größeren auf. Jahrhunderte lang gewöhnt dem Menschen zu dienen, stehen Charakter und Leistung bei ihnen ganz oben an.

Dales Pony

Sie sind die schwarzen Perlen der Ponyzucht! Sie stammen aus dem Norden Englands, sind ausdauernd, robust und gutmütig und eignen sich daher als stabiles, vielseitiges Fahr- und Reitpony für die ganze Familie.

Fell Pony

Ihr ursprüngliches Zuchtgebiet ist das bergige Hochland, das sich an das Herkunftsgebiet der Dales Ponys anschließt. Ihre Ähnlichkeit zum Friesenpferd hat inzwischen zu einer wachsenden Fan-Gemeinde unter den Hobbyreitern- und -fahrern geführt.

Dartmoor Pony

Sie nennen sich die „königlichen Ponys aus Südengland“, da die Kinder des englischen Königshauses schon seit Generationen auf ihnen das Reiten lernen. Ihre rasseeigene Gutmütigkeit macht sie zum idealen Einsteigerpony für Kinder.

Welsh Pony

Sie sind eine besonders vielseitige Ponyrasse. Ihr orientalischer „touch“ steht dabei für Charme, Härte und Gutmütigkeit. Unterteilt sind sie in 4 Sektionen, die sich in Größe, Typ und Nutzung unterscheiden.

Angelika von Courten

Verband der Ponyzüchter Oberbayern e.V.

2. Vorstand / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

www.ponys-aus-oberbayern.de



Fünf Ponyhengste aus fünf verschiedenen Rassen!“
(Fell Pony, Dales Pony, New Forest Pony, Welsh Cob, Fjordpferd. v.l.n.r.)

Foto: AVC

Europa – Reiten ohne Grenzen?

Die Wanderreiter in Europa haben ein gemeinsames Ziel: das grenzenlose Reiten und Fahren in Europa. Um diesem Ziel näher zu kommen, müssen nicht nur Landesgrenzen überwunden werden, sondern auch die „kleinen Grenzen“ im eigenen Land und die Grenzen in den Köpfen der Verantwortlichen.

Dazu sind vielfältiger Austausch und Vernetzungen erforderlich. Es gilt auch, die Popularität des Pferdes zu verbessern. Hier ist das Thema „Pferdesteuer“ anzumerken, das eine negative Entwicklung im Meinungsbild dokumentiert (Beispiel „Mitsteuer“ oder Wegesteuer)

Hier müssen wir durch entsprechende Öffentlichkeitsarbeit und vorbildhaftes Verhalten der Reiter dem sich abzeichnenden Trend entgegensteuern.

Eine gute Ausbildung von Reiter und Pferd ist Voraussetzung für ein harmonisches Zusammenspiel von beiden Partnern und ein gutes Image nach außen.

Wie wir alle wissen, können gemeinsamen Ziele nur erreicht werden, wenn die Reiter, Wanderreiter, die reiterlichen und reittouristischen Verbände sowie andere (reiterliche) Interessenvertreter zusammenarbeiten. In einem Europa ohne Grenzen (bisher jedenfalls) sollten auch wir gemeinsam unsere Interessen ohne Grenzen vertreten.

Dafür haben wir **bereits Aktivitäten in unterschiedlichen Ländern angestoßen und auf den Weg gebracht**. Besonders der Landesverband Bayern hat mit seinen Partnerschaftsbeauftragten für Italien, Jutta Poster und Dietmar Köstler, für Österreich Fritz Gangkofner und für Tschechien Björn Rau eine bedeutende Aufgabe hierzu übernommen. Für folgende Aktivitäten dürfen wir uns mitverantwortlich fühlen:

Italien:

- Freundschaftsritte, jeweils in Italien und Deutschland über mehrere Tage,
- Teilnahme an Messeständen der Partner.
- Natura e Cavallo, Säumer Freunde Südtirol, VFS; Vereinigung der Freizeitreiter Südtirols.

Tschechien:

- „Auf den Spuren der Lipizzaner“, ein 4-tägiger Ritt zur Erinnerung an die Rettung der Lipizzaner zum Ende des 2. Weltkriegs von Tschechien nach Deutschland.

Österreich:

- Säumerkurs im Salzkammergut, organisiert von der ÖIPK und den beiden VFD-ÜL Tina Boche und Björn Rau. Hinter dem Kürzel ÖIPK verbirgt sich die Österreichische Interessensgemeinschaft Pferde Kraft. (Arbeitspferde Szene). Diese waren im Übrigen sehr angetan von dem Auftritt unseres Fahrtrainers EFI auf der Messe *Pferdekraft*.
- Auch mit allen anderen Partnern aus Österreich wollen wir Aktivitäten starten und den Austausch pflegen. Die da wären:
Die Ländlichen, NOEPS, OEPS, ProPferd.at, VÖR Österreichischen Reitpädagogen, EGH Europäischen Gesellschaft für Hippologie und Ponymaster

Weiterhin haben die anderen Landesverbände der VFD Kontakte mit:

Schweiz:

Eschbach Horsemanship, Peter van der Gugten (Alpentrekking), Ausbilder und Rittführer veranstalten gemeinsame Aktivitäten

Belgien:

BFVT Belgische Federatie van Trekruiters

Polen:

Freundschaftsritte des Landesverbands Berlin/Brandenburg mit ihren polnischen Freunden

Holland:

Kontakte über LV NRW

Belgien, Frankreich:

Gemeinsame Entwicklung der Reitroute D'Artagnan auf deutscher Seite.

Das zusammen ist doch schon weit mehr als ein erster Schritt und wir schauen zuversichtlich in die Zukunft eines grenzenlosen Reitens!

Fritz Gangkofner, Beauftragter für Österreich und BV Niederbayern



Der neue Präsident von Natura a Cavallo, Mauro Ferrari, überraschte uns mit diesem liebevoll aus Edelstahl hergestellten gemeinsamen Logo.



Unsere Partnerschaft mit dem italienischen Verband Natura a Cavallo – nun schon im siebten Jahr!

Kaum zu glauben: Schon 2007 auf der Messe Fiera Cavalli in Verona haben wir diesen sympathischen Freizeitreiterverband kennengelernt, im Jahr darauf haben wir formell eine Zusammenarbeit bei einem Treffen sozusagen auf halbem Weg in Innsbruck beschlossen. Seither hat sich die Zusammenarbeit stetig entwickelt. Auf dem letzten Treffen in Italien anlässlich des jährlichen Nationalritts wurden Eckpunkte für die weitere Zusammenarbeit beschlossen. Wegen der doch teilweise erheblichen Entfernungen – der italienische Stiefel ist lang – haben wir uns darauf geeinigt, unseren Waldmünchenritt gleichzeitig als offiziellen Freundschaftsritt in Bayern aufzuwerten und umgekehrt den Nationalritt als offiziellen Freundschaftsritt in Italien zu erklären. Wir waren mit vielen VFD Mitgliedern im letzten Jahr auf dem Nationalritt in Terme Levico, einer bei uns kaum bekannten wunderschönen Region, sozusagen gleich vor unserer Haustüre, nur gegenüber vom Gardasee. Zum festlichen Abend kamen auf Bitten unserer Gastgeber unsere VFD Mitglieder im feschen



Drei-Täler-Ritt und Meteoritentour ins Ries

Zwei ausgearbeitete Pauschalrouten in Nordschwaben laden zum Nachreiten mit eigenem Pferd ein.

Beim dreitägigen **Drei-Täler-Ritt** durch die Täler der Donau, der Kessel und dem Bachtal können Reiter landschaftliche Vielfalt erleben: Schattige Laubwälder auf den Höhen der Schwäbischen Alb, herrliche Ausblicke über die Weite des Donautales, muntere Wasserläufe in romantischen Tälern und ebene Feld- und Wiesenwege, die zum Traben und Galoppieren einladen.

Die zweitägige **Meteoritentour** führt ins Ries, das vor 15 Millionen Jahren durch den Einschlag eines riesigen Meteoriten auf der Hochfläche zwischen der Schwäbischen und Fränkischen Alb entstand. Im heutigen GEOPARK Ries durchstreift der Wanderreiter ausgedehnte Mischwälder und landschaftstypische Wacholderheiden mit Kalkmagerrasenflächen an Jurahängen. Die historische Altstadt von Nördlingen und die malerisch gelegene Burg ruine Niederhaus aus der Stauferzeit sind einen Besuch wert.

Wer etwas mehr Zeit hier verbringen möchte, kann beide Pauschalrouten zu einem 5-tägigen Rittarrangement verbinden. Details unter www.wanderreiten-donau-ries.de.

Außer dem Drei-Täler-Ritt und der Meteoritentour im Ries gibt es 4 weitere Pauschalrouten im Allgäu („Rund um die Adelegg“, „Von der Almhöhe bis ins Illertal“, „2 Tage LA in USA“, neu „Auf den Spuren der Glasmacher“) und den jährlich geführten „Mindeltalritt“ der zwischenzeitlich schon zum 10x durchgeführt wurde. Weitere Angebote werden folgen, um die schönsten Reitstrecken mit Burgen, Bergen, wilden Bach- und Flussläufen und Seen in Schwaben für den Gast so komfortabel wie möglich zu machen. Alle Touren und die rund 45 Wanderreitstationen sind auf der Gebietskarte ersichtlich und man kann sich schnell ein Bild machen, welche Leistungen die Stationen anbieten.



Die Betreiber der schwäbischen Wanderreitstationen sind meist selbst Wanderreiter und wissen, was ihre Gäste und deren Rössern gefällt und haben sich speziell auf die Wünsche und Bedürfnisse der Wanderreiter eingestellt. Zur Messe „Pferd Bodensee“ in Friedrichshafen hat die „IG Wanderreiten in Schwaben“ ihre Broschüre mit der ausführlichen Darstellung aller Reitstationen aktualisiert. Das Stationenheft und die Gebietskarte mit den Pauschalrouten können per E-Mail unter info@wanderreitenschwaben.de angefordert oder auf der Homepage www.wanderreitenschwaben.de im Servicebereich aufgerufen werden.

IG Wanderreiten in Schwaben



Reiten zwischen Nördlinger Ries und Allgäuer Alpen

In naturbelassenen Landschaften reiten Sie durch wunderschöne Wälder, Schluchten, entlang an Flüssen und Seen, immer mit Blick auf die Allgäuer Alpen.

Kommen Sie als Gast und gehen Sie als Freund

Fordern Sie unsere neue Gebietskarte an:
Telefon 0 83 70 / 97 64 02
info@wanderreitenschwaben.de
www.wanderreitenschwaben.de



Dirndl bzw. mit Lederhose und Trachtenjanker. Eine von der VFD Bayern gesponserte Brotzeit mit Bier vom Faß und (Dauer-) Brezen kam gut an und wurde sehr geschätzt.

Zwei Tagesritte steil hinauf mit wunderbaren Aussichten und ein Einritt nach Terme Levico mit rund 200 (!) Reitern waren das reitere Program.

Der nächste Nationalritt findet vom 2. bis zum 5. Juni 2016 in Mantua statt. Mantua liegt rund 450 km von München entfernt südlich von Verona. Ansprechpartner ist Enni Mattioli, enni.mattioli@virgilio.it. Enni spricht fließend deutsch.

Und wir freuen uns, wenn wir wieder auf dem Waldmünchenritt viele unserer italienischen Freunde begrüßen dürfen!

Dietmar Köstler



Termine von unseren Freunden der Natura a Cavallo

13.03. Padova (Padua)
Passeggiata sui Monti Berici
Ritt auf die Berici Berge
Ref. Martini Nicola

23.-25.04. Torino (Turin)
Ritorno alla cascina Randona,
Primavera in Piemonte
Rückkehr zum Bauernhaus
Randona, Frühling im Piemont
Ref. Abena Sergio

02.-05.06. Mantova (Mantua)
XV Raduno Nazionale „Mantova ed i colli Morenici“ e 7°
gemellaggio VFD Bayern
15ter Nationalritt „Mantua und die Morenici-Hügel“ und 7ter
Freundschaftsritt VFD-Bayern
Ref. Ferrari Mauro

17.-19.06. Como (Como)
Solstizio d'estate a Como
Sommersonnenwende in
Como
Ref. Marelli Aldo

02.-03.07. – Perugia (Perugia)
2*Trekking Appennino Umbro/
Marchigiano
2te Trekkingritt Appennin
Umbrien/Marschen
Ref. Bellini Roberto

16.-17.07. Treviso (Treviso)
Trekking del Trevigiano
Trekkingritt
Ref. Riovanto Paolo

23.-24.07. Padova (Padua)
Passeggiata su Altopiano di
Lavarone in collaborazione con
centro amico „Il Salice“
Ritt auf der Hochebene von
Lavarone in Zusammenarbeit
mit dem befreundeten Zent-
rum „Il Salice“
Ref. Martini Nicola

31.07.-05.08. Deutschland
Waldmünchenritt und
Deutsch-Italienischer Freund-
schaftsritt

27.-28.08. Trento (Trient)
Passeggiata alla Malga Bocche
e Passo Lavazè
Ritt nach Malga Bocce und
Passo Lavazè
Ref. Rocco Livio

03.-04.09. Bergamo (Bergamo)
Trekking Val D'Arda (PC) in
collaborazione con la „Scuderia Sasso Nero“
Trekkingritt in Zusammenarbeit
mit „Scuderia Sasso Nero“
Ref. Masaracchia Vincenzo

10.-11.09. Modena (Modena)
Sulle colline modenese
Auf den Hügeln von Modena
Ref. Marani Pietro

01.-02.10. Ferrara (Ferrara)
XIV Memorial Torretti
14. Gedenken Torretti
Ref. Benini Valerio

03.-06.11. Verona (Verona)
118° Fieracavalli Verona
118ten Pferdemesse in Verona
Ref. Ferrari Mauro

20.11. Verona (Verona)
Passeggiata sulle colline mo-
reniche del Garda
Ritt auf die Hügel um Garda
(am Gardasee)
Ref. Ferrari Mauro

Kontakt zu allen Ritten über Enni Mattioli (spricht fließend Deutsch):
enni.mattioli@virgilio.it oder 0039 340 998 5448

Ihre unabhängigen Experten für den
perfekten Schutz Ihrer Lieblinge

Optimale Absicherung für Pferd und Reiter

- ✓ Haftpflicht
- ✓ OP-Schutz
- ✓ Tierkrankenversicherung
- ✓ Reiterunfallabsicherung
- ✓ Berufsunfähigkeitsschutz
- ✓ Sattelversicherung
- ✓ Attraktive Kombi-Pakete
- ✓ Vor-Ort-Beratung
- ✓ Top Schadenservice



Eigener Stall ?

- ✓ Betriebshaftpflicht für Reitanlagen aller Art
(Reitvereine, Reitställe, Reitlehrer / Therapeuten)

Partner
der



COMPAGNO GmbH
Kilianstr.146
90425 Nürnberg

Tel. 0911/519061-0
info@compagno.de
www.compagno.de



Ihre Partner von A bis Z	Seite
Anwaltskanzlei Sommer	27
Arabian Harmony	17
Associazione Turismo Equestre Trentino Orientale	U3
Barefoot	125
Compagno GmbH	153
Die Pferdeversicherung – Dr. Waldemar Schamberger	63
DÜKA Düngerkalkgesellschaft	21
Dürr Petra	U2
Eckert	115
F.W. Klever	140 + 141
Frauenholz Elfi	137
Heinz Pferdepraxis	139
HETS GmbH - Schule für Natural Horsemanship	79
IG Pferdetourismus Bayer. Wald/ Niederbayern	19
Kanzlei Frankel & Trummer	91
Kutschen-Center Veh	71
Kutschen-Center Veh	29
Mühlviertler Alm	13
Pegasus Reiterreisen	143
Reitschule Fuchsenhof GmbH	31
Riedmühlranch	87
Röck Udo „Heutoy“	135
Sattlerei Ansorge	117
Scharl Petra, Heilpraktikerin	123
Schrankenschneiderhof	69
Stegmüller Petra (Wanderreiten in Franken)	35
uelzener Allgemeine	U4
Vermas Versicherungsmakler	25
Wanderreiten in Schwaben	151
Zweck	77

Impressum:

Gesamtherstellung: KASTNER AG – das medienhaus, Schloßhof 2–6, D-85283 Wolnzach,
Telefon 0 84 42/92 53-0, Telefax 0 84 42/22 89, www.kastner.de

Ihre Partner nach Themengebieten

Rubrik	Adressdaten	Seite
Ausrüstung	HeuToy – Fressen, Spiel und Spass für Pferde 135 ECOSELECT Udo Röck e.K., Udo Röck Bühlstraße 12, 88348 Bad Saulgau 0 75 81 / 5 27-914 www.udoroeck.de; info@udoroeck.de	
	Physiologische Sattelsysteme 125 Barefoot Brentanostr. 27, 69434 Hirschhorn 0 62 72 / 92 05 00 www.barefoot-saddle.com; office@barefoot-saddle.de	
Gesundheit	Ganzheitliche Pferdeheilkunde, Verhaltenspsychologie 115 und Tierkommunikation Matthias J. Eckert Praxis am Amperhof Adlerweg 15, 82140 Olching 0170 / 119 51 95 www.matthias-eckert.eu ; thp-amperhof@web.de	
	Naturheilkundliche Tierpraxis, Diagnostik - Resonanzlabor 123 Scharl Petra Frauenstraße 2, 85465 Langenpreising www.natur-heilt-tiere.de; scharl@natur-heilt-tiere.de 01 60 / 97 91 14 67	
Pferdepension	Pferdepension & Pferdezucht mit Herz und Verstand 69 Schrankschneiderhof Familie Zeller Schrankschneider 1, 85560 Ebersberg Tel. 0 80 94 / 18 05 61 www.schrankschneiderhof.de; aa-zeller@t-online.de	
Rechtsanwalt	Anwaltskanzlei für Pferderecht 27 Nadja Sommer Reitbahn 1, 91522 Ansbach Tel. 09 81 / 9 72 25 90 www.rechtsanwaelte-sommer.de; info@rechtsanwaelte-sommer.de	
Rechtsanwalt	Die Lösung Ihrer rechtlichen Probleme. 91 Frankerl & Trummer Hauptstr. 51, 92237 Sulzbach-Rosenberg Tel. 0 96 61 / 81 59 30 www.frankerl.de; mail@frankerl.de	
Reitbetrieb	Reitbetrieb Fuchsenhof GmbH 31 staatl. anerk. Ausbildungsbetrieb / Reitschule FN ***** / DLG-Gütezeichen 92431 Seebarn	

Branchenbuch

Tel.: 0 96 72 / 20 00 Fax: 0 96 72 / 34 56
www.fuchsenhof.de; info@fuchsenhof.de

- Reitboden** Der natürliche Reitboden für drinnen und draußen. 21
DüKa Düngekalkgesellschaft mbH
Fraunhoferstr. 2, 93092 Barbing
0 94 01 / 92 99 0
www.dueka.de; dueka@dueka.de
- Reiterreisen** Internationale Reiterreisen 143
Pegasus Reiterreisen EQUITOUR AG
Herrenweg 60 , CH-4123 Allschwil (Basel)
Tel +41 (0) 61 / 3 03 31 03 Fax: +41 (0)61 303 31 00
FreeCall in Deutschland: 0800 505 18 01
service@reiterreisen.com; www.reiterreisen.com
- Reitschule** Arabian-Harmony 17
Ausbildung für Pferd und Reiter in entspannter
Atmosphäre und traumhafter Natur
Voitsreuth 5, 95503 Hummeltal
0160/1507601
092 79/97 77 40

Die Reitschule für anspruchsvolle Western- und Freizeitreiter . . . 87
Riedmühl-Ranch Birgit Büchner & Gerd Wings
Riedstraße 4, 89443 Schwenningen
0 90 70 / 92 14 35
www.riedmuehl-ranch.de; info@riedmuehl-ranch.de

HETS natural Horsemanship 79
www.horsemanship-schule.ch

Reiner Zweck 77
Tages- und Mehrtagesritte, Vorbereitung zum FN Rittführer
Hotel Haslbach
Pilsen Alee 265 - 271, 93057 Regensburg
09 41 / 696 99-0
- Reit-und Fahrsport** Kutschen, Fahr- u. Reitzubehör, Stall- und 29 / 71
Weidebedarf, Online-Shop
Reit- und Fahrsport Veh
Schloßstraße 12, 91484 Sugenheim
Tel: 0 91 65 / 5 79
www.kutschen-veh.de; kontakt@kutschen-veh.de
- Sattlerei** Qualität, Individualität und fachmännische Beratung 117
Sattlerei Ansorge, Norbert Ansorge
Rennbahnstr. 35, 81929 München
0 89 / 9 30 48 99
www.sattlerei-ansorge.de; info@sattlerei-ansorge.de

Branchenbuch

Tierarzt	Pferdepraxis Dr. med. vet. Thomas Heinz 139 Fachtierarzt für Pferde Spatzenlohweg 16, 82054 Sauerlach 0 81 04 / 889 99 01 / 0700-docheinz www.pferdepraxis-muenchen.de
Tierpflege	Pflege und Schutz für's Pferd 140 / 141 Ballistol, F.W. Klever GmbH Hauptstr. 20, 84168 Aham 0 87 44 / 96 99 0 www.ballistol.de; info@ballistol.de
Versicherung	Ihr Versicherungspartner für Tier und Mensch 25 Vermas Versicherungsmaklerservice GmbH Neuer Platz 14, 82538 Geretsried Tel. 08171 63 99 99 4 www.vermas-gmbh.de; vfd@vermas-gmbh.de
	Mensch – Tier – Wir U4 Uelzener Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft a.G. Veerßer Straße 65/67, 29525 Uelzen Tel. 0581 80 70 0 www.uelzener.de; info@uelzener.de
	Ihre Spezialisten für Versicherungen rund ums Pferd 63 Dr. Waldemar Schamberger René Petersen Sylvensteinstr. 2, 81369 München 01 78 / 4 66 08 82 od. 0 89 / 44 23 78 82 www.diepferdeversicherung.de; wschamberger@me.com
	Tierversicherungen aller Art 153 Compagno GmbH Kilianstr.146, 90425 Nürnberg 09 11 / 51 90 61-16 www.compagno.de; info@compagno.de
Wanderreiten	Schöne Ritte durch das Schwabenland 151 Wanderreiten in Schwaben, Wolfgang Belm Wegscheidel 125, 87474 Buchenberg www.wanderreiteninschwaben.de info@wanderreiteninschwaben.de 0 83 70 / 97 64 02 01 70 / 4 15 34 22
	Reitverband Mühlviertler Alm 13 Markt 19, 4273 Unterweißenbach/Oberösterreich +43 (0) 79 56 / 73 04 www.pferdereich.at; pferdereich@muehlviertleralm.at

Wanderreitabzeichen und weiterführende Kurse. 35

Petra und Peter Stegmüller

Kühnhardt 28, 91555 Feuchtwangen

0 98 52 / 41 65

www.pferde-unser-leben.de; info@pferde-unser-leben.de

Interessengemeinschaft Pferdetourismus 19

Bayerischer Wald /Niederbayern

Leo Maier

Unterseilberg 21, 94143 Grainet

0 85 85 / 4 97; 01 71 / 7 74 46 16

www.pferdetourismus.de; leo-meier@t-online.de

Wanderreiten im Trentino U3

Associazione Turismo Equestre Trentino Orientale

Loc. Spagolle, 38050 Castelnuevo (TN) Italien

0039 / 34 09 98 54 48

www.ippoviatrentinorientale.it; enni.mattioli@virgilio.it

Reiten zwischen Main und Donau 137

Frau Elfi Fraunholz

Lohe 5, 91550 Dinkelsbühl

Tel.: 0 98 51/ 21 89

www.reiten-franken.de; info@reiten-franken.de

Westernreiten

Die Adresse für den Western- und Freizeitreiter U2

Petra Dürr

Gestüt Laufzorn, 82041 Laufzorn / Oberhaching

01 72 / 6 72 23 13

www.petraduerr.de; info@petraduerr.de

Beitrittserklärung



Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland
Landesverband Bayern e.V.

Landshamer Str.11, 81929 München

Telefon 089 – 13 01 14 83

Fax 089 – 13 01 14 84

Mitgliedsantrag

Hiermit beantrage ich

** Formular bitte in Blockbuchstaben ausfüllen, bitte unbedingt ALLE ADRESSDATEN auf beiden Seiten ausfüllen*

Name, Vorname Geburtsdatum

Bei Familienmitgliedschaft bitte alle Familienmitglieder angeben.

Name, Vorname Geburtsdatum

Name, Vorname Geburtsdatum

Name, Vorname Geburtsdatum

Name, Vorname Geburtsdatum

Strasse PLZ Ort

Telefon Fax E-Mail

Geworben durch:

die Mitgliedschaft in der VFD Landesverband Bayern e.V.

Ich verpflichte mich, den satzungsgemäßen Beitrag zu bezahlen (zutreffendes bitte kennzeichnen):

- ☐ 40,00 € pro Jahr für ein erwachsenes Einzelmitglied
- ☐ 46,00 € pro Jahr für beliebige viele Familienmitglied
- ☐ 14,00 € pro Jahr für ein jugendliches Einzelmitglied
- ☐ 66,50 € pro Jahr für Vereine bis 50 Mitglieder
- ☐ 116,50 € pro Jahr für Vereine ab 51 Mitgliedern

Einverständniserklärung nach Bundesdatenschutzgesetz

Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung folgender personenbezogener Daten durch den Verein zur Mitgliederverwaltung im Wege der elektronischen Datenverarbeitung einverstanden: Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bankverbindung. Die Anschrift wird zur Versendung der Vereinspublikationen unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Regelungen an die jeweiligen Versender weitergegeben.

Mir ist bekannt, dass dem Aufnahmeantrag ohne dieses Einverständnis nicht stattgegeben werden kann.

Datum

Unterschrift

(bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten)

Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschriftmandat)

Auf der nächsten Seite, bitte ausfüllen!



Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer
in Deutschland Landesverband Bayern e.V.

Beitrittserklärung

SEPA-Lastschriftmandat SEPA Direct Debit Mandate



Name des Zahlungsempfängers / Creditor name: VFD Bayern e.V.	
Anschrift des Zahlungsempfängers / Creditor address: Straße und Hausnummer / Street name and number: Landshamer Str. 11	
Postleitzahl und Ort / Postal code and city: 81929 München	Land / Country: Deutschland
Gläubiger-Identifikationsnummer / Creditor identifier: DE71ZZZ00000040886	
Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen) / Mandate reference (to be completed by the creditor):	
<p>Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.</p> <p>Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.</p> <p>By signing this mandate form, you authorise (A) the Creditor to send instructions to your bank to debit your account and (B) your bank to debit your account in accordance with the instructions from the Creditor.</p> <p>As part of your rights, you are entitled to a refund from your bank under the terms and conditions of your agreement with your bank. A refund must be claimed within 8 weeks starting from the date on which your account was debited.</p>	
Zahlungsart / Type of payment: <input type="checkbox"/> Wiederkehrende Zahlung / Recurrent payment <input type="checkbox"/> Einmalige Zahlung / One-off payment	
Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) / Debtor name:	
Anschrift des Zahlungspflichtigen / Debtor address: Straße und Hausnummer / Street name and number:	
Postleitzahl und Ort / Postal code and city:	Land / Country:
IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 35 Stellen) / IBAN of the debtor (max. 35 characters):	
BIC (8 oder 11 Stellen) / BIC (8 or 11 characters):	
Ort / Location:	Datum / Date
Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) / Signature(s) of the debtor:	

Wichtige Telefonnummern und Termine

Pferdenname:

Besitzer/ Tel:/.....

Weitere Ansprechpartner/ Tel.:/.....

Weitere Ansprechpartner/ Tel.:/.....

Funktion	Name	Adresse	Telefonnummer	Termine			
				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
Hufschmied				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
				Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin	Nächster Termin
Tierärzte/ Klinik				Nächste Impfung	Nächste Impfung	Nächste Impfung	Nächste Impfung
				Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur	Nächste Wurmkur

Telefonnummern

Notizen

Notizen

Notizen

Nachwort zum Jahrbuch 2016/2017!

Juhuu – es ist wieder geschafft! Wie immer haben wir ganz viele unterschiedliche Sachen zusammengetragen können: Berichte unserer Spartenführer und Beauftragten, Geschichten von schönen Erlebnissen mit den Pferden und alles, was für unsere Mitglieder wissenswert und wichtig ist: Ansprechpartner, Veranstaltungen und zahlreiche Kurstermine aus den Reihen unserer Übungsleiter und Rittführer.

Im Namen aller unserer Leser geht ein herzliches Dankeschön an alle, die uns mit Lesestoff und Fotos und ihren sonstigen Beiträgen versorgt haben. Wie immer war es spannend und manchmal auch lehrreich, alles schon mal für euch „vorzukosten“ und für dieses Jahrbuch aufzubereiten!

Nachdem wir nun das 7. Jahrbuch gestaltet haben, ist uns allerdings aufgefallen, dass eine ganze Menge der Inhalte doch immer wieder das Gleiche sind – Ansprechpartner in Vorstand und Bezirken sowie unsere Rittführer und Übungsleiter, Organisatorisches. Da die Gestaltung des Jahrbuches sowie auch die Produktion und der Versand jedes Jahr mit einem hohen Arbeits- und Kostenaufwand verbunden ist, haben wir im Vorstand beschlossen, das Jahrbuch nur noch alle 2 Jahre in diesem Umfang aufzulegen. Aber keine Angst: Alles, was an aktuellen Terminen und neuen Personalien in den Bezirken für das „jahrbuchfreie“ Jahr mitzuteilen ist, werden wir in einer etwas umfangreicheren ersten **Bayern Aktuell** des Jahres an euch verteilen. Ihr bekommt also trotzdem das Wichtigste mit, bzw. alle Aktiven haben auch weiterhin die Möglichkeit, ihre Jahresprogramme und personellen Veränderungen in gedruckter Form an alle zu verteilen. Unsere **Bayern Aktuell** wird euch weiterhin wie gewohnt mit allen anderen aktuellen Themen und natürlich euren Erlebnisberichten etc. pp. versorgen. Eure Termine findet ihr auch immer wieder in der **Pferd&Freizeit** – es geht also nichts verloren!

Tagesaktuell sind natürlich unsere Homepage und vor allem auch unser Facebookseite, die inzwischen gern und häufig nicht nur von bayrischen VFD-lern besucht und belebt wird!

Jeder von euch darf und kann gerne alle unsere Medien jederzeit mit Beiträgen „füttern“ – ob ganz aktuell auf Facebook oder der Homepage oder per Zusendung an unsere Redaktion für die **Bayern Aktuell** oder die **Pferd&Freizeit**. Also: Haltet euch nicht zurück – wir freuen uns, wenn unsere Medien belebt werden – zeigt es doch auch, dass unsere Vereinigung lebt! Und das soll sie auch – um erfolgreich für unsere Pferde und alles, was damit zu tun hat in der Öffentlichkeit mitzumischen, brauchen wir eine starke und aktiv engagierte Gemeinschaft mit einer hohen Mitgliederzahl, die respektiert wird und nicht überhört werden kann!

Zu guter Letzt wünschen euch allen wieder ein gesundes und glückliches Reiterjahr mit vielen schönen, spannenden und interessanten Erlebnissen und Begegnungen!

Das Redaktionsteam

Redaktionsschluss:

Bayern Aktuell	20. April 2016	20. Juli 2016	20. Oktober 2016	20. Januar 2016
Pferd&Freizeit	20. April 2016	20. Juli 2016	20. Oktober 2016	20. Januar 2016

Eure Kommentare und Beiträge schickt bitte direkt an das Redaktionsteam:

beilage@vfd-bayern.de
oder an die Geschäftsstelle:
Geschäftsstelle des LV Bayern:
Landshamerstr. 11
81929 München
Tel.: 089 - 130 114 83
Fax: 089 - 130 114 84
E-Mail: info@vfd-bayern.de
www.vfd-bayern.de

DAS ABENTEUER HAT BEGONNEN KOMM MIT UNS AUF ENTDECKUNGSREISE



Über
430 Km
Wanderreitwege:
Sicher und gut
ausgeschildert

14
Stützpunkte
für die
Pferde-
unterbringung

18
Übernachtungs-
möglichkeiten
für die Reiter

**INFORMATIONS-
BÜRO**
für die Planung bzw.
unkomplizierte
Buchung Deines
Urlaubes zu Pferd



INFOLINE
+39 340 9985448
Associazione
Turismo Equestre
del Trentino Orientale
info@ippoviatrentinorientale.it



**Mensch.
Tier.
Wir.**